

Unter den Sonderproblemen der Arbeitslosigkeit ist das Altersproblem für die Wirtschaftspolitik besonders heikel. Saison- und Frauenarbeitslosigkeit lassen sich durch öffentliche Bauprogramme und Schaffung neuer (leichtindustrieller) Kapazitäten mildern und auch das Jugendproblem kann durch Lehrwerkstätten oder Subventionierung der Lehrlingshaltung eingedämmt werden. Die Überalterung ist jedoch durch solche allgemeine Maßnahmen nicht mit Erfolg zu bekämpfen. Wohl kann durch gesetzliche Maßnahmen die Entlassung langjähriger Arbeitnehmer erschwert (etwa durch Festsetzung einer Abfertigung) und das Halten älterer Arbeitskräfte begünstigt werden (z. B. durch steuerliche Vorteile). Einen nachhaltigen Erfolg darf man sich jedoch davon kaum erwarten, da die Erhaltung oder Schaffung von Arbeitsplätzen für ältere Leute von innerbetrieblichen Dispositionen abhängt, die in der Sphäre des Betriebes entschieden werden, obwohl es sich hier zweifellos um eine die Allgemeinheit berührende soziale und wirtschaftliche Frage handelt, die ein ausreichendes Studium verdienen würde¹⁾.

¹⁾ Schon vor mehr als zwanzig Jahren schrieb Professor Arnold Durig in einem Aufsatz über „Die Ermüdung im prak-

Der wichtigste Beitrag, den die öffentliche Beschäftigungspolitik zur Lösung dieses Problems leisten kann, liegt in der Erhaltung eines hohen Beschäftigtenstandes. Eine rege Nachfrage nach Arbeitskräften ermöglicht es auch den älteren Arbeitern und Angestellten, einen Arbeitsplatz zu finden. Jeden Rückgang in der Beschäftigung bekommen vor allem und am schärfsten die älteren Arbeitslosen zu fühlen.

tischen Betrieb“: „Es bedarf darum die Frage der vorzeitigen Drückung der Arbeitsfähigkeit durch die Eile und Intensität der modernen Betriebsführung eines gründlichen Studiums, ebenso wie die Organisation der Arbeit in solche Bahnen gelenkt werden muß, daß der minder leistungsfähig gewordene noch verdienen kann. Es fordert dies ein Studium der Arbeitsvorgänge und deren Ausbildung in einer Weise, daß sie den physischen Eigenschaften des älteren Arbeiters angepaßt sind, und fordert, daß die Zuteilung derartiger Arbeit nur an solche ältere Arbeiter erfolgt, die andere Arbeit nicht mehr verrichten können. Das Studium der Maschinen und das Studium der psychischen und physischen Eigenschaften und Eignungen der älteren Arbeiter ist eine Aufgabe von ganz besonders großer sozialer und volkswirtschaftlicher Wichtigkeit, durch das die heute ganz unrationellen Verhältnisse beseitigt werden müssen.“ (Enthalten in „Körper und Arbeit“, herausgegeben von Edgar Atzler, Leipzig, 1927, S. 606/607.)

Beschäftigungsprobleme im Gast- und Schankgewerbe

Die Strukturprobleme des österreichischen Arbeitsmarktes stellen sich in einigen Berufen und Wirtschaftszweigen mit besonderer Schärfe. Zu ihnen gehört vor allem das Gast- und Schankgewerbe, dessen Arbeitsmarkt an drei für die gesamte Arbeitslage charakteristischen Schwächen krankt: den übersteigerten Saisonschwankungen, dem Zustrom berufsfremder — meist landwirtschaftlicher — Arbeitskräfte sowie der Überalterung der Beschäftigten und Arbeitslosen bei gleichzeitigem Mangel an geschultem Nachwuchs. Ihre Untersuchung an Hand eines einzelnen Wirtschaftszweiges läßt die hinter dem Zahlenbild stehenden realen wirtschaftlichen Vorgänge leichter erkennen und bietet daher greifbarere Anhaltspunkte für beschäftigungspolitische Maßnahmen als eine globale Untersuchung des gesamten österreichischen Arbeitsmarktes.

Allgemeine Kennzeichen des Arbeitsmarktes

Zur Berufsgruppe „Gaststättenarbeiter“ zählten im März 1948 (nach der Zählung des Sozialministeriums) 41.803 Beschäftigte, d. s. 24% sämtlicher unselbständiger Arbeitskräfte. Davon waren nur etwas über die Hälfte im Gast- und Schankgewerbe, der Rest jedoch in anderen Wirtschaftszweigen — in Kantinen, Werkküchen, Spitälern usw., zum Teil aber auch im fremden Berufen (z. B. als Bauarbeiter) — tätig. Der Wirtschaftszweig „Gaststättenwesen“ beschäftigte 36.025 Personen, darunter 14.309 aus frem-

den Berufen (Hausgehilfen, kaufmännische Berufe, Professionisten usw.).

Im Gast- und Schankgewerbe überwiegen die weiblichen Arbeitskräfte. In der Berufsgruppe waren nach der Beschäftigtenzählung 72,4%, im Wirtschaftszweig 69% aller beschäftigten Frauen. Der Frauenanteil ist nicht nur weitaus größer als im Gesamtdurchschnitt (34,6%), sondern übertrifft auch den von Berufsgruppen mit bekannt hoher Frauenbeschäftigung (Textilindustrie 68,5%, Bekleidungsindustrie 55,7%). Insbesondere die unqualifizierte Arbeit ist

meist Frauen vorbehalten (Stubenmädchen, Küchenmädchen, Hauspersonal usw.), während Männer vorwiegend für Arbeiten herangezogen werden, die eine längere Berufsausbildung erfordern (von den männlichen Gaststättenarbeitern sind 81% Gelernte, von den weiblichen dagegen nur 56%).

Die rund 30.000 gastgewerblichen Betriebe Österreichs sind regional stark gestreut, mit Schwerpunkten in beliebten Fremdenverkehrsgebieten und in den großen Städten. Die Beschäftigungsdichte ist in Salzburg mit 47 Gaststättenarbeitern je 1.000 Beschäftigte am größten, in Tirol (44), Vorarlberg (30) und Wien (26) liegt sie über, in Niederösterreich und Burgenland unter dem gesamtösterreichischen Durchschnitt (13).

Die Arbeitslage im Gast- und Schankgewerbe ist ungünstiger als in den meisten anderen Wirtschaftszweigen. Während die Zahl der Beschäftigten in fast allen Zweigen der gewerblichen Wirtschaft — zum Teil beträchtlich — über dem Vorkriegsstand liegt, beschäftigt das Gast- und Schankgewerbe gegenwärtig knapp soviel Arbeitskräfte wie im Jahre 1937 und bedeutend weniger als im Jahre 1929, da sowohl der Fremdenverkehr als auch der lokale Besuch von Gaststätten noch nicht den Vorkriegsstand erreicht hat. Auch zahlreiche Werksküchen, die in den ersten Nachkriegsjahren vielen Gaststättenarbeitern Beschäftigungsmöglichkeiten boten, wurden mit fortschreitender Normalisierung der Ernährungsverhältnisse aufgelassen.

Die Arbeitslosigkeit ist seit der Währungsreform stark gestiegen. Im Jahre 1948 betrug die Zahl der verfügbaren Stellensuchenden im Gast- und Schankgewerbe durchschnittlich nur 2.500, im Jahre 1950 dagegen bereits 5.800, um 130% mehr als im Jahre 1948. Vor allem die Frauenarbeitslosigkeit hat stark, nämlich auf das 3,5-fache von 1948 zugenommen. Im Jahre 1950 war durchschnittlich jeder neunte (12%), im Saisontiefpunkt sogar jeder sechste (18%) Gaststättenarbeiter ohne Beschäftigung (die Gesamtzahl der Arbeitslosen betrug hingegen im Jahresdurchschnitt nur 6% und im Saisontiefpunkt nur 11% des Angebotes an Arbeitskräften).

Der Arbeitsmarkt im Gast- und Schankgewerbe krankt vor allem an drei Schwächen: den übersteigerten Saisonschwankungen, dem anhaltend starken Zustrom neuer Arbeitskräfte sowie der Überalterung der Beschäftigten (insbesondere Facharbeiter) bei gleichzeitigem Mangel an geschultem Nachwuchs. Diese Probleme gelten bis zu einem gewissen Grade für den gesamten Arbeitsmarkt, stellen sich aber im Gast- und Schankgewerbe mit besonderer Schärfe,

Übersteigerte Saisonschwankungen

Die Nachfrage nach Arbeitskräften hängt im Gast- und Schankgewerbe in hohem Maße vom Fremdenverkehr ab und unterliegt daher ebenso wie dieser starken jahreszeitlichen Schwankungen. Die Hauptsaison beschränkt sich auf die wenigen Sommermonate mit ihrer starken Saisonspitze im August, der Saisontiefpunkt liegt im Winter (Jänner und Februar). Über die Stärke der Saisonbewegung unterrichten sowohl die Beschäftigten- als auch die Arbeitslosenzahlen.

Im Jahre 1949 war die Zahl der Beschäftigten im August um 3.650 höher als im Februar, im Jahre 1950 dagegen um 8.480. Die relative Saisonspanne (Unterschied zwischen Höchst- und Tiefststand der Beschäftigten in Prozent des Tiefststandes) betrug i. J. 1949 11,5%, i. J. 1950 aber 27,2%. Das verhältnismäßig gute Fremdenverkehrsjahr 1950 (von 1949 auf 1950 stieg die Zahl der Übernachtungen um 29,3%) hat sich ausschließlich in einer Verschärfung der Saisonbewegung ausgewirkt, während die Zahl der Beschäftigten im Februar 1950 mit 31.174 sogar niedriger war als im Februar 1949 (31.786).

Auch die Zahl der Arbeitslosen zeigt eine ähnliche Saisonbewegung, die allerdings — aus später noch näher zu erörternden Gründen — geringer ist als die der Beschäftigung. Die absolute Saisonspanne stieg von 2.039 im Jahre 1949 auf 3.874, die relative von 53% auf 103%. Die Verschärfung der Saisonarbeitslosigkeit drückte die durchschnittliche Arbeitslosigkeit stark nach oben. Während die Tiefstziffern der arbeitslosen Gaststättenarbeiter vom Jahre 1948 bis zum Jahre 1950 nur um 1.797 stiegen, erhöhten sich die Jahresdurchschnitte um 3.115 und die Jahreshöchststände um 4.009. In Wien sind die Saisonschwankungen gering (39% im Jahre 1950), da der Fremdenverkehr als Beschäftigungsfaktor keine entscheidende Rolle spielt, in den typischen Fremdenverkehrsgebieten Tirol (585%) und Kärnten (504%) dagegen besonders stark.

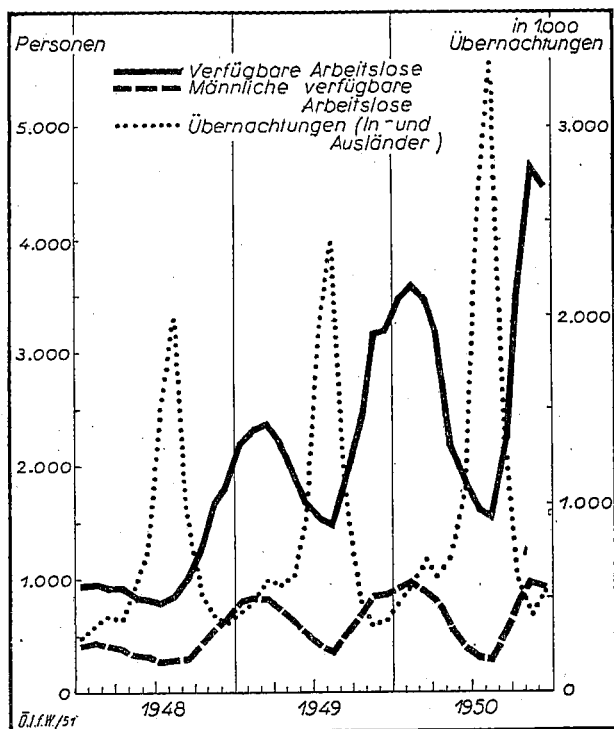
Saisonschwankungen der Arbeitslosigkeit in der Berufsgruppe „Gaststättenarbeiter“

	Absolute Saisonspanne ¹⁾			Relative Saisonspanne ²⁾		
	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt
a) Österreich						
1948	635	1.231	1.662	154'6	293'9	183'1
1949	756	1.375	2.039	146'8	164'4	153'0
1950	1.258	2.641	3.874	196'9	206'7	202'0
b) Wien						
1948	285	574	789	132'6	548'4	174'2
1949	316	403	491	126'0	150'9	122'0
1950	602	275	864	171'8	122'7	139'2

¹⁾ Unterschied zwischen Höchst- und Tiefststand der Arbeitslosigkeit (verfügbare Stellensuchende) in absoluten Zahlen. — ²⁾ Höchststand der verfügbaren Stellensuchenden in Prozent des Tiefststandes.

Saisonschwankungen des Fremdenverkehrs und der Arbeitslosigkeit der Gaststättenarbeiter in den Bundesländern

(Normaler Maßstab)



Die Abhängigkeit der Gaststätten in den Bundesländern vom Fremdenverkehr führt zu starken jahreszeitlichen Schwankungen der Arbeitslosigkeit. Die Saisonspitze des Fremdenverkehrs fällt mit dem Sautiefpunkt der Arbeitslosigkeit zusammen; die Gegenpole der Saisonbewegung sind zeitlich etwas verschoben. Die Frauenarbeitslosigkeit unterliegt nicht nur einem besonders starken Saisonrhythmus, sondern ist außerdem am Ende der Saison regelmäßig viel höher als am Beginn, da der Saisonbedarf durch berufsfremde Arbeitskräfte — meist aus der Landwirtschaft — gedeckt wird, die im Herbst zusätzlich den Arbeitsmarkt belasten.

Eine Glättung der Saisonschwankungen im Gast- und Schankgewerbe ist besonders schwierig. Während man im Baugewerbe durch Einsatz öffentlicher Mittel bei entsprechenden organisatorischen Vorbereitungen die Saisonbewegung weitgehend ausschalten kann, läßt sich der Fremdenverkehr nicht ohne weiteres in die saison tote Zeit verlegen. Der Sommer eignet sich dank dem schönen und warmen Wetter für Urlaube, Schulferien und Erholungsreisen. Selbst wenn man die Erholungs- und Urlaubswünsche der Inländer zwangsweise „synchronisiert“, entzieht sich noch immer der gerade in Österreich bedeutende Ausländerfremdenverkehr jeder direkten Reglementierung. Ein gewisser Saisonrhythmus der Beschäftigung im Gast- und Schankgewerbe ist daher unvermeidlich.

Andererseits spricht manches dafür, daß die Saisonschwankungen des Fremdenverkehrs in Österreich

übersteigert sind. Die etwa in der Schweiz viel geringeren Saisonbewegungen lassen erkennen, daß sie durch geeignete wirtschaftspolitische Maßnahmen zwar nicht ausgeschaltet, aber doch gemildert werden können. Wirksame Propaganda für die Vor- und Nachsaison, stärker gestaffelte Hotelpreise, Fahrpreisbegünstigungen u. a. m. könnten sicherlich einen Teil der gegenwärtig auf die Hochsaison konzentrierten Nachfrage in die saison tote Zeit abdrängen. Schon ein Teilerfolg wäre sowohl für die Hoteliers als auch für die Gaststättenarbeiter ein Gewinn und würde zumindest teilweise die Unsicherheit und Risiken ihres Berufes mildern.

Starker Zustrom neuer Arbeitskräfte

Eine Milderung der Saisonschwankungen kann allerdings den Arbeitsmarkt im Gast- und Schankgewerbe solange nicht entscheidend entlasten, als er ständig von neuen Arbeitskräften überflutet wird. Wie stark der Zustrom neuer Arbeitskräfte ist, läßt sich aus der Entwicklung von Beschäftigung und Arbeitslosigkeit annähernd abschätzen. Dieser Vergleich krankt zwar daran, daß sich die Beschäftigtenzahlen auf den Wirtschaftszweig, die Arbeitslosenzahlen hingegen auf die Berufsgruppe beziehen. Beide Reihen weichen jedoch so stark voneinander ab, daß der Mangel an Vergleichbarkeit die Ergebnisse kaum entscheidend verzerren kann.

• Während die Zahl der im Gastgewerbe Beschäftigten im Jahre 1949 vom Sautiefpunkt bis zum Saisonhöchststand (vom 1. Februar bis 1. August) um 3.646 und im Jahre 1950 um 8.477 stieg, sank die Zahl der verfügbaren Arbeitslosen im gleichen Zeitraum nur um 581 und 2.343. Demnach müssen im Jahre 1949 über 3.000 und im Jahre 1950 über 6.100 neue Arbeitskräfte im Gast- und Schankgewerbe zugeströmt sein. Der überwiegende Teil davon waren Frauen. Während die Zunahme bei den männlichen Arbeitskräften im Vergleichszeitraum nur 60 und 1.000 betrug, waren es bei den weiblichen 3.000 und 5.100.

Entwicklung der Arbeitslosigkeit und der Beschäftigung im Gast- und Schankgewerbe

	Zunahme der Beschäftigten	Abnahme der verfügbaren Arbeitslosen vom 1. Februar bis 1. August	Zustrom neuer Arbeitskräfte
1949			
Männer	+ 657	— 601	56
Frauen	+ 2.989	+ 20	3.009
Insgesamt	+ 3.646	— 581	3.065
1950			
Männer	+ 2.132	— 1.115	1.017
Frauen	+ 6.345	— 1.228	5.117
Insgesamt	+ 8.477	— 2.343	6.134

Der starke Zustrom neuer Arbeitskräfte ist vor allem darauf zurückzuführen, daß die Gastwirte in den Bundesländern ihren Saisonbedarf an Arbeitskräften nur zu einem geringen Teil aus dem verfügbaren Arbeitslosenreservoir decken, sondern es meist vorziehen, berufsfremde, in der Regel landwirtschaftliche Arbeitskräfte einzustellen, da sie billiger sind als gelernte und entgegen den sozialrechtlichen Bestimmungen freiwillig Überstunden und Sonntagsarbeit leisten. Für die Landbevölkerung hingegen bietet die Saisonbeschäftigung im Gastgewerbe zusätzliche Verdienstmöglichkeiten. Sie bleibt meist zwei oder drei Jahre im Gastgewerbe, wandert dann in andere gewerbliche Berufe ab und schafft damit Platz für den Zuzug neuer berufsfremder Kräfte. Die starke regionale Streuung der Gaststätten sowie die geringe Qualifikation vieler Arbeiten erleichtern diesen Prozeß.

Die Saisonbeschäftigung berufsfremder Arbeitskräfte im Gast- und Schankgewerbe beeinträchtigt vor allem die Beschäftigungsmöglichkeiten der Wiener Gaststättenarbeiter. Während in der Vorkriegszeit viele Wiener Köche, Kellner, aber auch weibliches Dienstpersonal in den Fremdenverkehrszentren im Westen Österreichs Arbeit fanden, ist dieser regionale Saisonausgleich gegenwärtig stark gehemmt. Die Arbeitslosigkeit unter den Wiener Gaststättenarbeitern ist daher besonders drückend und geht auch in den Sommermonaten nur wenig zurück. In Wien waren im Jahre 1950 durchschnittlich jeder 7. weibliche und jeder 5. männliche Gaststättenarbeiter arbeitslos. Aber auch in den Bundesländern verschärft der Zustrom landwirtschaftlicher Arbeitskräfte die Arbeitslosigkeit. Die berufsfremden Arbeitskräfte werden nach Saisonschluß entlassen und kehren meist nicht mehr in ihre früheren Berufe oder in den landwirtschaftlichen Haushalt zurück, sondern belasten den Arbeitsmarkt dauernd.

Um der ständig drohenden Konkurrenz von Außenseitern zu entgehen, streben die Gaststättenarbeiter angebotsbeschränkende Maßnahmen (obligatorische Stellenvermittlung) zum Schutz ihrer Beschäftigung und ihres Einkommens an. Diese Haltung ist um so verständlicher, als sich andere Berufe (z. B. das Handwerk) einen ähnlichen gesetzlichen Schutz bereits zu sichern wußten und auf längere Sicht keine Chance besteht, daß durch ein stärkeres Steigen des Fremdenverkehrs das gesamte Arbeitskräfteangebot absorbiert wird. Andererseits ist freilich zu bedenken, daß solche gesetzliche Verbote nicht nur die Freiheit der Berufs- und Arbeitsplatzwahl einschränken, sondern infolge der starken Streuung der Gaststätten auch schwer durchgesetzt werden können. Auf die

Dauer läßt sich der Zustrom neuer Arbeitskräfte wohl nur dann eindämmen, wenn man seine Ursachen beseitigt und auf diese oder jene Weise die Arbeitsbedingungen in gewerblichen und landwirtschaftlichen Berufen einander angleicht.

Überalterung der Beschäftigten und Mangel an geschultem Nachwuchs

Solange zum Ausgleich der Saisonspitze berufsfremde Arbeitskräfte bevorzugt werden, wird auch der Erziehung eines geschulten Nachwuchses wenig Aufmerksamkeit geschenkt. Während bei einer durchschnittlichen Arbeitsdauer von 30 Jahren und einer Lehrzeit von 3 Jahren auf 10 Facharbeiter 1 Lehrling entfallen sollte, erreichte die Zahl der Lehrlinge im März 1948 nur 4,5% der Facharbeiter (Kellner 5,45%, Köche 3,16%). Besonders gering (2%) ist die Zahl der weiblichen Lehrlinge, da hier die Tendenz, Facharbeiter durch Ungelernte oder Angelernte zu ersetzen, besonders stark ausgeprägt ist. Der Anteil männlicher Lehrlinge liegt hingegen mit 8,1% der Facharbeiter nur wenig unter dem Normalstand.

Die geringe Lehrlingshaltung muß bereits in absehbarer Zeit zu einem Rückgang des Facharbeiterstandes führen, da dieser bereits jetzt stark überaltert ist. Die Alterspyramide der männlichen Beschäftigten zeigt durchwegs eine sehr starke Besetzung der älteren Jahrgänge. Ende März 1948 waren 40,5% der männlichen Beschäftigten über 45 Jahre und 15,2% über 55 Jahre alt (im Durchschnitt aller Berufe hingegen nur 35% und 14,6%). Besonders überaltert sind die Kellner, weniger stark die Köche (siehe Schaubild).

Bei den weiblichen Beschäftigten überwiegen wohl die jüngeren Jahrgänge. Ihre starke Besetzung ist jedoch ausschließlich auf das niedrige Durchschnittsalter der Hilfskräfte und Ungelernten zurückzuführen. Die Facharbeiterinnen sind ebenfalls stark überaltert. Von den Köchinnen waren 44,5% über

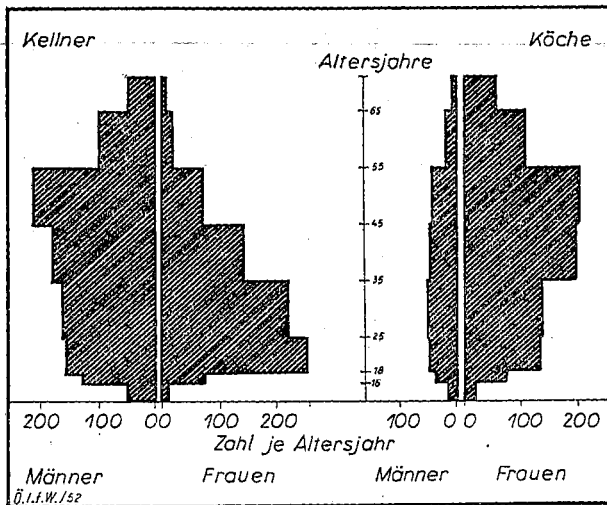
Altersaufbau der beschäftigten Gaststättenarbeiter in Österreich¹⁾

(März 1948)

Vollendete Altersjahre	Männer		Frauen	
	Insges.	in %	Insges.	in %
Bis 16	227	1'8	436	1'4
17 bis 18	370	3'1	1.333	4'4
19 „ 24	1.263	10'3	6.625	21'7
25 „ 34	2.640	21'5	7.697	25'2
35 „ 44	2.804	22'8	6.452	21'1
45 „ 54	3.098	25'3	5.064	16'6
55 „ 64	1.475	12'0	2.412	7'9
65 und mehr	392	3'2	531	1'7
Gesamt	12.269	100'0	30.550	100'0

¹⁾ Laut Zählung vom 31. März 1948.

Altersaufbau der Kellner und Köche in Österreich (März 1948)



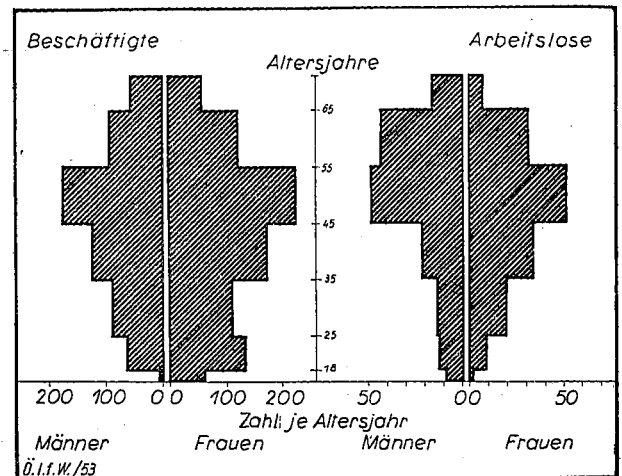
Von den männlichen Facharbeitern sind vorwiegend die Kellner, von den weiblichen die Köchinnen überaltert. Bei den z. T. nur angeleserten Kellnerinnen überwiegen dagegen die jüngeren Jahrgänge. Die schmale Basis beider Alterspyramiden läßt einen Mangel an geschultem Nachwuchs erkennen.

45 Jahre und 17,8% über 55 Jahre alt. Der Altersaufbau der Kellnerinnen ist etwas günstiger, hauptsächlich weil ein beträchtlicher Teil aus Angelernten besteht und die Art des Berufes vorwiegend jüngere Kräfte erfordert.

Außer der allgemeinen Überalterung der Erwerbstätigen führte vor allem die Vernachlässigung der Lehrlingsausbildung während des Krieges zu der starken Überalterung der Gaststätten-Facharbeiter. Das Gast- und Schankgewerbe war nicht „kriegswichtig“ und mußte daher seine leistungsfähigen Jahrgänge an andere Zweige abgeben und seine Lehrlingshaltung einschränken. So erklärt es sich, daß einem bedeutenden Angebotsüberschuß an Gaststättenarbeitern im allgemeinen ein Mangel an jüngeren Facharbeitern gegenübersteht. Er trägt dazu bei, daß die Gaststätten in den Bundesländern auf die Heranziehung von Wiener Facharbeitern verzichten und lieber ungelernete und angeleserte Arbeitskräfte beschäftigen.

Die Saisonbeschäftigung berufsfremder ungelernerter Arbeitskräfte, die Vernachlässigung der Lehr-

Altersaufbau der beschäftigten und arbeitslosen Gaststättenarbeiter in Wien¹⁾



¹⁾ Beschäftigte laut Zählung vom März 1948; Arbeitslose laut Zählung vom Februar 1951.

Beschäftigte und Arbeitslose sind in Wien besonders stark überaltert. Gleichzeitig mangelt es an jüngeren Facharbeitern. Da die Gaststätten in den Bundesländern nicht gerne auf ältere Arbeitskräfte zurückgreifen und ihren Saisonbedarf lieber durch berufsfremde jüngere Arbeitskräfte decken, besteht unter den älteren Wiener Gaststättenarbeitern eine starke strukturelle Arbeitslosigkeit.

lingshaltung und die zunehmende Überalterung der Facharbeiter werfen nicht nur für den Arbeitsmarkt im Gast- und Schankgewerbe schwierige Probleme auf, sondern lassen auf längere Sicht auch ein Sinken des Leistungsniveaus im Hotelgewerbe befürchten. Gewiß besteht nicht nur in Österreich, sondern auch in anderen Fremdenverkehrsländern die Tendenz, einen Teil der Facharbeiter durch Angelernte zu ersetzen. Diese Umstellung darf jedoch nicht so weit gehen, daß das Leistungsniveau und die internationale Konkurrenzfähigkeit des Hotelgewerbes sinkt. Gerade das österreichische Fremdenverkehrsgewerbe ist besonders auf eine gute Küche und ein einwandfreies Personal angewiesen, da es in technischer Hinsicht nur schwer mit der ausländischen Konkurrenz Schritt halten kann. Es läge daher im Interesse des österreichischen Fremdenverkehrs, nicht nur den Bau neuer Hotels, Seilbahnen, moderner Transportmittel und andere kostspielige Investitionen zu fördern, sondern auch für einen Stock gut ausgebildeter Facharbeiter zu sorgen.

Österreichische Wirtschaftszahlen

Österreichische Nationalbank¹⁾

Zeit	Aktiva								Passiva						Gesamt- umlauf *)		
	Gold *)	Devisen und Valuten*)	Teil- münzen	Eskontierte				Forderungen an den Bundes- schatz	Verbindlichkeiten								
				Gesamt	Wechsel		Bundes-schatzsch.		freie			gesperrte					
					Aufbau-	sonstige			Kredit- institute	öffentl. Stellen	Ins- gesamt	Kredit- institute	öffentl. Stellen	Ins- gesamt			
Millionen Schilling																	
Ø 1937	243'0	121'3	9'0	193	—	—	—	620 ^{*)}	909	—	—	257	—	—	—	1.166	
Ø 1948	48'2	73'1	5'1	34	—	34	298	—	7.201	4.628	650	610	1.260	228	1.582	1.810	5.888
Ø 1949	49'7	133'9	4'2	559	512	47	757	976	5.725	5.767	367	831	1.198	41	1.204	1.245	6.965
Ø 1950	50'2	249'4	8'7	1.751	1.393	358	720	1.255	4.735	5.831	262	1.061	1.323	40	1.601	1.640	7.155
1950 IV.	50'1	144'8	10'8	1.336	991	345	693	1.283	5.110	5.618	180	1.090	1.270	41	1.725	1.766	6.888
V.	50'1	154'8	11'5	1.497	1.126	371	713	1.226	4.776	5.684	194	1.071	1.265	40	1.465	1.505	6.949
VI.	50'2	158'2	11'3	1.644	1.312	332	702	1.546	4.776	5.783	204	1.111	1.315	40	1.575	1.615	7.098
VII.	50'2	188'3	10'9	1.719	1.444	275	718	1.357	4.776	5.857	237	992	1.229	40	1.717	1.757	7.086
VIII.	50'2	317'7	10'0	1.834	1.565	269	728	1.274	4.776	5.877	282	932	1.214	40	1.883	1.923	7.091
IX.	50'2	355'6	9'1	2.090	1.679	411	747	1.252	4.183	5.863	316	1.284	1.600	40	1.219	1.259	7.463
X.	50'2	378'6	7'1	2.146	1.813	333	737	1.175	4.130	5.923	331	1.102	1.433	40	1.263	1.303	7.356
XI.	50'5	404'6	5'2	2.418	1.918	500	738	1.150	4.130	6.174	299	1.048	1.346	40	1.370	1.410	7.520
XII.	50'5	449'3	2'8	3.036	2.227	809	749	1.200	4.124	6.349	428	988	1.416	40	1.841	1.882	7.765
1951 I.	50'6	198'3	4'3	2.911	2.322	589	749	1.090	3.679	6.097	383	783	1.166	40	1.414	1.454	7.263
II.	50'6	174'3	5'0	3.077	2.428	649	749	1.086	3.677	6.007	248	908	1.156	40	1.650	1.690	7.163
III.	50'6	413'6	5'0	3.180	2.527	653	748	1.107	3.660	6.089	234	770	1.004	40	2.066	2.106	7.093
IV.	50'7	254'8	4'9	3.208	2.673	535	749	1.119	3.307	6.254	165	469	634	40	1.799	1.839	6.888

¹⁾ Monatsende. — ²⁾ Bewertung der Goldbestände ab Oktober 1946 zu 10.690 S, ab November 1949 15.394 S und ab Oktober 1950 22.834 S für 1 kg Feingold (Ende 1937 5.976'30 S für 1 kg Feingold). — ³⁾ Bewertet auf Grund der von der Nationalbank verlautbarten Geldnotiz des Kurses für die einzelnen Währungen. — ⁴⁾ Notenumlauf plus freie Verbindlichkeiten. — ⁵⁾ Bundesschuld A, B und C. — ⁶⁾ § 27 Währungsschutzgesetz. — ⁷⁾ § 2, Abs. 1 b der Novelle zum Notenbanküberleitungsgesetz.

Geld- und Kapitalmarkt (Übersicht)

Zeit	Geldmarkt							Kapitalmarkt																	
	Kurs des Schillings in Zürich *)	Liquiditäts- anleger ²⁾)	Bank- rate ³⁾)	Zinssatz für kurzfristige Kredite ⁴⁾)	Girnosse (Postspark. u. Nationalbank)	Kredit- volumen d. Kreditinst.	Scheck- einlagen	Spar- einlagen	Aktienkurs- index ⁵⁾)	Index fest- verzinsl. Werte ⁶⁾)	Kurs d. 2% B. Sch. V. 1947 ⁷⁾)	Kurs d. 5% Aufbau-A. 1949 ⁸⁾)	Pfandbriefe u. Komm.- Oblig. ⁹⁾)												
														Millionen Schilling											
														März 1938 = 100	28. März 1945 = 100	S je 100 S	Nennwert	Millionen Schilling							
Ø 1937	—	—	3'5	8'0	4.566	—	2.348	—	—	—	—	—	—	—											
Ø 1947	—	—	3'5	8'5	11.084	2.073	6.228	8.440	627'6	98'6 ⁴⁾	—	—	—	314'6											
Ø 1948	—	10'8	3'5	8'5	19.129	3.349	4.824	1.180	363'0	96'5	—	—	—	371'7											
Ø 1949	13'74	5'3	3'5	8'5	24.477	5.909	5.331	1.539	309'7	90'6	—	—	—	516'7											
Ø 1950	14'42	3'0	3'5	8'5	31.596	9.285	6.577	2.083	262'1	88'3	39'34	85'86	—	583'4											
1950 V.	14'45	2'3	3'5	8'5	27.773	8.479	6.317	2.078	264'5	86'9	41'00	86'25	—	578'0											
VI.	15'65	2'4	3'5	8'5	34.931	8.776 ⁶⁾	6.428	2.095	243'6	87'1	41'00	86'00	—	587'3											
VII.	15'35	2'7	3'5	8'5	26.950	9.053	6.617	2.135	227'0	87'0	39'85	85'00	—	589'4											
VIII.	15'45	3'1	3'5	8'5	30.666	9.327	6.864	2.155	220'7	87'8	37'50	85'50	—	589'8											
IX.	14'55	3'5	3'5	8'5	36.743	9.690 ⁶⁾	6.949	2.204	238'0	88'2	37'25	85'50	—	589'9											
X.	13'63	3'5	3'5	8'5	30.775	9.905	7.119	2.231	254'6	89'4	37'50	86'50	—	590'5											
XI.	14'40	3'2	3'5	8'5	36.265	10.178	7.065	2.250	249'2	89'4	37'50	86'50	—	593'5											
XII.	14'40	4'5	3'5	8'5	44.767	10.702 ⁶⁾	7.271	2.198	244'7	88'5	39'50	86'50	—	596'4											
1951 I.	13'55	3'8	3'5	8'5	38.787	11.213	7.778	2.247	245'1	88'8	43'00	87'00	—	598'0											
II.	13'55	2'4	3'5	8'5	37.146	11.569 ⁶⁾	7.929	2.320	269'0	90'4	40'00	87'00	—	598'4											
III.	14'40	2'2	3'5	8'5	45.498	11.886	8.139	2.359	275'2	89'7	39'25	87'00	—	602'5											
IV.	14'55	1'6	3'5	8'5	38.953	12.135	8.226	2.411	280'0	89'2	44'00	87'00	—	606'0											
V.	15'00	—	3'5	8'5	—	—	—	—	281'0	89'6	46'25	87'00	—	—											

¹⁾ Durchschnittskurs Monatsmitte. — ²⁾ Die freien Giroguthaben der Kreditinstitute in % der Scheck- und Spareinlagen. — ³⁾ Jahres- bzw. Monatsende. — ⁴⁾ Ø Jänner bis November. — ⁵⁾ Ohne Berücksichtigung der Kassenbestände und Guthaben der Kreditinstitute bei der Postsparkasse. — ⁶⁾ Grundnormen, bei welchen kleinere Abweichungen möglich sind. — ⁷⁾ Monatsende, Umlauf nicht verlorster Stücke nach Mitteilungen des Direktoriums der Österreichischen Nationalbank. — ⁸⁾ Davon Aufbaukredite: 30. IX. 49: 793, 31. XII. 49: 1.057, 31. III. 50: 1.177, 30. VI. 50: 1.559 Mill. S, 30. IX. 50: 1.883 Mill. S, 31. XII. 50: 2.268 Mill. S. — ⁹⁾ Kurs vom 20. April. — ¹⁰⁾ Vorläufige Ziffer.

Einlagen bei den Kreditinstituten¹⁾

Zeit	Einlagen insgesamt ²⁾)						Spareinlagen ³⁾)			Scheckeinlagen		
	Insgesamt ⁴⁾)	davon					Insgesamt ⁴⁾)	davon		Insgesamt ⁴⁾)	davon	
		Banken	Sparkassen	Postsparkasse	Kreditgen.	übrige Kreditinst.		Wien	Länder		Wien	Länder
		Millionen Schilling										
Ø 1947	14.667	3.337	5.255	2.457	2.904	714	8.440	1.073	1.731	6.228	3.176	1.285
Ø 1948	6.007	2.440	1.375	1.136	627	429	1.181	342	838	4.826	3.492	1.332
Ø 1949	6.871	3.147	1.697	796	759	472	1.539	496	1.044	5.331	3.833	1.498
Ø 1950	8.660	4.200	2.045	948	819	648	2.083	784	1.300	6.577	4.893	1.684
1950 III.	8.020	3.787	1.974	858	792	609	1.954	734	1.220	6.067	4.439	1.628
IV.	8.208	3.801	2.017	922	793	675	2.052	773	1.279	6.156	4.542	1.614
V.	8.395	3.907	2.036	947	817	688	2.078	783	1.295	6.317	4.665	1.652
VI.	8.522	4.103	2.047	888	809	675	2.095	783	1.312	6.428	4.761	1.667
VII.	8.753	4.230	2.071	956	821	675	2.135	809	1.327	6.617	4.940	1.677
VIII.	9.019	4.479	2.139	888	816	697	2.155	816	1.339	6.864	5.115	1.750
IX.	9.153	4.466	2.159	1.021	807	700	2.204	851	1.353	6.949	5.204	1.745
X.	9.350	4.642	2.157	1.019	851	681	2.231	859	1.373	7.119	5.346	1.774
XI.	9.315	4.601	2.170	1.012	852	680	2.250	878	1.372	7.065	5.266	1.799
XII.	9.469	4.809	2.057	1.092	875	636	2.198	808	1.390	7.271	5.541	1.731
1951 I.	10.026	5.245	2.187	1.048	877	669	2.247	835	1.413	7.778	5.987	1.791
II.	10.254	5.277	2.228	1.097	925	727	2.323	864	1.460	7.931	6.081	1.850
III.	10.499	5.372	2.271	1.209	910	737	2.359	897	1.462	8.139	6.249	1.891
IV.	10.637	5.388	2.346	1.263	907	733	2.411	—	—	8.226	—	—

¹⁾ Monatsende, ohne Zwischenbankeinlagen. Nach „Mitteilungen des Direktoriums der Österreichischen Nationalbank“. — ²⁾ Spar- und Scheckeinlagen insgesamt; für 1946 u. 1947 freie und gesperrte. — ³⁾ Spareinlagen im Jahre 1937 2.348 Mill. Schilling. — ⁴⁾ Für 1947 freie und gesperrte Einlagen.

Postsparkasse¹⁾

Kapitalmarkt

Zeit	Scheckkonten			Sparkonten ²⁾		
	Gut-	Zahl-	Gut-	Gut-	Zahl-	Gut-
	haben	haben	haben	haben	haben	haben
	pro	pro	pro	pro	pro	pro
	Konto	Konto	Konto	Konto	Konto	Konto
	Mill. S	1000	S	Mill. S	1000	S
Ø 1929	185	126'9	1.454	85	212'6	400
Ø 1937	216	125'4	1.724	146	354'9	411
Ø 1946	2.092	186'3	11.224	7.773	12.026'7	723
Ø 1947	2.220	176'1	12.827	1.172	1.192'4	1.068*
Ø 1948	1.445	133'9	10.739	70		
Ø 1949	992	117'3	7.638	50	138'1	364
Ø 1950	982	120'5	8.145	60	117'0	512
1950 IV.	878	120'0	7.322	58	117'2	493
V.	928	120'2	7.717	59	118'1	497
VI.	913	120'5	7.573	62	120'2	517
VII.	957	120'7	7.931	65	122'6	531
VIII.	904	120'9	7.479	65	124'3	525
IX.	1.026	121'1	8.471	63	125'4	506
X.	1.066	121'4	8.780	62	113'7	546
XI.	1.106	121'6	9.099	61	108'1	567
XII.	1.233	121'7	10.133	59	108'7	545
1951 I.	1.116	122'0	9.153	59	110'3	538
II.	1.146	122'2	9.380	60	111'1	542
III.	1.121	122'3	9.162	61	111'5	546
IV.	1.107	122'5	9.036	61	112'0	542

Zeit	Kursindex von 36 Industrieaktien ³⁾										
	Bau-	Brau-	Papier-	Textil-	Metall-	Nahrungs-	Ma-	Elek-	davon		
	index	index	index	index	index	index	index	index	index	index	
	industrie	industrie	industrie	industrie	industrie	industrie	industrie	industrie	industrie	industrie	
	März 1938 = 100										
Ø 1940 ³⁾	402'7	668'1	591'7	326'7	206'3	115'4	459'8	211'6	356'3	211'6	371'6
Ø 1947	632'9	926'1	1278'2	731'5	438'5	153'1	794'7	441'3	627'6	483'8	646'3
Ø 1948	327'8	433'3	668'9	604'9	211'1	96'7	592'3	177'1	363'0	235'3	385'1
Ø 1949	271'8	348'0	572'6	537'0	171'2	107'0	548'8	98'8	309'7	153'0	344'8
Ø 1950	231'7	359'0	481'3	451'2	162'3	106'0	317'2	89'4	262'1	143'7	288'5
1950 V.	236'4	376'9	463'3	449'7	164'1	106'1	307'2	88'4	264'5	145'6	290'9
VI.	224'8	362'4	412'3	417'6	155'8	103'4	235'7	86'0	243'6	138'6	266'9
VII.	214'0	345'1	403'9	372'5	141'0	94'4	203'1	85'5	227'0	130'1	248'5
VIII.	201'8	331'4	387'6	365'3	133'3	95'6	216'3	86'1	220'7	123'5	242'3
IX.	220'3	341'6	440'5	381'4	143'1	105'4	277'5	85'0	238'0	128'4	262'4
X.	220'1	347'5	477'6	400'4	163'0	111'6	336'8	99'8	254'6	148'0	278'1
XI.	214'8	344'7	460'4	400'0	156'1	107'6	326'8	93'1	249'2	146'0	272'1
XII.	207'1	336'2	492'6	390'0	154'3	105'5	297'4	90'6	244'7	132'7	269'6
1951 I.	212'3	338'2	501'6	384'8	164'5	97'4	259'1	92'6	245'1	145'0	267'3
II.	224'8	349'1	575'3	441'1	195'8	102'8	284'2	93'4	269'0	168'5	291'2
III.	230'0	333'5	601'2	472'8	199'8	109'7	285'6	93'6	275'2	167'9	299'1
IV.	237'2	340'9	603'6	487'7	194'6	112'9	305'0	91'2	280'0	164'3	305'7
V.	248'9	342'4	585'4	474'3	195'9	112'4	317'9	92'8	281'0	163'7	307'0

¹⁾ Monatsende. — ²⁾ Bis Ende Oktober 1946 einschl. des deutschen Blocks. — ³⁾ Ø Jänner bis November.

³⁾ Monatsmitte. Nach dem amtlichen Kursblatt der Wiener Börse. — ⁴⁾ Durchschnitt aus 9 Notierungen.

Giroumsätze

Zeit	Österreichische Nationalbank				Insgesamt	Postsparkasse				Insgesamt	Wiener Abrechnungsstelle
	Barzahlungen		Überweisungen			Barzahlungen		Überweisungen			
	Einzahlungen	Auszahlungen	Gutschrift	Lastschrift		Einzahlungen	Auszahlungen	Gutschrift	Lastschrift		
in Millionen Schilling											
Ø 1929	.	.	.	.	4.149	.	.	.	.	2.069	342
Ø 1937	.	.	.	.	2.347	.	.	.	.	2.219	213
Ø 1946	242'2	301'3	1.267'9	1.260'9	3.064	.	.	.	.	1.936	9 ⁹⁾
Ø 1947	673'2	479'5	2.615'2	2.747'8	6.516	668'2	665'2	1.617'4	1.617'4	4.568	35
Ø 1948	627'6	809'2	4.833'5	5.150'3	11.421	933'7	1.045'8	2.866'5	2.866'5	7.712	62
Ø 1949	951'3	954'3	6.308'4	6.287'8	14.502	1.381'7	1.364'0	3.614'9	3.614'9	9.975	347
Ø 1950	1.186'9	1.230'2	8.110'6	8.078'4	18.606	1.779'4	1.775'8	4.717'3	4.717'3	12.990	659
1950 I.	1.040'6	917'3	5.826'1	6.161'9	13.946	1.438'0	1.720'6	4.432'7	4.432'7	12.024	307
II.	956'1	995'7	5.849'8	5.988'4	13.790	1.416'4	1.449'5	4.078'0	4.078'0	11.022	283
III.	1.141'8	1.113'8	9.715'5	9.706'0	21.677	1.716'8	1.599'4	4.716'0	4.716'0	12.748	788
IV.	1.029'4	1.039'7	6.050'6	6.030'1	14.150	1.511'0	1.624'3	3.895'5	3.895'5	10.926	320
V.	1.140'5	1.200'9	6.833'4	6.722'8	15.898	1.671'5	1.622'0	4.290'9	4.290'9	11.875	486
VI.	1.144'0	1.225'6	10.108'0	10.057'1	22.535	1.653'9	1.668'8	4.536'7	4.536'7	12.396	887
VII.	1.126'2	1.174'2	6.403'2	6.289'9	14.994	1.724'3	1.679'7	4.275'9	4.275'9	11.956	367
VIII.	1.225'8	1.220'2	7.443'1	7.438'5	17.328	1.742'1	1.795'4	4.900'3	4.900'3	13.338	1.044
IX.	1.321'7	1.296'2	10.452'0	10.156'2	23.226	1.912'8	1.791'4	4.906'3	4.906'3	13.517	755
X.	1.246'2	1.297'7	6.997'4	7.016'9	16.558	1.992'3	1.952'3	5.135'9	5.135'9	14.216	484
XI.	1.365'1	1.612'5	9.138'3	9.002'9	21.119	2.131'3	2.090'7	5.462'2	5.462'2	15.146	1527
XII.	1.505'1	1.668'2	12.509'4	12.370'3	28.053	2.442'8	2.316'0	5.977'4	5.977'4	16.714	664
1951 I.	1.422'0	1.167'8	9.990'2	10.438'0	23.018	2.111'5	2.228'2	5.714'4	5.714'4	15.769	1.297
II.	1.328'4	1.239'4	9.697'8	9.886'1	22.152	2.084'4	2.054'7	5.427'7	5.427'7	14.995	1.617
III.	1.393'3	1.473'8	12.120'0	12.222'7	27.210	2.246'7	2.272'0	6.884'8	6.884'8	18.288	862
IV.	1.326'2	1.491'1	9.189'8	9.175'7	21.183	2.153'6	2.167'8	6.724'3	6.724'3	17.770	1.135

¹⁾ Monatsummen. — ²⁾ Ø Juni bis Dezember.

Gebahrungserfolg der öffentlichen Abgaben¹⁾

Zeit	Direkte Steuern							Umsatzsteuer einschl. Bundeszuschlag	Zölle	Verbrauchssteuern		Gebühren- u. Verkehrssteuern ²⁾			Öffentl. Abgaben insgesamt	Überweisungen an Länder und Gemeinden	Bundeseinnahmen aus öffentlichen Abgaben	
	Insgesamt	davon								Insgesamt	davon Tabaksteuer + Aufbauschlag	davon						
		veranlagte Einkommensteuer	Lohnsteuer	Körperschaftsteuer	Vermögenssteuer + Aufbringungsumlage	Gewerbesteuer	Besatzungskostenbeiträge					Erb-schaftssteuer	Be-förde-rungssteuer	Kraft-fahr-zeugsteuer				
in Millionen Schilling																		
Ø 1946	67'5	21'5	29'2	4'8	3'9	7'5	—	16'7	0'9	46'2	41'9	6'4	0'7	2'7	0'7	137'7	7'7	130'0
Ø 1947	143'5	61'1	43'1	12'4	5'3	19'3	—	38'5	1'4	95'8	89'2	15'9	1'5	3'8	1'1	295'1	14'3	280'8
Ø 1948	151'1	52'8	56'8	11'2	4'3	23'5	—	62'9	3'8	102'7	91'8	22'1	0'7	4'8	2'0	342'6	119'9	222'7
Ø 1949	272'9	100'2	73'4	26'6	4'9	45'2	20'4	116'9	11'9	99'0	77'1	42'6	1'1	9'6	2'5	543'3	187'1	356'2
Ø 1950	360'2	130'9	79'4	38'9	4'2	66'1	39'3	174'4	14'4	116'3	83'1	55'4	1'1	9'6	2'8	720'7	237'5	483'2
1950 V.	350'1	98'9	63'0	19'2	7'5	133'2	26'8	157'5	13'4	111'1	84'8	55'9	1'1	13'1	3'3	688'0	226'1	461'9
VI.	467'2	229'2	72'7	67'5	1'9	41'4	52'9	159'9	13'8	116'0	87'1	54'4	1'1	9'3	2'9	811'3	265'3	546'0
VII.	269'4	95'2	84'8	20'3	0'9	36'4	30'4	172'4	9'6	124'3	82'1	60'4	1'1	11'3	3'3	636'1	177'2	458'9
VIII.	364'4	78'7	77'5	16'6	11'9	126'1	52'2	165'6	12'3	126'7	86'9	53'7	1'3	10'6	2'6	722'7	245'2	477'5
IX.	465'2	215'3	81'5	72'1	1'8	36'9	56'5	179'0	13'3	134'8	87'6	58'2	1'0	11'6	2'6	850'5	290'9	559'6
X.	291'3	91'4	87'1	39'2	0'8	38'5	32'5	199'7	12'4	144'2	92'5	59'4	1'0	9'8	2'8	707'0	179'9	527'1
XI.	422'1	86'7	98'4	34'0	7'5	142'0	51'6	202'5	17'8	126'6	86'2	59'2	1'0	9'3	2'3	828'2	255'8	572'4
XII.	493'6	203'0	107'9	78'0	1'8	42'4	59'2	199'3	25'6	91'2	61'5	52'7	0'9	4'7	1'7	862'4	308'7	553'7
1951 I.	391'3	146'4	110'9	39'1	4'1	56'6	32'3	237'1	20'0	130'3	81'5	70'0	1'1	12'0	1'6	848'7	148'9	699'8
II.	368'4	103'9	104'7	30'3	5'7	90'9	31'3	226'8	22'4	110'6	82'3	61'0	1'4	9'7	1'4	789'2	259'3	529'9
III.	461'9	208'3	102'6	44'3	3'2	65'9	36'7	212'8	26'4	127'6	91'7	66'1	1'2	7'9				

Preise und Löhne¹⁾

Zeit	Offizielle Preise						Preise auf dem Schwarzen Markt ⁴⁾		Freie Preise			Arbeiter-Nettolöhne	Arbeiter-Nettoverdienste ⁵⁾
	Großhandelspreise ²⁾			Lebenshaltung ³⁾			Nahrungsmittel	Devisenkurse ⁶⁾	Versteigerungen	Gold ⁷⁾	Aktienkurse ⁸⁾		
	Nahrungs- u. Gen.-Mittel	Industriestoffe	Gesamtindex	Nahrungs- u. Gen.-Mittel	Sonstige	Gesamtindex						März 1938 = 100	
1946	.	.	.	107'7 ⁹⁾	105'8 ⁹⁾	106'8 ⁹⁾	8.190	1.450	1.330 ¹⁰⁾	2.040 ¹⁰⁾	356'3 ¹¹⁾	.	.
1947	197	.	.	204'5	219'8	210'8	4.130	1.850	1.100	1.880	627'6	232'1	176'1
1948	308	359	326	324'9	316'3	321'2	1.633	831	720	1.130	363'0	323'3	283'5
1949	426	404	418	462'7	343'9	411'5	768	483	560	760	309'7	400'6	369'3
1950	517	617	553	496'8	423'8	465'4	.	474	490	710	262'1	455'0	.
VI.	481	586	519	487'7	409'5	454'0	.	460	440	610	243'6	431'1	402'5
VII.	555	593	569	485'3	415'1	455'1	.	460	450	700	227'0	443'7	402'9
VIII.	520	612	552	466'2	421'6	447'0	.	450	470	810	220'7	443'7	405'4
IX.	520	643	564	481'9	430'7	459'8	.	480	470	690	238'0	443'7	410'0
X.	553	686	600	519'8	453'1	491'0	.	480	520	730	254'6	522'5	501'7
XI.	547	708	604	530'1	460'1	499'9	.	470	570	720	249'2	522'5	508'8
XII.	549	719	610	544'7	460'3	508'3	.	490	570	720	244'7	522'5	509'1
1951	I.	552	778	633	547'7	481'9	519'4	.	480	560	800	256'1	484'9
II.	553	836	654	536'3	503'2	522'0	.	470	560	860	269'0	531'0	493'8
III.	557	879	672	561'0	509'1	538'6	.	470	540	790	275'2	544'1	499'9
IV.	557	981	708	533'8	526'9	530'8	.	470	530	790	280'0	566'5	.
V.	562	972	708	533'2	532'4	532'8	.	530	800	281'0	566'5	.	.

¹⁾ Sämtliche Indexzahlen wurden auf Basis 1 alter S = 1 neuer S erstellt. — ²⁾ Index des Österreichischen Statistischen Zentralamtes. — ³⁾ Nach einem friedensmäßigen Verbrauchsschema zu offiziellen Preisen. — ⁴⁾ Offizielle Preise (Kurse) März 1938 = 100. — ⁵⁾ Durchschnitt aus den Kursen für Dollar, Schweizer Franken und engl. Pfund. — ⁶⁾ Bruchgold 14 Karat. — ⁷⁾ 36 Industriekurse. — ⁸⁾ Durchschnitt April bis Dezember. — ⁹⁾ Ab Oktober 1948 einschließlich Ernährungsbeihilfen (staatliche Kinderzulagen). — ¹⁰⁾ ☉ März bis Dezember. — ¹¹⁾ ☉ aus 9 Werten.

Lebenshaltungskostenindex¹⁾ nach dem Normalverbrauchsschema für eine 4köpfige Arbeiterfamilie in Wien

Zeit	Aufwand in S pro Woche für die ges. Lebenshaltung ¹⁾	Aufwand für die Lebenshaltung nach Bedarfsgruppen (April 1945 = 100)								
		Gesamt ²⁾	Nahrungs- u. Genussmittel ³⁾	Wohnung ⁴⁾	Beheizung u. Beleuchtung ⁵⁾	Bekleidung ⁶⁾ ¹¹⁾	Haushaltungsgegenstände ⁷⁾ ¹¹⁾	Reinigung u. Körperpflege ⁸⁾	Bildung und Unterhaltung ⁹⁾ ¹¹⁾	Verkehrsmittel ¹⁰⁾
1938 April	62'51	117'7	117'9	150'0	181'4	74'2	141'2	115'2	97'8	152'1
1944 April	52'82	99'5	99'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0
1945 April	53'11	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0
1946 April	60'23	113'4	112'6	100'0	113'4	108'1	183'2	113'5	137'5	100'0
1947 April	89'62	168'7	158'2	102'7	253'1	204'7	322'7	134'8	146'5	150'0
Dezember	189'61	357'0	343'9	144'7	398'3	513'3	582'4	401'7	251'6	233'2
1948	Jänner	190'97	359'6	346'9	144'7	398'3	513'3	582'4	401'7	251'6
Februar	191'04	359'7	347'1	157'2	398'3	513'3	582'4	401'7	251'6	233'2
März	195'23	367'6	360'2	157'2	398'3	516'3	582'4	401'7	251'6	233'2
April	193'49	364'3	355'3	157'2	399'7	516'3	558'0	401'7	250'5	233'2
Mai	193'05	363'5	353'7	157'2	429'7	502'2	590'8	401'7	249'5	233'2
Juni	192'13	361'8	357'1	157'2	429'7	477'8	599'2	401'7	248'4	233'2
Juli	190'24	358'2	351'2	157'2	429'7	476'3	599'2	401'7	248'4	233'2
August	190'19	358'1	351'2	157'2	429'7	476'3	599'2	401'7	246'5	233'2
September	189'61	357'0	348'2	157'2	440'7	476'3	599'2	401'7	246'5	233'2
Oktober	224'68	423'0	464'5	157'2	440'7	476'3	599'2	401'7	246'5	233'2
November	228'87	430'9	478'2	158'6	440'7	476'3	599'2	401'7	246'5	233'2
Dezember	229'83	432'7	482'6	158'6	440'7	476'3	567'2	401'7	246'5	233'2
1949	Jänner	231'08	435'1	486'8	158'6	440'7	476'3	567'2	401'7	246'5
Februar	229'08	431'3	481'7	158'6	440'7	476'3	547'9	387'6	246'5	233'2
März	227'84	429'0	483'0	158'6	440'7	457'7	547'9	387'6	244'0	233'2
April	227'19	427'8	480'1	158'6	440'7	457'7	547'9	387'6	251'3	233'2
Mai	226'92	427'3	479'3	158'6	440'7	457'7	547'9	387'6	251'3	233'2
Juni	270'14	508'6	597'2	162'9	531'4	478'0	547'9	400'6	269'1	336'1
Juli	270'38	509'1	589'8	162'9	527'2	492'1	558'0	434'3	294'2	336'1
August	267'68	504'0	580'9	162'9	527'2	492'1	558'0	434'3	294'2	336'1
September	274'00	515'9	564'5	162'9	527'2	616'7	639'5	434'3	294'2	336'1
Oktober	276'94	521'4	568'3	162'9	527'2	635'9	639'5	434'3	301'5	336'1
November	288'01	542'3	603'5	162'9	527'2	637'1	639'5	434'3	314'2	336'1
Dezember	297'44	560'0	630'9	162'9	586'9	625'8	669'7	434'3	314'2	336'1
1950	Jänner	295'07	555'6	621'9	162'9	586'9	630'0	669'7	434'3	314'2
Februar	287'10	540'6	586'5	162'9	586'9	659'0	695'0	434'3	314'2	336'1
März	282'92	532'7	572'3	162'9	586'9	659'0	704'2	434'3	314'2	336'1
April	278'40	524'2	557'3	162'9	586'9	659'0	704'2	434'3	314'2	336'1
Mai	274'94	517'7	545'7	162'9	586'9	659'0	704'2	434'3	316'4	336'1
Juni	283'79	534'3	575'0	162'9	586'9	659'0	704'2	434'3	316'7	336'1
Juli	284'46	535'6	572'2	204'1	586'9	659'0	704'2	434'3	316'7	336'1
August	279'41	526'1	549'6	204'1	590'3	659'0	688'2	538'2	316'7	336'1
September	287'44	541'2	568'2	204'1	666'6	663'0	679'0	538'2	316'7	336'1
Oktober	306'92	577'9	612'8	204'1	680'0	694'4	690'8	613'5	316'7	400'8
November	312'52	588'4	625'0	215'3	681'4	694'4	696'6	658'4	338'5	400'8
Dezember	317'76	598'3	642'2	215'3	682'1	694'4	700'0	658'4	338'5	400'8
1951	Jänner	324'65	611'3	645'7	215'3	708'3	755'3	658'4	338'5	400'8
Februar	326'33	614'4	632'3	215'3	752'1	784'8	755'5	737'1	338'5	400'8
März	336'70	634'0	661'5	215'3	752'1	797'7	784'0	737'1	344'4	400'8
April	331'81	624'8	629'3	215'3	896'9	797'7	835'3	737'1	344'4	400'8
Mai	333'07	627'1	628'6	215'3	896'9	797'7	860'5	759'6	372'4	400'8

¹⁾ In Anlehnung an die Haushaltstatistik der Wiener Arbeiterkammer für April 1938 ermittelter Verbrauch. Die Berechnungen werden auf Grund der offiziellen Preise vorgenommen. Siehe Nr. 12 der Monatsberichte, Jg. 1950, S. 601 f. — ²⁾ Vom Gesamtaufwand entfallen auf Nahrungs- und Genussmittel im April 1938 56'9%, im Mai 1951 56'9%, auf Wohnung im April 1938 8'8%, im Mai 1951 2'4%, auf Beheizung und Beleuchtung im April 1938 8'4%, im Mai 1951 7'8%, auf Bekleidung im April 1938 9'8%, im Mai 1951 19'8%, auf Haushaltsgegenstände, Reinigung und Körperpflege, Bildung und Unterhaltung, Verkehrsmittel im April 1938 16'1%, im Mai 1951 13'1%. — ³⁾ Ernährung: Auf die hier angenommene vierköpfige Familie (Mann, Frau, 9- und 12-jähriges Kind) entfallen nach dem Schema Dr. S. Peller 3'22 Verbrauchseinheiten. Der Tagesverbrauch je VE beträgt rund 3000 Kalorien. Die verwendeten Kleinhandelspreise sind Durchschnittspreise aus den vom Marktamt der Stadt Wien um die Monatsmitte festgestellten Verbraucherpreisen für billige und teure Sorten. — ⁴⁾ Wohnung: Zins samt allen Abgaben für eine Mieterschutzwohnung. — ⁵⁾ Beheizung und Beleuchtung: siehe Aufgliederung auf der übernächsten Seite. — ⁶⁾ Bekleidung: siehe Aufgliederung übernächste Seite. — ⁷⁾ Haushaltsgegenstände: Ausgaben für Kochtöpfe, Teller, Gläser, Waschbecken, Glühbirnen usw. — ⁸⁾ Reinigung und Körperpflege: Aufwände für Seife, Haarschneiden und Bäder. — ⁹⁾ Bildung und Unterhaltung: Ausgaben für Tageszeitungen, Rundfunk, Fernsprecher und Briefpostgebühren, ferner für Kinokarten und den Schulbedarf der Kinder. — ¹⁰⁾ Verkehrsmittel: Straßenbahn- u. Eisenbahnfahrten. — ¹¹⁾ Die Preisangaben stammen von repräsentativen Wiener Firmen. — ¹²⁾ 3 S 1937 = 2 RM; 1 RM 1945 = 1 S.

Großhandelspreisindex¹⁾

Zeit	Gesamt- index	Nahrungs- u. Genuss- mittel	Davon						Davon					
			Getreide *) ¹⁾	Kar- toffeln	Zucker	Milch	Fleisch *)	Genuss- mittel *)	Industrie- stoffe	Kohle *)	Eisen *)	Metalle *)	Holz *)	Bau- mater. *)	Textilien *)
März 1938 = 100 ¹⁾														
Ø 1947		197	126	358	142	133	204	663						
Ø 1948	326	308	169	494	238	205	313	1.286	359	277	347	442	351	333
Ø 1949	418	426	221	648	289	328	518	940	404	331	389	560	360	337
Ø 1950	553	517	343	931	339	328	642	892	617	469	486	896	421	414
1950 II.	520	500	284	769	312	328	641	991	557	450	493	786	389	416
III.	534	502	284	769	312	328	645	991	588	450	493	786	407	417
IV.	526	492	290	769	312	328	617	980	584	450	493	783	407	417
V.	527	491	292	769	312	328	615	973	588	450	493	783	407	417
VI.	519	481	292	769	312	328	609	848	586	450	493	800	407	417
VII.	569	555	307	2.231	312	328	598	848	593	450	493	934	407	417
VIII.	552	520	307	923	312	328	684	848	612	460	493	953	407	417
IX.	564	520	376	846	312	328	655	863	643	476	493	976	430	417
X.	600	553	448	892	418	328	671	874	686	514	493	1.093	451	417
XI.	604	547	456	831	418	328	677	749	708	516	493	1.108	465	417
XII.	610	549	503	831	418	328	654	749	719	516	493	1.166	490	417
1951 I.	633	552	517	831	418	328	654	749	778	543	493	1.168	520	477
II.	654	553	536	769	418	328	654	749	836	548	493	1.299	674	477
III.	672	557	552	769	418	328	654	749	879	548	493	1.753	716	515
IV.	708	557	552	769	418	328	654	749	981	788	585	1.754	745	515
V.	708	562	556	846	418	328	654	749	972	788	585	1.754	745	538

¹⁾ Index des Österreichischen Statistischen Zentralamtes. — *) Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Mais. — *) Rind-, Kalb-, Schweine- und Pferdefleisch. — *) Bis Februar 1947, Wein, Kaffee, Kakao, ab März einschl. Tee, ab November 1947 ohne Kaffee; ab Oktober 1948 einschl. Kaffee. — *) Steinkohle, Braunkohle, Koks. — *) Stabeisen, Grobbleche. — *) Kupfer, Blei, Zinn, Zink, Nickel, Aluminium. — *) Brennholz, Bau- und Nutzholz. — *) Mauer- und Dachfalzziegel, Zement. — *) Baumwolle, Wolle, Flachs, Hanf, Jute. — *) 1 alter S = 1 neuer S. — *) Ab August 1947 ohne ausländ. Weizen, ab Oktober 1949 ohne Mais, ab Oktober 1950 einschl. Mais.

Entwicklung der Arbeiternettolöhne¹⁾ in Wien

Zeit	Ins- gesamt	Davon		
		Fach- arbeiter	Hilfs- arbeiter	Arbeits- rinnen
April 1945 = 100				
1946 IV.	114'7	113'2	138'3	98'8
1947 IV.	174'1	160'1	204'6	173'1
1948 IV.	305'1	270'7	365'1	313'7
1949 IV.	376'5	330'7	449'7	393'1
1950 II.	423'6	370'2	499'1	450'4
III.	423'6	370'2	499'1	450'4
IV.	430'1	378'7	501'1	457'1
V.	430'4	378'7	501'9	457'4
VI.	431'1	379'4	503'4	457'4
VII.	443'7	391'1	534'5	457'4
VIII.	443'7	391'1	534'5	457'4
IX.	443'7	391'1	534'5	457'4
X.	522'5	457'1	622'5	549'3
XI.	522'5	457'1	622'5	549'3
XII.	522'5	457'1	622'5	549'3
1951 I.	526'1	458'3	622'5	559'7
II.	531'0	460'3	622'5	575'0
III.	544'1	474'2	633'6	586'4
IV.	566'5	495'4	670'2	599'7
V.	566'5	495'4	670'2	599'7

¹⁾ Errechnet aus den durchschnittlichen Stundenlöhnen in Industrie u. Gewerbe bei 48 stündiger Arbeitszeit, und zwar für Verheiratete mit zwei Kindern nach Abzug der Steuern, Sozialversicherungsbeiträge und des Gewerkschaftsbeitrages. Der Index ist nach der Beschäftigung auf Grund der Arbeitsstättenzählung 1939 gewogen.

Entwicklung der Arbeiternettoverdienste¹⁾²⁾ in Wien

Zeit	Ins- gesamt	Davon					
		Facharbeiter		Hilfsarbeiter		Frauen	
August 1938 = 100 ⁴⁾							
1940 XII.	73'5	75'1		68'3		75'0	
1941 IV.	74'4	80'4		64'8		72'5	
1946 IV.	80'2	81'9		68'1		86'9	
1947 IV.	120'3	117'7		123'5		121'8	
1948 IV.	265'8	237'8		263'0		312'5	
1949 IV.	323'0	346'1	292'5	309'3	316'1	336'8	376'7
1950 III.	359'2	396'4	314'7	341'7	346'9	380'1	439'3
IV.	361'5	398'6	317'2	344'2	348'6	381'8	441'6
V.	364'6	401'8	323'4	350'5	355'0	388'2	437'3
VI.	365'3	402'5	324'4	351'4	359'3	392'5	435'0
VII.	365'7	402'9	325'3	352'4	363'1	396'3	431'8
VIII.	368'2	405'4	327'2	354'3	360'0	393'2	439'5
IX.	372'8	410'0	336'3	363'3	357'1	390'3	442'9
X.	441'4	501'7	397'8	441'6	431'5	485'3	518'2
XI.	448'6	508'8	400'9	444'7	432'6	486'4	536'5
XII.	448'8	509'1	404'6	448'4	411'7	465'5	547'6
1951 I.	424'7	484'9	382'2	426'1	396'4	450'2	513'8
II.	433'6	493'8	386'9	430'7	406'8	460'7	528'3
III.	439'7	499'9	387'6	431'4	404'8	458'6	549'1

¹⁾ Die Arbeiternettoverdienste sind für 1938 auf Grund der Erhebungen der DAF, für 1940 und 1944 nach der amtlichen Lohnerhebung des Statistischen Reichsamtes, Berlin, für April 1946 nach Erhebungen der Arbeiterkammer, Wien, und ab Oktober 1946 nach eigenen Erhebungen für Verheiratete mit 2 Kindern für Industrie und Gewerbe berechnet und nach der Arbeitsstättenzählung 1939 gewogen. — ²⁾ Ab Juni 1947 erweiterte Basis. — ³⁾ a) = ohne, b) = mit Kinderzulagen. — ⁴⁾ 1 alter S = 1 neuer S.

Versteigerungen im Wiener Dorotheum¹⁾

Zeit	Gold*)	Silber*)	Diaman- ten*)	Perser- teppiche	Brief- marken*)	Pelze*)	Verstei- gerungen insgesamt
Ø 1946 ³⁾	20'4	9'5	11'8	9'4	15'9	11'5	13'3
Ø 1947	18'8	13'3	12'3	10'1	11'9	6'7	11'0
Ø 1948	11'3	7'1	5'5	7'2	7'9	5'5	7'2
Ø 1949	7'6	6'4	4'6	7'0	4'9	5'2	5'6
Ø 1950	7'1	6'2	4'1	6'7	3'2	5'0	4'9
1949 XII.	7'6	6'3	4'2	6'4	4'1	4'8	5'1
1950 II.	7'6	6'3	4'2	6'4	3'4	4'6	4'9
III.	7'5	6'6	4'0	6'4	3'1	4'4	4'7
IV.	6'7	5'8	3'8	6'4	3'1	4'4	4'5
V.	6'1	5'8	3'8	6'1	3'1	4'4	4'4
VI.	6'1	5'8	3'8	5'7	3'1	4'4	4'4
VII.	7'0	5'8	3'8	5'7	3'1	4'4	4'5
VIII.	8'1	6'4	4'2	5'7	3'1	4'4	4'7
IX.	6'9	5'8	4'2	6'2	3'1	4'8	4'7
X.	7'3	5'8	4'4	7'3	3'1	5'9	5'2
XI.	7'2	6'4	4'5	9'2	3'1	6'7	5'7
XII.	7'2	7'7	4'5	9'2	3'1	6'3	5'7
1951 I.	8'0	8'0	4'7	8'6	3'1	5'9	5'6
II.	8'6	8'7	5'3	9'2	2'7	5'5	5'6
III.	7'9	7'8	4'9	8'6	2'7	5'5	5'4
IV.	7'9	7'2	4'8	8'6	2'7	5'5	5'3
V.	8'0	7'2	4'8	8'6	2'7	5'5	5'3

¹⁾ Monatsmitte. — ²⁾ 14 Karat. — ³⁾ 800 fein (Bruch). — ⁴⁾ Karat melé. — ⁵⁾ Österr. 1908, 2 S graugrün, Winterhilfe IV. — ⁶⁾ Persianer, Naturbismar, Silberfuchs. — ⁷⁾ 1 alter S = 1 neuer S. — ⁸⁾ Ø März-Dezember.

Baukostenindex für Wien¹⁾

Zeit	Baustoffe	Arbeit	Baumeisterarbeiten	
			Baustoffe und Arbeit	je m ² um- bauten Raumes
Aufwand in S ²⁾				
Ø 1937	3.842'63	3.054'90	6.897'53	22'99
1945 IV...	3.083'36	3.411'50	6.494'86	21'65
1949 XII...	19.208'49	15.273'80	34.482'29	114'94
1950 III...	21.507'00	15.992'29	37.499'29	125'00
VI...	21.507'00	15.992'29	37.499'29	125'00
IX...	21.874'17	17.409'27	39.283'44	130'94
XII...	22.063'74	19.144'94	41.208'68	137'36
1951 III...	25.932'80	19.144'94	45.077'74	150'26
Indizes				
	1937 = 100	1945 = 100	1937 = 100	1945 = 100
			(S=100)	(RM=100)
Ø 1937	100'00	124'60	100'00	89'50
1945 IV...	80'20	100'00	111'70	100'00
1949 XII...	499'90	623'00	500'00	447'70
1950 III...	559'70	697'50	523'50	468'80
VI...	559'70	697'50	523'50	468'80
IX...	569'25	709'43	569'88	510'31
XII...	574'18	715'57	626'70	561'19
1951 III...	674'87	841'06	626'70	561'19

¹⁾ Wohnungs-Rohbau (ohne Handwerkerarbeiten), Berechnung für eine Wohnungseinheit mit 50 m² einer Wohnfläche, für welche 300 m² umbauten Raumes notwendig sind. (Siehe Beilage Nr. 10 der Monatsberichte Jg. 1950, Nr. 4, April 1950). — ²⁾ April 1945 in Reichsmark.

Aufgliederung nach Verbrauchsgruppen und Waren¹⁾

Ware	Verbrauch April 1938	Preise der Mengeneinheit					Aufwand				
		April 1938	April 1945	März 1951	April 1951	Mai 1951	April 1938	April 1945	März 1951	April 1951	Mai 1951
		Groschen					Schilling				
<i>Index</i>						100·0	85·0	538·6	530·8	532·8	
Wöchentlicher Gesamtaufwand						62'51	53'11	336'70	331'81	333'07	
I. Nahrungsmittel	Gramm pro Woche										
Weizenmehl	1.701	64—74	44—48	298	298	298	1'17	0'78	5'07	5'07	
Grieß	160	70—80	46—49	330	330	330	0'12	0'08	0'53	0'53	
Teigwaren	107	100—160	96—102	580—592	580—592	580—592	0'14	0'11	0'63	0'63	
Schwarzbrot	5.487	51—61	33	240	240	240	3'07	1'81	13'17	13'17	
Semmeln	1.380	175	97·8	587	587	587	2'42	1'35	8'10	8'10	
Reis	378	56—68	56—73	750	680	700	0'23	0'24	2'84	2'57	
Vollmilch, Liter	8'76	45	30	140	140	140	3'94	2'63	12'26	12'26	
Emmentaler Käse	197	360—500	300—310	1.910—2.140	1.910—2.140	1.910—2.140	0'85	0'60	3'98	3'98	
Eier, frisch, Stück	10'5	10—13	9'75—11'5	80	80	80	1'21	1'12	8'40	8'40	
Teobutter	224	440—520	360	2.200	2.200	2.200	1'08	0'81	4'93	4'93	
Margarine	170	129—180	196	850	850	850	0'26	0'33	1'45	1'45	
Speiseöl	128	120—240	200	800	800	800	0'23	0'26	1'02	1'02	
Schmalz	167	240—280	216	1.400	1.400	1.600	0'43	0'36	2'34	2'67	
Speckfliz	823	220—50	168	1.500—1.700	1.400—1.700	1.400—1.700	1'93	1'38	13'17	12'76	
Fleisch	2.428										
davon: Rindfleisch	607	240—320	200	1.300—1.800	1.200—1.600	1.200—1.800	1'70	1'21	9'41	8'50	
Schweinefleisch	1.214	230—270	196	1.800—2.000	1.800—2.000	1.700—2.000	3'04	2'38	23'07	22'46	
Kalbfleisch	607	240—320	245—260	1.600—2.000	1.500—2.000	1.600—2.000	1'70	1'53	10'93	10'62	
Extrawurst	567	220—340	200	1.400—1.800	1.500—2.000	1.300—2.000	1'59	1'13	9'92	10'49	
Kristallzucker	1.471	122	76—78	550—564	550—564	550—564	1'79	1'13	8'19	8'19	
Marmelade	36	136—240	156—185	1.050—1.500	700—1.600	800—1.600	0'07	0'06	0'46	0'41	
Obst (Apfel)	2.363	36—100	78—118	130—260	180—350	300—600	0'61	2'32	4'61	6'26	
Gemüse (Blätterspinat)	2.896	12—30	77	600—800	320—400	140—200	0'61	2'23	20'27	10'43	
Kartoffeln	3.439	7—12	12	75	75	80	0'33	0'41	2'58	2'58	
Hülsenfrüchte (Erbsen)	143	72—100	78	500—600	310—620	510—640	0'12	0'11	0'79	0'66	
Salz offen	217	72—80	26—28	320	320	320	0'16	0'06	0'69	0'69	
Wöchentlicher Aufwand							29'80	24'43	168'81	159'11	
<i>Index</i>							100'0	82'0	566'5	533'2	
II. Genußmittel											
Kaffee, geb.	173	920—1.800	654—750	6.000	6.000	6.000	2'35	1'21	10'38	10'38	
Ersatzkaffee	173	141—180	88—92	930	930	930	0'28	0'16	1'61	1'61	
Tea	6	1.800—3.000	1.305	12.000	12.000	12.000	0'14	0'08	0'72	0'72	
Kakao	21	470—570	330	4.000	4.000	4.000	0'10	0'07	0'84	0'84	
Bier, Lager-, Liter	1	90—113	68—72	350	350	350	1'01	0'70	3'50	3'50	
Wein, weiß, Liter	0'25	120—240	400—640	1.400	1.400	1.400	0'45	1'30	3'50	3'50	
Zigaretten, Stück	12	6	6	35	35	35	0'72	0'72	4'20	4'20	
Pfeifentabak	2 Pack. à 50 g	36	75	300	300	300	0'72	1'50	6'00	6'00	
Wöchentlicher Aufwand							5'77	5'74	30'75	30'75	
<i>Index</i>							100'0	99'5	532'9	532'9	
III. Bekleidung ²⁾											
Oberbekleidung	Jahresverbrauch						153'50	237'20	1.493'50	1.493'50	
Unterbekleidung							86'36	99'89	1.019'30	1.019'30	
Schuhe							79'34	93'20	917'80	917'80	
Wöchentlicher Aufwand							6'14	8'27	65'97	65'97	
<i>Index</i>							100'0	134'8	1.075'1	1.075'1	
IV. Wohnung											
Mieterschutzwohnung, bestehend aus 1 Zimmer, 1 Kabinett, 1 Küche	Wöchentlicher Zins						5'50	3'67	7'90	7'90	
Wöchentlicher Aufwand							100'0	66'7	143'6	143'6	
V. Beleuchtung und Beheizung	Jahresverbrauch										
Steinkohle	kg	600	10—11	4'6—4'9	58'85	73'45	73'45	66'00	28'80	353'10	
Koks	kg	600	9'3—10'5	5'8—6'1	72'5	93'6	93'6	59'40	35'70	435'00	
Holz, weich	kg	100	6—10'5	6—7'2	40'0	44'0	44'0	8'25	6'60	40'00	
Gas	m ³	365	22'5	15	53'9	53'9	53'9	82'13	54'75	196'90	
Elektrischer Strom	kWh	72 ³⁾	80	34'7	151'7	151'7	151'7	57'60	24'96	109'20	
Wöchentlicher Aufwand							5'26	2'90	21'81	26'01	
<i>Index</i>							100'0	55'2	414'9	494'7	
VI. Haushaltsgegenstände ³⁾	Wöchentlicher Aufwand						1'68	1'19	9'33	9'94	
<i>Index</i>							100'0	70'4	554'0	590'4	
VII. Reinigung und Körperpflege ³⁾	Wöchentlicher Aufwand						2'05	1'78	13'12	13'12	
<i>Index</i>							100'0	86'9	639'1	639'1	
VIII. Bildung und Unterhaltung ³⁾	Wöchentlicher Aufwand						2'69	2'75	9'47	9'47	
<i>Index</i>							100'0	102'0	351'6	351'6	
IX. Verkehrsmittel ³⁾	Wöchentlicher Aufwand						3'62	2'38	9'54	9'54	
<i>Index</i>							100'0	66'0	263'8	263'8	

¹⁾ Siehe auch Tabelle Seite 263 (Lebenshaltungskostenindex). — ²⁾ Über die Zusammensetzung orientieren die Fußnoten zur Tabelle. — Preisindex für die Lebenshaltung nach einem friedensmäßigen Verbraucherschema⁴⁾, Seite 263. — ³⁾ 72 kWh wurden als Verbrauch i. J. 1938 angenommen. (Der Index ist in allen Teilen auf den vor 1938 üblichen Verbrauchsmengen aufgebaut.) Seither ist der Stromverbrauch für eine Wohnung, bestehend aus Zimmer, Kabinett und Küche, auf ungefähr 150 kWh gestiegen. Bei diesem höheren Verbrauch beträgt jedoch, infolge der gegenüber 1938 geänderten Tarifpolitik, der Preis je kWh heute 91 g (April 1938 74·8 g) und der Jahresaufwand 136'50 S (April 1938 112'20 S).

Marktzufuhren nach Wien¹⁾

Zeit	Obst ²⁾		Gemüse ³⁾		Kartoffeln		Milch		Zufuhren auf den Zentralviehmarkt ⁴⁾				Zufuhren i. d. Großmarkth. ⁵⁾				Frischfische ⁶⁾		
	Insges.	davon Ausland	Insges.	davon Ausland	Insges.	davon Ausland	Voll-	Mager-	Rinder		Schweine		Kälber	Fleisch ⁶⁾		Geschlachtete		Sec- ⁷⁾	Süßwasser-
									Insges.	davon Ausland	Insges.	davon Ausland	Insges.	Insges.	Kälber	Insges.	Schweine		
	1.000 q						1.000 hl		1.000 Stück				1.000 q		1.000 Stück		in t		
Ø 1937	74.7	44.9	118.8	20.1	49.3	15.0	225.8	—	7.1	1.1	51.2	33.0	7.159	5.4	15.5	28.0	166.3	107.8	
Ø 1947	8.1	2.2	35.6	4.3	89.6	1.9	34.3	13.0	5.1	—	—	—	—	3.1	0.3	0.2	453.9	0.2	
Ø 1948	34.5	11.5	49.5	11.8	121.6	24.5	52.1	26.1	3.5	—	0.8	0.1	—	6.0	3.1	3.1	533.8	21.5	
Ø 1949	42.6	15.6	51.4	11.8	56.0	10.4	95.5	32.3	2.0	1.1	1.4	1.1	4.3	8.5	3.4	1.9	441.3	38.6	
Ø 1950	43.5	9.9	52.5	9.0	41.4	2.7	166.7	11.1	5.3 ⁸⁾	0.9 ⁸⁾	18.7	5.8	408	5.1	10.6	13.1	516.7	41.7	
1950 IV.	30.1	9.2	26.3	6.6	33.5	0.1	137.6	18.4	4.0	1.8	12.1	3.8	38	5.0	9.5	13.3	530.7	41.8	
V.	21.8	6.6	55.5	10.0	32.9	2.7	168.4	19.1	5.4	1.6	21.9	3.8	277	5.2	12.4	16.6	307.0	1.2	
VI.	45.9	8.1	98.4	12.7	51.2	29.8	230.9	6.1	4.5	0.6	18.7	1.9	472	3.8	9.6	13.0	55.5	0.6	
VII.	32.9	9.8	71.0	17.3	34.9	—	155.7	4.0	4.9	0.4	20.6	2.5	909	3.7	10.3	10.0	32.2	0.9	
VIII.	64.4	15.4	85.6	2.6	49.7	—	207.6	2.6	7.1	0.4	26.0	7.4	899	4.9	13.1	10.7	111.4	9.8	
IX.	61.4	7.9	60.2	0.7	53.5	—	173.7	0.5	6.5	0.4	22.2	4.5	993	4.6	11.9	9.7	432.9	37.1	
X.	69.3	9.5	59.1	1.0	74.5	—	170.3	—	6.5	0.2	22.6	8.7	542	5.9	14.6	14.5	639.9	7.1	
XI.	61.3	7.7	51.9	6.2	57.8	—	207.4	0.1	7.7	0.4	28.7	12.4	424	5.6	14.2	15.5	1.026.2	105.0	
XII.	28.7	8.0	36.2	9.1	27.4	—	158.8	0.1	5.4	—	22.9	9.7	256	5.2	13.6	19.2	1.056.0	89.1	
1951 I.	31.2	7.8	29.6	5.2	20.5	—	151.5	0.1	5.4	—	20.9	8.6	213	5.6	13.1	16.4	827.9	20.6	
II.	43.7	10.0	36.8	13.8	21.6	—	159.6	0.1	5.2	—	20.1	5.0	205	5.7	12.8	16.9	847.7	36.9	
III.	46.5	14.6	37.7	14.3	25.2	—	186.3	0.2	6.1	0.0	27.3	6.4	319	7.5	12.1	24.3	771.4	27.5	
IV.	26.7	7.6	30.0	7.2	31.6	—	131.5	0.2	5.7	—	24.1	3.3	357	6.7	9.5	18.6	314.6	4.6	

¹⁾ Nach den Angaben des Marktrates der Stadt Wien. Bis 1950 endgültige, ab Jänner 1951 vorläufige Zahlen auf Grund der Wochenausweise. Für den letzten Monat eines Quartals werden jeweils 5 Wochen, sonst 4 Wochen zusammengefaßt. — ²⁾ Einschließlich aller Agrumen. — ³⁾ Einschließlich Pilze, Zwiebeln und Knoblauch. — ⁴⁾ Einschließlich Konsumanlage und Außermarktverkehr. — ⁵⁾ 1947 bis 1949 einschließlich der Zufuhren vom Zentralviehmarkt, 1957 und ab 1950 nur unmittelbare Zufuhren in die Großmarkthalle. — ⁶⁾ Rind-, Kalb- und Schweinefleisch, Würste u. Selchwaren. — ⁷⁾ 1937 bis 1947 Zufuhren auf den Zentralfischmarkt u. in die Fischereigesellschaft Nordsee; ab 1948 Zufuhren auf den Zentralfischmarkt. — ⁸⁾ Frisch- und Gefrierfisch. — ⁹⁾ Ohne Zufuhren für Besatzungsmacht.

Marktleistung an Milch und Milchprodukten¹⁾

Zeit	Marktleistung						Trinkmilch-	
	Milch ²⁾			aus der Milchmarkt-			Voll- ³⁾	Mager-
	Insgesamt	täglich		Butter	Käse	Topfen			milch
		Insgesamt	je Kuh				1.000 t	1.000 t
	1.000 t						1.000 t	
Ø 1937	117.1	3.85	3.18	1.833	1.417	—	49.9	9.0
Ø 1948	46.7	1.53	1.46	1.196	334	271	19.7	—
Ø 1949	62.5	2.05	2.03	1.582	608	378	26.8	11.0
Ø 1950	72.9	2.40	2.24	1.353	779	401	38.4	2.9
1950 IV.	71.4	2.38	2.22	1.105	938	376	37.5	3.5
V.	84.6	2.73	2.55	1.460	1.235	557	41.0	3.7
VI.	79.9	2.66	2.49	1.328	1.006	332	42.1	2.5
VII.	74.1	2.39	2.23	1.190	800	287	41.0	2.2
VIII.	77.5	2.50	2.33	1.431	782	344	40.6	1.8
IX.	74.8	2.49	2.33	1.493	656	290	39.2	1.6
X.	75.8	2.45	2.28	1.591	630	474	39.5	1.6
XI.	63.3	2.11	1.97	1.165	406	354	37.3	1.8
XII.	64.5	2.08	1.94	1.058	488	359	38.4	1.7
1951 I.	70.0	2.26	2.00	1.205	760	470	37.8	1.6
II.	64.4	2.30	2.04	1.012	758	363	36.0	1.6
III.	67.6	2.18	1.93	986	822	325	39.3	1.9
IV.	62.1	2.07	1.84	892	833	263	35.9	1.9

¹⁾ Nach den Angaben des Milch- und Fettwirtschaftsverbandes, bzw. Milchwirtschaftsfonds; Monatsziffern vorläufig. — ²⁾ Einschließlich der Butter-, Käse- und Topfenmarktleistung umgerechnet auf Milch. — ³⁾ Absatz ab Hof und durch die Milchgenossenschaften und Molkereien.

Österreichs Ausfuhr von Holz und Holzwaren¹⁾

Zeit	Nadel-	Holz-	Kisten	Laub-	Gruben-	Hart-	Isolier-							
								schnitt-	häuser ²⁾	u. Obst-	schnitt-	holz	platten	platten ³⁾
								holz	steigen	holz	platten	platten		
	in Waggons zu 10 Tonnen													
Ø 1937	6.040	—	28	42	444	—	—							
Ø 1947	664	30	16	1	223	—	3							
Ø 1948	1.910	110	129	1	312	5	23							
Ø 1949	5.047	102	200	37	393	5	42							
Ø 1950	9.672	138	138	120	513	11	44							
1949 XII.	6.811	451	218	51	415	—	32							
1950 I.	6.157	246	266	23	448	—	34							
II.	6.458	133	171	106	353	—	32							
III.	10.758	415	140	123	554	—	51							
IV.	9.294	91	94	61	282	—	26							
V.	10.362	231	102	64	631	2	59							
VI.	12.123	102	170	137	382	6	55							
VII.	8.658	194	68	90	330	1	27							
VIII.	13.245	51	129	272	443	19	37							
IX.	7.771	97	166	96	521	13	28							
X.	13.207	51	130	129	509	48	66							
XI.	8.215	26	119	162	863	14	45							
XII.	9.820	14	101	180	843	27	66							
1951 I.	11.948	24	94	104	356	24	81							
II.	11.798	43	149	263	339	3	82							
III.	14.080	38	116	384	722	11	68							
IV.	11.307	153	78	379	496	29	64							

¹⁾ Angaben des Bundesholzwirtschaftsrates. — ²⁾ Holzhäuser und andere Bauobjekte. — ³⁾ Holzfaserbau- und Isolierplatten.

Anbauflächen, Hektar- und Gesamterträge wichtiger Feldfrüchte in den Jahren 1926/35¹⁾ und 1947²⁾ bis 1950³⁾

Frucht- oder Kulturart	Anbaufläche					Ertrag					Gesamtertrag									
	Ø	1947	1948	1949	1950	Ø	1947	1948	1949	1950	Ø	1947	1948	1949	1950					
	in 1.000 ha					je Hektar in Zentner					in 1.000 Zentner									
	1926/35					1926/35					1926/35									
	1949					1949					1949									
	1950					1950					1950									
	1950 in % von					1950 in % von					1950 in % von									
	1926/35					1926/35					1926/35									
	1949					1949					1949									
Getreide:																				
Weizen	215	201	203	207	218	101	105	15.8	10.3	12.8	16.9	17.6	3.389	2.064	2.610	3.505	3.839	113	110	
Roggen	382	241	239	241	249	65	104	14.4	10.8	12.1	15.2	15.5	5.505	2.603	2.893	3.654	3.878	70	106	
Wintermengengetreide	3	6	6	6	6	184	99	14.0	11.5	13.0	17.2	17.4	44	69	79	102	101	228	99	
Brotgetreide zusammen	600	448	448	454	473	79	104	14.9	10.6	12.5	16.0	16.5	8.938	4.736	5.582	7.260	7.818	87	108	
Gerste	162	114	108	118	134	82	113	16.3	9.7	11.5	16.8	17.2	2.643	1.100	1.246	1.987	2.299	87	116	
Hafer	306	200	200	205	208	68	102	13.9	9.6	11.2	13.9	10.7	4.269	1.927	2.246	2.857	2.226	52	78	
Körnermais	61	58	58	58	59	96	100	20.3	15.4	17.3	20.4	20.5	1.247	892	996	1.191	1.199	96	101	
Sommermengengetreide	6	8	9	9	8	141	92	12.3	9.7	11.8	17.0	14.4	72	81	105	132	118	165	78	
Futtergetreide zusammen	535	380	375	390	409	76	105	15.4	10.5	12.3	15.8	14.3	8.231	4.000	4.593	6.185	5.842	71	94	
Hackfrüchte:																				
Frühkartoffeln	24	12	13	15	14	57	92	87.4	84.9	93.0	95.4	65.8	2.084	1.030	1.198	1.417	900	43	63	
Spätkartoffeln	169	158	162	163	170	100	105	134.0	109.9	120.5	114.7	144.5	22.704	17.390	19.492	18.665	24.577	108	132	
Kartoffeln zusammen	193	170	175	178	184	95	104	128.2	108.1	118.3	113.1	138.6	24.788	18.420	20.690	20.082	25.477	103	127	
Zuckerrüben	37	20	22	26	29	80	111	252.1	124.7	164.2	182.3	281.1	9.218	2.451	3.605	4.801	8.214	89	171	
Futter- und Kohlrüben	66	92	98	97	91	137	94	275.5	125.4	182.3	190.5	299.4	18.237	11.594	17.954	18.405	27.140</			

Erzeugung, Einfuhr, Ausfuhr und Verbrauch elektrischen Stromes^{1) 2) 3) 4)}

Zeit, Gebiet	Laufwasser ²⁾		Speicher ²⁾		Dampf ²⁾		Erzeugung insg.		Einfuhr		Ausfuhr		Umsatz ⁴⁾		Verbrauch ³⁾	
	Mill. kWh	%	Mill. kWh	%	Mill. kWh	%	Mill. kWh	%	Mill. kWh	%	Mill. kWh	%	Mill. kWh	%	Mill. kWh	%
a) Seit März 1950 ^{2) 3)}																
Ø 1946	142'77	100'00	81'79	100'00	29'57	100'00	254'13	100'00	1'57	100'00	63'64	100'00	192'06	100'00	186'40	100'00
Ø 1947	154'76	108'40	72'15	88'21	42'61	144'06	269'52	106'05	6'67	424'54	53'65	84'31	222'53	115'86	216'51	116'15
Ø 1948	191'27	133'97	114'75	140'30	45'03	152'25	351'04	138'13	12'10	770'15	48'04	75'48	313'78	163'38	277'73	149'00
Ø 1949	194'21	136'03	87'08	106'47	68'43	231'38	349'72	137'61	12'66	806'11	79'29	124'58	284'42	148'09	305'39	163'84
Ø 1950	232'02	162'51	106'81	130'60	70'39	238'01	409'23	161'03	2'41	153'60	59'98	94'24	351'66	183'10	342'55	183'77
1950 III.	208'76	146'22	93'38	114'17	55'71	188'36	357'85	140'81	2'52	160'41	34'33	53'94	326'04	169'76	317'30	170'22
IV.	236'07	165'35	78'67	96'19	42'07	142'25	356'81	140'40	1'69	107'77	35'42	55'65	323'09	168'22	313'50	168'19
V.	277'83	194'60	125'18	153'06	18'29	61'85	421'31	165'78	0'33	21'26	86'24	135'50	335'40	174'63	325'15	174'44
VI.	276'57	193'71	144'76	177'00	36'39	123'06	457'72	180'11	0'34	21'32	104'18	163'69	353'88	184'25	343'57	184'32
VII.	270'37	189'37	154'90	189'40	34'95	118'16	460'21	181'09	0'59	37'62	97'23	152'78	363'57	189'30	351'35	188'49
VIII.	268'58	188'11	172'35	210'74	52'94	179'00	493'87	194'33	0'44	28'20	118'09	185'55	376'22	195'89	365'31	195'98
IX.	253'58	177'61	107'86	131'88	68'57	231'84	430'00	169'20	1'01	64'35	70'26	110'40	360'75	187'83	351'04	188'33
X.	228'00	159'69	84'29	103'06	122'76	415'09	435'05	171'19	2'06	131'13	63'74	100'16	373'37	194'40	364'57	195'58
XI.	243'81	170'77	76'07	93'01	80'71	272'90	400'59	157'13	4'33	275'30	30'08	47'27	374'83	195'16	366'34	196'53
XII.	209'69	146'87	94'48	115'53	121'50	410'81	425'67	167'50	4'49	286'00	39'58	62'20	390'58	203'36	382'29	205'09
1951 I.	174'11	121'95	90'74	110'95	151'38	511'85	416'22	163'78	5'77	367'28	24'85	39'05	397'14	206'78	391'80	210'19
II.	197'64	117'42	96'00	117'37	80'80	273'21	374'44	147'34	4'41	280'84	26'94	42'33	351'91	183'23	345'13	185'15
III.	240'89	168'72	117'28	143'40	75'10	253'95	433'27	170'49	2'13	125'77	44'31	69'62	391'10	203'63	384'96	206'52
IV.	294'10	205'99	77'32	94'54	44'98	152'08	416'41	163'85	2'37	151'11	34'01	53'44	384'77	200'34	378'48	203'05

b) Im Jahre 1950 nach Bundesländern²⁾

Wien	N.-Ö. ¹⁾	O.-Ö.	Salzburg	Stmk. ²⁾	Kärnten ¹⁾	Tirol ¹⁾	Vorarlbg.	Summe	1950	1949	1948	1947
109'74	83'04	846'58	237'46	441'22	493'21	460'37	112'63	2.784'25	2.330'49	2.295'22	1.857'17	
3'94	2'98	30'40	8'53	15'85	17'71	16'53	4'06	100'00	83'70	82'44	66'70	
—	24'71	139'39	152'40	50'40	3'12	337'74	574'01	1.281'77	1.044'96	1.376'97	865'76	
—	1'93	10'88	11'89	3'93	0'24	26'35	44'78	100'00	81'52	107'43	75'44	
321'89	17'12	297'55	0'01	204'71	3'35	—	0'06	844'69	821'17	540'31	511'27	
38'11	2'03	35'23	0'00	24'24	0'39	—	0'00	100'00	97'22	63'97	60'53	
431'63	124'86	1.283'52	389'87	696'33	499'69	798'11	686'70	4.910'70	4.196'62	4.212'50	3.234'20	
8'79	2'54	26'14	7'94	14'18	10'18	16'25	13'98	100'00	85'46	85'78	65'86	
—	—	0'74	—	—	—	4'47	23'76	28'96	145'18	151'97	80'02	
—	—	2'55	4'91	—	—	15'42	82'03	100'00	501'34	524'79	276'31	
—	0'13	9'18	0'68	—	—	156'00	549'49	719'71	576'42	951'43	643'85	
—	0'02	1'28	0'68	—	—	21'67	76'35	100'00	80'09	132'20	89'46	
431'63	124'73	30'22	384'96	16'50	11'84	646'58	160'97	4.219'96	3.765'38	3.413'04	2.670'37	
10'23	2'96	1.112'80	9'12	16'50	11'84	15'32	3'81	100'00	89'23	80'88	63'28	
919'20	437'40	27'07	235'11	665'88	229'73	349'52	160'97	4.110'61	3.664'73	3.332'75	2.598'12	
22'36	10'64	27'07	5'72	16'20	5'59	8'50	3'92	100'00	89'15	81'08	63'21	

c) Im April 1951 nach Bundesländern²⁾

Wien	N.-Ö. ¹⁾	O.-Ö.	Salzburg	Stmk. ²⁾	Kärnten ¹⁾	Tirol ¹⁾	Vorarlbg.	April 1951	1950	1949	1948	1947
9'82	8'90	96'08	18'37	45'51	65'14	40'10	10'19	294'10	236'07	210'45	220'20	185'63
3'34	3'03	32'67	6'25	15'47	22'15	13'63	3'46	100'00	80'27	71'56	74'87	63'12
—	2'91	16'73	7'00	12'27	0'07	15'40	22'95	100'00	78'67	95'23	86'81	70'19
—	3'76	21'63	9'05	15'86	0'09	19'92	29'69	100'00	101'75	123'16	112'27	90'78
25'22	0'03	5'28	0'00	13'47	0'95	—	0'03	44'98	42'07	39'61	22'15	10'84
56'06	0'07	11'73	0'00	29'95	2'12	—	0'07	100'00	93'53	88'05	49'23	24'10
35'04	11'84	118'08	25'38	66'16	66'16	55'50	33'17	416'41	356'81	345'29	329'16	266'66
8'41	2'84	28'36	6'09	17'11	15'89	13'33	7'97	100'00	85'69	82'92	79'05	64'04
—	—	0'00	—	—	—	0'50	1'87	2'37	1'69	1'07	1'17	1'07
—	—	0'12	0'30	—	—	21'07	78'81	100'00	71'31	44'90	49'45	45'07
—	—	0'64	0'89	—	—	11'10	21'97	34'01	35'42	54'41	56'48	40'86
35'04	11'84	117'45	25'07	17'25	66'16	44'90	64'60	100'00	104'14	159'99	166'07	120'13
9'11	3'08	30'52	6'52	18'52	17'19	11'67	3'39	100'00	323'09	291'94	273'85	226'88
76'54	34'79	122'70	20'99	59'38	19'63	31'40	13'07	384'77	328'09	291'94	273'85	226'88
20'22	9'19	32'42	5'55	15'69	5'18	8'30	3'45	100'00	83'97	75'87	71'17	50'67
April 1951	294'10	236'07	210'45	220'20	185'63	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00
1950	80'27	71'56	74'87	63'12	70'19	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00
1949	80'27	71'56	74'87	63'12	70'19	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00
1948	80'27	71'56	74'87	63'12	70'19	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00
1947	80'27	71'56	74'87	63'12	70'19	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00

¹⁾ Nach Statistiken und Schätzungen des Bundeslastverteilers. (Nur öffentliche Elektrizitätsversorgungsunternehmen, ohne Bahnkraftwerke und industrielle Eigenanlagen.) Die den einzelnen Landeslastverteilern unterstellten Gebiete decken sich nicht immer mit den Bundesländern: Niederösterreich umfaßt hier auch das nördliche, Steiermark das südliche Burgenland, zu Kärnten rechnet bis Ende 1949 auch Osttirol. — ²⁾ bzw. ³⁾ Strom aus ²⁾ Wasserkraftwerken (Laufwasser- bzw. Speicher-Werke) und aus ³⁾ kalorischen Werken. — ⁴⁾ Erzeugung plus Einfuhr minus Ausfuhr. — ⁵⁾ Einschließlich erfassbarer Verluste in den Landeslastverteilergeländen. — ⁶⁾ Für 1951 vorläufige Angaben. Der Bezug aus den Innkraftwerken (Erling und Oberring bei Ranshofen) wird unter „Laufwasser“ mitgerechnet. — ⁷⁾ Die Angaben für 1950 sind richtiggestellt nach der „Erzeugungs- und Verbrauchs-Statistik 1950“ des Bundeslastverteilers. — ⁸⁾ Durch Auf- und Abrundungen können sich Differenzen in der Aufrechnung ergeben.

Kohlenförderung nach Bundesländern^{1) 2)}

Zeit	Steinkohle				Braunkohle						Steinkohle		Braunkohle		Insgesamt ³⁾		
	N.-Ö.	O.-Ö.	Stmk.	Tirol	N.-Ö.	Bgld.	O.-Ö.	Stmk.	Krnt.	Tirol	Vrbg.	Insges.	% ²⁾	Insges.	% ²⁾	Insgesamt ³⁾	
	Tonnen																
Ø 1929	17.335	—	—	—	28.682	28.494	50.609	169.582	12.942	3.425	—	17.335	90'36	293.733	108'73	164.201	106'45
Ø 1937	19.185	—	—	—	19.787	8.101	49.789	175.150	13.617	3.703	—	19.185	100'00	270.147	100'00	154.259	100'00
Ø 1947	13.671	651	—	524	2.719	4.274	57.339	156.471	12.877	1.885	763	14.814	77'22	236.610	87'59	133.119	86'30
Ø 1948	13.640	710	29	439	3.150	6.648	61.605	188.470	15.969	1.756	566	15.044	78'42	278.159	102'97	154.124	99'91
Ø 1949	14.125	469	257	401	7.100	13.117	67.788	210.664	16.976	2.317	—	15.255	79'52	317.992	117'71	174.251	112'90
Ø 1950	14.671	—	124	450	14.070	19.887	69.103	236.000	17.914	2.004	—	15.245	79'46	358.978	132'88	194.734	126'24
1950 I.	14.886	—	60	415	16.829	20.583	68.280	220.252	18.503	2.263	—	15.361	80'07	346.710	128'34	188.716	122'34
II.	15.136	—	208	402	15.178	17.604	65.845	217.085	17.515	1.950</							

Kohleneinfuhr Österreichs nach Herkunftsländern¹⁾

Table with columns for Year (Zeit), Coal Type (Steinkohle, Braunkohle, Koks), and Origin (Insgesamt, D.R., Saar, CSR, Polen, Ubrige). Rows list years from 1929 to 1950 and quarterly data for 1950.

1) Angaben der Obersten Bergbehörde. Ohne Lieferungen an die Besatzungsmächte. — 2) 1929 und 1937 Gebietsumfang von 1937, bei Gebietsumfang von 1945: 1929 D. R. = 24.614 t, Polen = 304.996 t, 1937 D. R. = 34.828 t, Polen = 76.763 t. — 3) Einschließlich der Einfuhren aus Ländern, die in der Tabelle nicht ausgewiesen sind. — 4) Umgerechnet auf Steinkohlenbasis (1 t Steinkohle = 1 t Koks = 2 t Braunkohle oder Braunkohlenbriketts).

Versorgung Österreichs mit Kohle

Table showing coal supply distribution by consumer group (Verkehr, Stromerzeugung, Gas-erzeugung, Industrie u. Bergbau, Kokerei, Hausbrand) and origin (Inland, Ausland, Insgesamt). Rows list years from 1929 to 1950 and quarterly data for 1950.

1) Angaben der Obersten Bergbehörde. Die Angaben erfolgen auf Steinkohlenbasis (1 t Steinkohle = 1 t Koks = 2 t Braunkohle oder Braunkohlenbriketts). — 2) Unter Berücksichtigung des (aus ausländ. Kohle erzeugten) Gas- bzw. Hüttenkoks. — 3) Aus der österr. Förderung gelieferte Menge, ohne Eigenbedarf des Kohlenbergbaues und ohne inländischen Gas- und Hüttenkoks. — 4) Siehe Fußnote 3). — 5) Einschl. Bergbau (jedoch ohne Eigenverbrauch des Kohlenbergbaues). — 6) Einschl. Kleingewerbe.

Kohlenbelieferung der einzelnen Industriezweige^{1) 2) 3)}

Table showing coal supply for various industries (Industrie insgesamt, Bergbau, Kokerei, Eisen- u. Metall-Ind., Steine und Erden, Baustoff-Ind., Holz-Ind., Glas-Ind., Chem. Ind., Zellwoll-Ind., Papier-Ind., Leder-Ind., Textil-Ind., Nahrungsmittel-Ind., Sonstige Ind.). Rows list years from 1929 to 1950 and quarterly data for 1950.

1) Angaben der Obersten Bergbehörde. — 2) Einschließlich der Belieferung mit Gas- und Hüttenkoks, der im Inland aus eingeführter Steinkohle erzeugt wurde. — 3) Die Angaben erfolgen auf Steinkohlenbasis (1 t Steinkohle = 1 t Koks = 2 t Braunkohle oder Braunkohlenbriketts). — 4) Ohne Eigenbedarf des Kohlenbergbaues. — 5) Einschließlich Elektroindustrie. — 6) Papiererzeugung und Papierverarbeitung. — 7) Ledererzeugung und Lederverarbeitung. — 8) Textil- und Bekleidungsindustrie. — 9) Nahrungs- und Genussmittelindustrie.

Produktionsindizes für die einzelnen Industrien¹⁾

Zeit	Gesamtindex ²⁾	Bergbau	Magnetitind.	Eisenhütten	Metallhütten	Gießereien ²⁾	Fahrzeugind.	Maschinenind.	Baustoffind.	Elektroind.	Chem. Ind.	Papier-erz. ²⁾	Leder- und Schuhind.	Textilind.	Nahrungsmittelind. ²⁾	Tabakind.
Ø 1937	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00
Ø 1948	89'92	101'61	120'32	106'74	161'92	133'93	84'24	100'39	108'25	102'51	121'47	69'76	56'19	50'53	83'39	85'46
Ø 1949	120'09	116'38	151'15	143'89	189'80	156'53	137'82	157'99	141'78	151'17	155'94	87'06	77'24	76'62	106'33	88'46
Ø 1950	142'15	132'39	157'58	158'60	229'21	189'54	167'73	195'69	155'58	185'75	191'48	98'01	83'56	94'18	117'63	118'23
1949 XI.	136'40	126'66	154'29	139'89	103'51	192'01	152'74	189'61	155'83	214'92	172'89	90'02	85'95	90'77	127'97	113'32
XII.	132'53	124'15	147'01	149'33	92'55	185'84	161'39	129'48	129'42	203'42	172'75	90'72	70'60	91'49	118'37	114'24
1950 I.	123'61	116'64	140'06	154'26	99'71	180'29	136'68	173'26	78'04	166'43	175'33	92'40	76'73	88'87	101'74	96'17
II.	134'42	127'66	144'09	154'62	98'70	203'84	165'94	177'83	102'31	195'72	190'65	94'43	88'91	98'23	106'06	111'76
III.	144'19	133'20	169'45	165'70	113'31	214'75	153'33	189'15	137'58	202'96	192'98	101'63	104'23	106'65	113'23	134'90
IV.	134'58	120'24	156'14	150'89	193'09	185'64	166'91	185'51	155'47	175'49	188'85	93'45	90'61	91'49	95'63	107'15
V.	136'97	119'38	164'39	146'77	280'36	180'48	165'90	185'05	172'56	170'86	179'82	94'81	87'38	87'54	117'85	104'97
VI.	146'14	130'34	156'16	161'76	366'30	187'44	178'40	189'36	190'50	189'31	178'95	98'00	82'57	93'47	118'09	141'82
VII.	133'94	130'00	154'64	156'46	402'20	170'07	190'86	172'08	185'26	133'88	169'26	97'49	51'25	71'99	116'70	132'08
VIII.	138'14	129'29	162'00	148'85	393'74	173'76	171'55	186'36	195'96	131'09	175'23	100'42	77'88	84'18	114'92	111'88
IX.	151'19	143'18	161'07	156'65	303'95	184'27	147'04	198'44	192'40	204'67	210'81	103'44	87'46	101'05	115'51	141'00
X.	153'80	143'63	167'17	172'38	177'07	204'22	167'33	207'29	181'89	212'25	222'96	102'32	88'37	103'76	130'65	110'38
XI.	162'99	155'48	168'22	170'00	171'45	202'46	184'70	257'35	156'60	239'07	219'27	101'55	92'03	108'08	152'69	107'71
XII.	145'83	139'59	147'53	164'83	150'65	187'24	184'14	226'63	118'39	207'22	193'64	96'22	75'32	94'90	129'68	118'99
1951 I.	140'97	147'66	151'10	162'69	122'30	212'97	173'93	184'58	88'97	184'87	210'68	101'67	92'49	98'98	117'94	101'81
II.	156'46	161'65	146'55	178'55	150'37	219'05	204'68	214'96	115'60	227'99	221'57	108'49	103'69	113'44	112'87	118'72
III.	154'51	153'34	165'66	169'47	205'24	211'34	188'06	214'16	155'74	214'99	218'24	101'25	93'21	108'55	105'90	126'32
IV.	152'41	165'90										108'64				

¹⁾ Nähere Einzelheiten zur Berechnungsmethode siehe Beilage Nr. 9 „Der Index der österreichischen Industrieproduktion“ (November 1949) und Nr. 11 der Monatsberichte, Jg. 1949, S. 460f. — ²⁾ Neuberechnung siehe Nr. 3 der Monatsberichte, Jg. 1951, S. 130 ff. — ³⁾ Berichtigte Ziffern.

Produktion, Beschäftigung und Produktivität¹⁾

Zeit	Gesamtindizes der			Indizes der			
	Produktion	Beschäftigung	Produktivität	dauerhaften	nicht dauerhaften	Stromerzeugung	übrigen Produktion
Ø 1937	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00
Ø 1948	89'92	135'32	66'45	106'15	74'69	222'64	87'77
Ø 1949	120'09	149'67	80'24	145'39	97'95	228'81	118'21
Ø 1950	142'15	158'33	89'78	171'63	116'64	267'97	140'52
1949 XI.	136'40	155'98	87'45	164'80	112'64	225'68	135'06
XII.	132'53	156'24	84'82	158'89	110'30	221'09	131'20
1950 I.	123'61	155'78	79'35	143'48	105'92	227'91	122'02
II.	134'42	155'50	86'44	156'56	115'17	228'12	133'01
III.	144'19	156'13	92'35	168'62	123'87	231'13	142'88
IV.	134'58	157'05	85'69	163'25	110'24	237'53	133'03
V.	136'97	157'71	86'85	166'80	109'39	270'62	134'96
VI.	146'14	157'80	92'61	180'40	116'23	303'21	146'86
VII.	133'94	158'07	84'75	168'53	103'61	295'69	131'51
VIII.	138'14	158'90	86'94	170'01	109'18	318'44	135'43
IX.	151'19	159'63	94'71	181'19	125'00	286'12	149'17
X.	153'80	160'83	95'63	184'14	127'58	275'33	151'92
XI.	162'99	161'26	101'07	199'04	134'94	264'98	161'56
XII.	145'83	161'26	90'43	177'55	118'57	276'58	143'91
1951 I.	140'97	159'94	88'14	161'51	122'09	269'44	139'04
II.	156'46	159'55	98'06	185'77	131'39	268'37	154'78
III.	154'51	160'00	96'57	186'90	126'77	280'48	152'63

¹⁾ Neuberechnung siehe Nr. 3 der Monatsberichte, Jg. 1951, S. 130 ff.

Beschäftigung in Bergbau und Industrie¹⁾²⁾

Zeit	Zahl der erfassten		Verteilung der Betriebe nach der Ausnutzung der Kapazität					Arbeitsstunden je Arbeiter im Monat
	Betriebe ²⁾	Beschäftigten ²⁾	bis 25%	26 bis 50%	51 bis 75%	76 bis 99%	100%	
1948 VI.	4.329	376.497	21'21	34'95	23'01	11'85	8'98	178'5
VII.	4.332	379.171	20'98	34'81	23'06	12'26	8'89	175'7
VIII.	4.338	382.776	20'24	35'08	23'05	12'06	9'57	173'7
IX.	4.372	386.543	19'12	34'29	23'70	12'78	10'11	181'6
X.	4.358	391.464	19'02	34'05	23'11	13'54	10'28	185'7
XI.	4.367	397.022	19'58	33'25	23'10	13'51	10'56	187'5
XII.	4.352	395.984	20'82	32'67	23'44	12'71	10'36	185'9
1949 III.	4.351	403.665	18'09	32'59	24'55	13'90	10'87	186'9
IV.	4.404	412.520	15'83	33'02	24'43	14'96	11'76	184'2
V.	4.362	416.127	14'47	32'03	24'39	16'41	12'70	185'4
VI.	4.367	422.235	13'26	32'31	24'36	16'65	13'42	186'3
IX.	4.354	434.093	11'12	30'80	25'79	17'64	14'65	188'9
XII.	4.352	440.520	13'07	28'96	26'33	17'60	14'04	195'5
1950 III.	4.306	436.951	10'58	26'53	25'45	21'30	16'14	194'4
VI.	3.981	441.824	8'96	25'47	26'33	21'20	18'04	188'7
IX.	3.920	447.338	7'78	22'83	27'50	22'81	19'08	187'2
XII.	3.915	450.292	8'76	22'86	28'20	22'04	18'14	193'46

¹⁾ Statistik der Sektion Industrie der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft. — ²⁾ In diese Statistik sind nur einbezogen erzeugende Betriebe mit 6 und mehr Beschäftigten. Ohne Zentralbüros, seit Juli 1947 ohne Sägewerke, Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke, Bau- und graphische Industrie. — ³⁾ Angestellte und Arbeiter. — ⁴⁾ Ab März 1950 wegen Änderung der Erhebungsmethoden mit dem Vorhergehenden nicht ohne weiteres zu vergleichen.

Bergbau und Salinen¹⁾²⁾

Zeit	Eisenerz		Blei-Zinkerz		Kupfererz		Antimonerz		Schwefel-erz	Bauxit	Graphit		Salzsole		Sudsalz		Stein-salz
	t	%	t	%	t	%	t	%			t	%	m ³	%	t	%		t
Ø 1929	157.615	100'35	9.585	102'01	11.260	1.870'44	941	553'55	—	—	2.108	139'33	46.261	103'29	6.775	101'51	253
Ø 1937	157.058	100'00	9.396	100'00	602	100'00	170	100'00	—	—	1.513	100'00	44.786	100'00	6.674	100'00	76
Ø 1946	38.501	24'51	2.737	29'13	460	76'41	67	39'41	319	—	21	1'39	43.807	97'81	6.547	98'10	46
Ø 1947	73.745	46'95	4.225	44'97	1.424	234'88	186	109'41	518	—	320	21'15	47.885	106'92	6.795	101'81	362
Ø 1948	99.771	63'52	7.154	76'14	3.614	600'33	671	394'71	656	444	951	62'86	52.917	118'16	6.751	101'15	141
Ø 1949	123.968	78'93	7.585	80'73	4.650	772'43	791	465'29	973	546	1.174	77'59	62.073	138'60	6.281	94'11	50
Ø 1950	154.951	98'66	8.240	87'70	5.834	969'10	786	462'35	1.041	51	1.224	80'90	63.796	142'45	7.575	113'50	90
1949 XII.	145.841	92'86	5.662	60'26	5.446	904'65	744	437'65	1.151	—	1.385	91'54	83.771	187'05	7.439	111'46	49
1950 I.	113.109	72'02	7.438	79'16	6.817	1.132'40	727	427'65	1.014	—	1.242	82'09	28.934	64'61	8.726	130'75	34
II.	127.557	81'22	7.930	84'40	6.275	1.042'36	633	372'35	887	—	1.049	69'33	44.438	99'22	7.608	105'90	56
III.	169.172	107'71	10.031	106'76	6.107	1.014'45	616	362'35	863	—	1.197	79'11	40.493	90'41	6.637	99'45	52
IV.	133.064	84'71	9.127	97'14	5.398	896'67	493	290'00	1.013	—	1.018	67'28	56.935	127'13	5.555	83'23	52
V.	140.864	89'69	9.306	99'04	5.034	836'21	567	333'53	987	—	950	62'79	84.360	188'36	5.595	83'83	48
VI.	147.000	93'60	9.622	102'41	5.658	939'87	677	398'24	1.218	—	1.261	83'34	81.483	181'94	6.655	99'72	110
VII.	167.744	106'80	3.581	38'11	5.761	956'98	785	461'76	1.136	—	1.000	66'09	92.583	206'72	6.723	100'73	287
VIII.	148.274	94'41	8.818	93'85	5.643	937'38	790	464'71	1.024	—	1.320	87'24	56.246	125'59	7.167	107'39	93
IX.	162.249	103'31	8.993	95'71	6.325	1.050'66	778	457'65	1.099	—	1.281	84'67	71.320	159'25	8.843	132'50	60
X.	183.984	117'14	9.035	96'16	4.484	744'85	868	510'59	1.346	120	1.424	94'12	59.683				

Bergbau II¹⁾

Zeit	Rohkaolin ²⁾		Rohtalkum ²⁾		Ton ²⁾		Quarzit		Kieselgur ²⁾		Schwerspat		Farberde ²⁾		Ölschiefer ²⁾		Eisenglätter
	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	
Ø 1937	12.802	100'00	1.424	100'00	533	100'00	1.192	100'00	208	100'00	71	100'00	90	100'00	55	100'00	199
Ø 1946	3.934	30'73	1.786	125'42	502	94'18	3.795	318'37	72	34'62	68	95'77	53	58'89	220	400'00	11
Ø 1947	6.316	49'34	2.041	143'33	1.024	192'12	3.018	253'19	164	78'85	162	228'17	351	390'00	134	243'64	34
Ø 1948	10.709	83'65	3.931	276'05	2.298	431'14	3.513	294'71	400	192'31	320	450'70	101	112'22	95	172'73	72
Ø 1949	12.734	99'47	4.346	305'20	3.365	631'33	1.820	152'68	272	130'77	667	939'44	7	7'78	72	130'91	43
Ø 1950	15.479	120'91	4.469	313'83	3.424	642'40	2.236	187'58	274	131'73	843	1.187'32	20	22'22	53	96'36	134
1949 XII.	4.009	31'32	4.704	330'34	2.410	452'15	2.102	176'34	210	100'96	850	1.197'18	15	16'67	211	383'64	64
1950 I.	10.870	84'91	4.572	321'07	2.408	451'78	1.485	124'58	128	61'54	800	1.126'76	15	16'67	7	12'73	57
II.	9.696	75'74	3.875	272'12	2.283	428'33	1.277	107'13	70	33'65	820	1.154'93	15	16'67	5	9'09	67
III.	13.761	107'49	4.230	297'05	3.408	639'40	1.186	99'50	322	154'81	1.050	1.478'88	29	32'22	37	67'27	62
IV.	12.853	100'40	3.901	273'95	3.670	688'55	988	82'89	365	175'48	900	1.267'61	32	35'56	29	52'73	66
V.	15.280	119'36	3.708	260'39	3.399	637'71	2.724	228'52	268	128'85	920	1.295'77	26	28'89	—	—	73
VI.	19.717	154'01	3.665	257'37	3.544	664'92	3.917	328'61	383	184'13	980	1.380'28	24	26'67	21	38'18	126
VII.	18.951	148'03	4.343	304'99	4.051	760'04	2.785	233'64	278	133'65	1.013	1.426'76	32	35'56	25	45'45	190
VIII.	19.265	150'48	4.977	349'51	3.169	594'56	1.589	133'31	480	230'77	1.093	1.539'44	24	26'67	19	34'55	190
IX.	19.857	155'11	5.345	375'35	3.795	712'01	2.793	234'31	337	162'02	930	1.309'86	7	7'78	6	10'91	195
X.	18.480	144'35	5.164	362'64	3.896	730'96	2.873	241'02	303	145'67	1.020	1.436'62	—	—	5	9'09	198
XI.	13.055	101'98	5.175	363'41	3.822	717'07	3.271	274'41	1269	129'33	593	835'21	21	23'33	241	438'18	175
XII.	13.963	109'07	4.670	327'95	3.639	682'74	1.939	162'67	82	39'42	—	—	19	21'11	243	441'82	204
1951 I.	12.189	95'21	4.641	325'91	4.520	848'03	1.100	92'28	230	110'58	—	—	14	15'56	29	52'73	32
II.	10.665	83'31	5.272	370'22	4.494	843'15	2.600	218'12	237	113'94	—	—	18	20'00	36	65'45	203
III.	13.880	108'42	5.805	407'51	4.614	865'67	1.900	159'40	303	145'67	980	1.380'28	20	22'22	67	121'82	215
IV.	16.038	125'28	5.282	370'93	4.521	848'22	2.554	214'26	376	180'77	1.270	1.788'74	29	32'22	67	121'82	162

¹⁾ Statistik der Obersten Bergbehörde (im Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau). — ²⁾ Einschließlich Silikat. — ³⁾ Endgültige Ziffern für das Jahr 1950. — ⁴⁾ Für 1947 und 1948 teilweise berichtigte Ziffern.

Hüttenwerke¹⁾

Zeit	Roheisen		Rohstahl		Walzwaren insges.		Formstahl	Stabstahl ²⁾	Bandstahl	Walzdrabt	Bleche	Bahn-Oberbau ²⁾	Sonstige Walzwaren	Stahlformguß ⁴⁾	Preß- u. Hammer-E. ⁵⁾	
	t	%	t	%	t	%										
Ø 1929	38.520	118'79	52.661	97'26	37.422	103'50	—	16.312	—	4.426	4.491	—	—	—	969	608
Ø 1937	32.427	100'00	54.143	100'00	36.158	100'00	3.033	16.750	—	3.975	7.133	2.567	—	215	619	558
Ø 1947	18.208	56'15	29.717	54'89	19.854	54'91	1.108	6.516	1.220	3.630	6.099	1.023	—	715	616	616
Ø 1948	51.101	157'59	54.015	99'76	32.125	88'85	1.536	10.425	1.602	6.199	9.541	2.326	—	361	1.141	1.328
Ø 1949	69.812	215'29	69.548	128'45	44.519	123'12	2.091	15.181	2.279	7.963	14.790	1.762	—	264	1.485 ⁶⁾	1.545
Ø 1950	73.595	226'96	78.882	145'69	48.682	134'64	1.871	17.403	2.499	7.754	16.435	2.446	—	273	2.751 ⁷⁾	1.930
1950 II.	66.825	206'08	75.840	140'07	42.726	118'16	1.169	15.150	2.452	6.574	14.320	2.383	—	678	2.739	1.619
III.	75.115	231'64	84.621	156'29	53.451	147'83	2.340	20.033	3.203	8.214	17.893	1.679	—	89	2.996	1.998
IV.	63.760	196'63	72.648	134'18	47.449	131'23	1.992	17.512	1.753	7.578	15.819	2.793	—	2	2.688	1.801
V.	69.733	215'05	74.796	138'15	46.583	128'83	2.675	14.785	2.454	7.765	16.667	1.444	—	793	2.687	1.583
VI.	73.883	227'84	79.244	146'36	49.024	135'58	2.020	19.082	1.935	7.767	15.916	2.063	—	241	3.023	1.871
VII.	76.722	236'60	75.537	139'51	50.062	138'45	2.117	17.458	3.374	8.049	16.663	2.401	—	2.759	1.871	
VIII.	69.755	215'11	76.145	140'64	46.560	128'77	1.085	17.584	796	7.102	16.870	2.897	—	226	2.577	2.038
IX.	74.010	228'24	72.025	133'03	47.700	131'92	2.439	18.002	2.397	7.674	14.936	1.996	—	256	2.725	2.253
X.	78.248	241'31	94.360	174'28	53.670	148'43	2.418	19.316	2.631	8.887	17.252	3.164	—	2	2.734	2.049
XI.	83.452	257'35	85.446	157'82	45.859	126'83	1.653	14.373	2.645	7.899	16.768	2.056	—	465	2.757	2.047
XII.	81.335	250'82	77.667	143'45	51.942	143'65	821	18.360	3.479	8.586	16.876	3.500	—	320	2.553	2.149
1951 I.	81.253	250'57	82.668	152'68	49.686	137'41	2.462	17.472	3.046	8.664	15.585	2.214	—	243	1.459	2.262
II.	78.266	241'36	81.008	149'62	50.463	139'56	1.608	20.510	2.816	8.763	14.932	1.691	—	143	1.099	2.127
III.	80.329	247'72	82.466	152'31	54.185	149'86	1.865	19.826	3.309	9.460	17.418	2.089	—	278	1.649	2.396
IV.	74.367	229'34	85.251	157'46	55.139	152'49	1.957	20.768	136	11.086	19.925	1.266	—	1	1.656	2.163

¹⁾ Statistik des Verbandes der eisenerzeugenden Industrie. — ²⁾ Einschließlich Stabeisen (Ø 1929 = 10.999, Ø 1937 = 9.373). — ³⁾ Eisenbahnoberbaustoffe. — ⁴⁾ Zum Teil bereits in der Rohstahlerzeugung enthalten. — ⁵⁾ Preß- und Hammerwerks-Erzeugnisse. — ⁶⁾ Endgültige Ziffern für das Jahr 1950. — ⁷⁾ Einschließlich der Erzeugung der Nichthüttenwerke.

Metallhütten¹⁾

Zeit	Weich-Blei		Hart-Blei		Aluminium		Kupfer	
	t	%	t	%	t	%	t	%
Ø 1929	—	—	—	—	333	90'74	—	—
Ø 1937	926	100'00	77	100'00	367	100'00	173	100'00
Ø 1946	—	—	—	—	86	23'43	—	—
Ø 1947	319	34'45	170	220'78	383	104'36	41	23'70
Ø 1948	668	72'14	110	142'86	1.113	303'27	179	103'47
Ø 1949	713	77'00	108	140'26	1.233	335'97	314	181'50
Ø 1950	780	84'23	129	166'67	1.499	408'45	428	247'40
1950 I.	894	96'54	122	157'62	245	66'76	341	197'11
II.	708	76'46	61	78'81	175	47'68	403	232'95
III.	855	92'33	89	114'99	304	82'83	448	258'96
IV.	536	57'88	259	334'63	1.252	341'14	400	231'21
V.	842	90'23	8	10'34	2.016	549'32	433	250'29
VI.	805	86'93	197	58'14	2.810	765'67	401	231'79
VII.	844	91'14	11	14'21	3.247	884'74	429	247'98
VIII.	433	46'76	304	392'76	3.350	912'81	449	259'54
IX.	744	80'35	168	217'05	2.184	595'10	452	261'27
X.	985	106'37	66	85'27	908	247'41	463	267'63
XI.	953	102'92	211	272'61	779	212'26	456	263'58
XII.	760	82'07	51	65'89	720	196'19	458	264'74
1951 I.	292	31'53	184	237'73	703	191'55	421	243'35
II.	710	76'67	108	139'53	609	165'94	443	256'07
III.	688	74'30	80	103'36	1.209	329'43	566	327'17

¹⁾ Angaben der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft. — ²⁾ Für 1946 bis 1949 teilweise berichtigte Ziffern.

Magnesitindustrie¹⁾

Zeit	Rohmagnesit		Sintermagnesit		Kautsch. geb. Magnesit		Magnesitsteine	
	t	%	t	%	t	%	t	%
Ø 1930	26.715</							

Gießereien¹⁾

Zeit	Grauguß ²⁾		Stahlguß ²⁾		Temper- guß	Leicht- metall- guß	Schwer- metall- guß
	t	%	t	%			
Ø 1937	4.745	100'00	670	100'00	165	80	350
Ø 1947	3.700	77'98	306	45'67	65	128	147
Ø 1948	6.677	140'72	613	91'49	144	185	265
Ø 1949	8.089	170'47	875	130'59	220	184	348
Ø 1950	9.453	199'22	1.093	163'13	211	266	405
1949 XI.	9.643	203'22	979	146'12	190	240	397
XII.	9.683	204'07	1.065	158'96	253	185	367
1950 I.	9.301	196'02	914	136'42	262	260	347
II.	9.564	201'56	890	132'84	220	248	392
III.	10.959	230'96	1.204	179'70	257	279	501
IV.	9.156	192'96	1.033	154'18	217	223	426
V.	9.057	190'87	1.068	159'40	214	280	421
VI.	9.097	191'72	1.151	171'79	245	250	412
VII.	8.507	179'28	1.200	179'11	150	282	330
VIII.	8.749	184'38	1.113	166'12	211	243	381
IX.	8.831	186'11	1.099	164'03	206	318	434
X.	10.506	221'41	1.233	184'03	192	285	408
XI.	10.068	212'18	1.119	167'01	193	287	393
XII.	9.646	203'29	1.096	163'58	164	238	410
1951 I.	10.077	212'37	1.166	174'03	216	279	425
II.	10.360	218'34	979	146'12	264	261	388
III.	11.047	232'81	1.072	160'00	258	261	416

Fahrzeugindustrie¹⁾

Zeit	Lastkraft- wagen ²⁾		Omni- busse	Trak- toren	Motorräder		Fahrräder	
	Stück	%			Stück	%	Stück	%
Ø 1937	90	100'00	10	9	630	100'00	12.445	100'00
Ø 1947	138	153'33	1	34	383	60'79	5.104	41'01
Ø 1948	65	72'22	10	345	632	100'32	9.204	73'96
Ø 1949	134	148'89	47	353	1.063	168'78	12.823	103'04
Ø 1950	170	188'89	50	472	1.641	260'48	9.275	74'53
1949 X.	194	215'56	79	312	1.166	185'08	14.410	115'79
XI.	191	212'22	46	316	1.195	189'68	12.413	99'74
XII.	205	227'78	76	341	1.169	185'55	10.921	87'75
1950 I.	239	265'55	47	326	1.248	198'10	7.703	61'90
II.	232	257'78	51	430	1.234	195'87	8.851	71'12
III.	137	152'22	48	352	1.462	232'06	10.203	81'98
IV.	118	131'11	67	478	1.290	204'76	10.272	82'54
V.	125	138'89	79	475	1.515	240'48	8.740	70'23
VI.	175	194'44	59	522	1.661	263'65	8.388	67'40
VII.	195	216'67	58	607	1.868	296'51	10.331	82'69
VIII.	148	164'44	38	571	1.951	309'68	10.601	85'15
IX.	157	174'44	25	409	1.690	268'25	9.016	72'45
X.	161	178'89	18	508	1.956	310'48	9.581	76'99
XI.	173	192'22	60	420	1.887	299'52	8.479	68'13
XII.	185	205'56	51	561	1.932	306'67	9.131	73'37
1951 I.	189	210'00	32	458	2.171	344'60	10.120	81'32
II.	191	212'22	41	519	2.089	331'59	11.315	90'92
III.	186	206'67	34	516	2.205	350'00	13.660	109'76

¹⁾ Angaben des Fachverbandes der Gießerei- und Metallindustrie Österreichs. — ²⁾ Für 1948 und 1949 berichtigte Zahlen.

¹⁾ Angaben des Fachverbandes der Fahrzeugindustrie. — ²⁾ Für 1947 bis 1949 berichtigte Ziffern.

Maschinenindustrie¹⁾

Zeit	Maschinen für			Drehbänke	Maschinen für			Hebe- zeuge ⁴⁾	Aufzüge	Waagen	Apparate	Arma- turen	Pum- pen ⁵⁾
	Landwirtschaft	Bergbau ³⁾	Blech- bearb.		Holz- bearb.	Nhrngs- Ind. ²⁾	Textil- ind.						
Ø 1937	702	100'00	.	35	100'00	95	7	.	32	.	.	.	195
Ø 1947	787	112'11	45	19	23	65'71	106	106	96	41	22	95	122
Ø 1948	953	135'76	102	7	44	125'71	106	134	18	217	66	49	162
Ø 1949	1.310	186'61	360	65	62	177'14	121	251	39	425	146	82	225
Ø 1950	1.540	219'37	661	68	73	208'57	152	258	97	475	115	86	338
1949 XII.	1.497	213'25	604	64	65	185'71	256	328	55	644	107	106	207
1950 I.	1.398	199'15	505	40	82	234'29	108	366	83	502	97	65	125
II.	1.195	170'23	340	86	56	160'00	192	223	93	342	130	74	100
III.	1.842	262'39	540	94	77	220'00	202	246	97	649	119	85	175
IV.	1.328	189'17	685	61	45	128'57	167	257	67	419	88	98	172
V.	1.632	232'48	781	61	92	262'86	178	264	92	422	100	78	124
VI.	1.523	217'00	553	54	74	211'43	141	253	112	709	126	71	60
VII.	1.417	201'85	477	37	61	174'29	128	238	108	536	85	113	119
VIII.	1.704	242'74	878	28	59	168'57	120	276	75	241	100	109	74
IX.	1.726	245'87	888	60	78	222'86	143	252	94	360	109	91	106
X.	1.833	261'11	846	42	102	291'43	162	232	133	371	142	114	124
XI.	1.614	229'91	828	100	66	188'57	125	205	142	490	153	74	105
XII.	1.270	180'91	606	149	80	228'57	148	289	70	662	132	54	145
1951 I.	1.289	183'62	323	40	60	171'43	158	183	109	506	142	130	97
II.	1.490	212'25	311	49	62	177'14	162	210	96	634	115	83	123
III.	1.721	245'16	488	43	57	162'86	131	238	133	620	152	105	143

¹⁾ Statistik des Fachverbandes der Maschinenindustrie. — ²⁾ Bau-, Bergbau- und Hüttenmaschinen. — ³⁾ Maschinen für die Nahrungs- und Genussmittelindustrie. — ⁴⁾ Hebezeuge und Fördermittel. — ⁵⁾ Druckluftanlagen und Pumpen.

Waggon-, Stahl- und Schiffbau, Eisen- und Metallwarenerzeugung¹⁾

Zeit	Verbrennungs- motoren	Dampf- kessel ²⁾	Bahn- ³⁾ material	Wag- gons	Schiffs- bau	Stahl- bau	Kugellager		Sensen und Sicheln		Nägel, Schrauben ⁴⁾		Öfen u. Herde ⁵⁾		Mikro- skope
							Stück	%	t	%	t	%	t	%	
Ø 1937	.	.	.	.	.	.	80.900	100'00	240	100'00	1.600	100'00	793	100'00	.
Ø 1947	18	.	.	.	.	.	102.600	126'82	123	51'25	866	54'13	246	31'02	289
Ø 1948	11	471	144	250	39	2.763	247.345	305'74	140	58'33	1.659	103'68	232	29'38	255
Ø 1949	113	1.117	212	1.405	54	3.617	380.151	469'90	110	45'83	2.577	161'06	817	103'03	340
Ø 1950	201	1.703	510	1.121	163	3.559	345.087	426'56	108	45'00	2.488	155'50	997	125'73	323
1949 X.	144	1.463	164	1.548	30	2.732	401.173	495'89	96	40'00	2.375	149'19	1.078	135'94	388
XI.	186	1.259	273	1.490	50	2.532	420.496	519'77	120	50'00	2.356	147'25	1.189	149'94	290
XII.	210	1.428	149	1.439	47	2.541	382.546	472'86	146	60'83	2.387	149'19	1.034	130'39	370
1950 I.	201	1.517	305	1.429	52	2.749	403.171	498'36	139	57'92	2.162	135'13	1.454	183'35	270
II.	160	1.487	382	1.128	38	2.994	380.344	470'14	148	61'67	2.342	146'38	909	114'63	271
III.	167	1.441	436	1.094	45	3.468	373.733	461'97	129	53'75	2.979	186'19	934	117'78	313
IV.	203	1.593	491	1.013	116	3.472	350.431	433'17	153	63'75	2.394	149'63	864	108'95	211
V.	193	1.759	564	1.137	118	2.584	350.461	433'20	101	42'08	2.315	144'69	741	93'44	375
VI.	174	1.588	563	1.178	145	3.224	350.712	433'51	118	49'17	2.301	143'81	701	88'40	330
VII.	175	1.531	500	1.193	152	4.085	330.376	408'38	75	31'25	1.873	117'06	571	72'01	273
VIII.	223	2.028	432	1.311	462	4.240	327.437	404'74	13	5'42	2.280	142'50	741	93'44	327
IX.	222	1.719	637	970	205	4.278	262.738	324'77	81	33'75	2.770	173'13	939	118'42	411
X.	240	1.982	544	714	205	3.994	332.302	410'76	98	40'83	2.858	178'63	1.416	178'56	407
XI.	216	2.118	491	1.230	231	3.790	382.347	472'62	114	47'50	3.055	190'94	1.455	183'48	348
XII.	233	1.671	776	1.054	183	3.834	296.995	367'11	126	52'50	2.524	157'75	1.241	156'49	334
1951 I.	253	1.605	458	772	180	3.166	365.461	451'74	148	61'67	3.058	191'13	1.492	188'15	399
II.	243	1.640	380	360	160	3.423	381.900	472'06	139	57'92	2.931	183'19	1.217	153'47	467
III.	306	2.054	451	211	170	3.737	401.578	496'39	160	66'67	2.872	179'50	1.155	145'65	395

¹⁾ Statistik des Fachverbandes der eisen- und metallverarbeitenden Industrie Österreichs. — ²⁾ Dampfkessel- Behälter- und Rohrleitungsbau. — ³⁾ Feld- und Industriebahnmaterial. — ⁴⁾ Muttern, Bolzen, Nägel und Schrauben. — ⁵⁾ Für 1947, 1949 und 1950 berichtigte Ziffern.

Industrieproduktion

Elektroindustrie¹⁾

Zeit	Elektromotoren ²⁾		Bleikabel		Isolierte Drähte ³⁾		Elektrizitätszähler ³⁾		Glühlampen ³⁾		Radoröhren		Radioapparate ³⁾		Elektrische Meßapparate	
	Stück	%	t	%	1000 m	%	Stück	%	1000 St.	%	1000 St.	%	Stück	%	Stück	%
Ø 1927	2.270	100'00	315	100'00	2.050	100'00	5.250	100'00	957	100'00	108	100'00	10.623	100'00	8.000	100'00
Ø 1928	489	21'54	392	124'44	977	47'66	669	12'74	840	87'77	35	32'41	3.013	28'36	5.551	69'39
Ø 1929	1.323	58'28	716	227'30	2.366	115'41	2.365	45'05	1.895	198'01	71	65'74	8.036	75'65	10.018	125'23
Ø 1930	3.343	147'31	1.166	370'15	3.775	184'15	6.168	117'49	2.081	217'45	86	79'17	13.506	127'14	5.110	63'88
Ø 1931	4.497	198'11	1.217	386'35	4.587	223'76	11.728	223'39	2.341	244'62	135	124'63	16.567	155'95	4.971	62'14
1949 X.	4.241	186'83	1.366	433'65	4.658	227'22	8.240	156'95	2.354	245'98	124	115'00	23.819	224'22	4.966	62'08
XI.	4.216	185'73	1.265	401'59	5.258	256'49	8.804	167'70	2.079	217'24	114	105'28	28.670	269'89	6.651	83'14
XII.	4.799	211'41	1.748	554'92	5.174	252'39	12.791	243'63	2.185	228'32	128	118'24	23.145	217'88	4.923	61'54
1950 I.	5.104	224'85	632	200'63	5.569	271'66	9.668	184'15	2.146	224'24	104	95'93	17.172	161'65	4.640	58'00
II.	5.229	230'35	1.184	375'87	5.851	285'41	10.065	191'71	2.264	236'57	130	120'46	16.517	155'48	4.249	53'11
III.	5.056	222'73	1.486	471'75	6.375	310'98	11.272	214'70	2.557	267'19	159	147'13	15.316	144'18	5.604	70'05
IV.	5.125	225'77	1.378	437'46	4.160	202'93	11.415	217'43	2.157	225'39	117	108'70	12.774	120'25	4.836	60'45
V.	5.246	231'10	1.553	493'02	3.871	188'83	11.651	221'92	2.128	222'36	136	126'20	9.032	85'02	3.860	48'25
VI.	4.927	217'05	1.479	469'52	3.035	148'05	11.590	220'76	2.223	232'29	142	131'57	13.028	122'64	13.890	173'63
VII.	3.720	163'88	1.233	391'43	2.696	131'56	10.594	201'79	1.613	168'55	124	115'00	7.634	71'86	3.459	43'24
VIII.	3.025	133'26	1.090	346'03	3.100	151'22	11.014	228'84	1.824	190'59	66	61'39	10.999	103'54	3.446	43'08
IX.	3.796	167'22	1.119	355'24	4.210	205'37	13.345	254'19	2.429	253'81	176	163'06	22.557	212'34	3.147	39'34
X.	4.768	210'04	1.083	343'81	5.620	274'15	13.359	254'08	2.721	284'33	143	131'94	22.498	211'79	4.875	60'94
XI.	4.570	201'32	1.227	389'52	5.875	286'59	13.814	263'12	3.217	336'15	153	141'30	25.689	241'82	4.194	52'43
XII.	3.168	139'56	1.139	361'59	4.677	228'15	11.965	227'90	2.817	294'36	164	152'22	25.664	241'59	3.454	43'18
1951 I.	3.038	133'83	831	263'81	5.309	258'98	14.476	275'73	2.505	261'76	149	137'96	21.289	200'40	3.171	39'64
II.	4.185	184'36	1.145	363'49	5.117	249'61	15.092	287'44	2.866	299'48	183	169'44	19.261	181'31	4.405	55'06
III.	5.250	231'28	1.266	401'90	5.210	254'15	15.327	291'94	2.730	285'27	176	162'96	19.126	180'04	4.912	61'40

1) Angaben der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft u. des Österr. Statistischen Zentralamtes. — 2) Ab 1947 ohne USIA-Betriebe. — 3) Für 1947 bis 1950 teilweise berichtigte Ziffern.

Baustoffindustrie¹⁾

Zeit	Mauerziegel ²⁾		Dachziegel ²⁾		Kunstschieferdathplatten		Zement ²⁾		Kalk ²⁾		Baugips ²⁾		Heraklith ²⁾	
	1.000 St.	%	1.000 St.	%	m ²	%	t	%	t	%	t	%	m ³	%
Ø 1929	54.000	100'00	10.666'7	100'00	79.275	100'00	48.458	135'55	5.679	100'00	1.800	100'00	5.975	138'70
Ø 1930	13.605	25'19	3.553	33'31	57.917	73'06	32.633	91'28	12.589	221'68	2.001	111'17	4.308	100'12
Ø 1931	11.776	21'81	2.940	27'56	56.483	71'25	25.209	70'51	9.845	173'36	1.258	69'89	3.309	76'81
Ø 1932	31.826	58'94	5.255	49'27	93.520	117'97	60.115	168'15	20.992	369'64	2.198	122'11	8.836	205'11
Ø 1933	40.422	74'86	6.832	64'05	120.128	151'53	91.531	236'03	22.924	403'66	3.016	167'56	12.556	297'46
Ø 1934	47.337	87'66	7.958	74'60	160.152	202'02	107.405	300'43	22.218	391'23	3.525	195'83	11.948	271'34
1949 XI.	46.832	86'73	7.546	70'74	91.380	115'27	96.703	270'50	21.551	379'48	3.802	211'22	13.290	308'50
XII.	34.926	64'68	5.917	55'47	93.848	118'38	92.936	259'96	14.484	255'04	2.949	163'83	10.530	244'43
1950 I.	17.039	31'55	3.759	35'24	116.781	147'31	56.412	157'80	8.527	150'15	2.225	123'61	3.010	69'87
II.	10.703	19'82	2.561	24'01	126.352	159'38	75.084	210'03	11.366	200'14	2.898	161'00	10.560	245'13
III.	19.107	35'38	3.388	31'76	134.576	169'76	106.058	296'67	26.693	470'03	3.616	200'89	14.440	335'19
IV.	34.396	63'70	4.256	39'90	148.587	187'43	111.356	311'49	32.776	577'14	4.201	233'39	11.360	263'70
V.	60.754	112'51	8.850	82'97	133.440	168'33	113.689	318'01	29.930	527'03	3.844	213'56	12.080	280'41
VI.	73.584	136'27	12.415	116'39	165.360	208'59	119.514	334'30	24.917	438'76	4.069	226'06	12.700	294'80
VII.	70.683	130'89	11.276	105'71	203.680	256'93	129.590	362'26	23.293	410'16	3.234	179'67	13.150	305'25
VIII.	75.267	139'38	12.112	113'55	198.429	250'30	126.301	353'29	28.084	494'52	4.085	226'94	12.570	291'78
IX.	67.230	124'50	10.795	101'20	174.096	219'61	129.272	361'60	24.570	432'65	4.070	226'11	12.978	301'25
X.	58.919	109'11	9.577	89'78	178.647	225'35	127.017	355'29	24.607	433'30	4.166	231'44	15.438	311'93
XI.	48.985	90'71	9.118	85'48	165.852	209'21	110.363	308'71	17.498	308'12	3.700	205'56	16.720	388'12
XII.	31.381	58'11	7.386	69'24	176.028	222'05	84.287	235'77	14.358	252'83	2.191	121'72	10.373	240'78
1951 I.	13.797	25'56	2.944	27'60	119.283	150'47	65.474	183'14	10.650	187'53	2.301	127'83	8.197	190'27
II.	11.125	20'60	2.715	25'45	114.067	143'89	84.788	237'17	14.539	256'01	2.777	154'28	9.646	223'91
III.	16.027	29'68	2.839	26'61	126.300	159'32	134.378	375'88	21.340	375'77	4.523	251'28	13.750	319'17

1) Nach Angaben des Bundesministeriums für Handel u. Wiederaufbau. — 2) Einschl. Alabastergips. — 3) Heraklith einschl. Herakustik. — 4) Für 1947 bis 1950 teilweise berichtigte Ziffern.

Chemische Industrie¹⁾

Zeit	Kri-stall-soda	Ätz-natron ²⁾	Chlor	Kalk-ammon-sulphat	Dach-pappe	Karb-id	Zell-wolle	Zünd-böler, Schachtein		Seife, Wasch-pulver und Einweichmittel		Kautschuk-waren, insges.	Teer-pro-dukte ³⁾	Dis-sousgas	Sauer-stoff	Koh-len-säure
								1.000 St.	%	t	%					
Ø 1927	1.129	523	435	525 ⁴⁾	2.000.000	408	147 ⁵⁾	16.667	100'00	2.750	100'00	.	.	.	144	.
Ø 1928	526	543	230	9.085	447.141	469	262	9.803	58'82	2.386	86'76	373	.	75	275	156
Ø 1929	866	666	335	22.176	952.974	662	812	22.045	132'27	2.715	98'73	693	1.798	119	442	158
Ø 1930	1.220	1.793	461	24.013	1.120.067	673	1.297	43.000	257'99	3.298	119'96	1.206	1.805	142	401	144
Ø 1931	1.381	2.601	625	30.327	1.111.863 ⁶⁾	982	2.584	58.720	352'31	3.428	124'65	1.449	3.136	148 ⁵⁾	408	172 ⁵⁾
1949 XII.	1.284	1.938	590	28.269	1.026.514	452	1.714	54.876	329'25	3.000	109'09	1.506	1.560	150	381	110
1950 I.	1.544	2.072	581	29.219	721.800	393	1.763	55.890	335'33	3.120	113'45	1.435	2.735	148	348	140
II.	1.324	1.937	517	25.812	743.200	392	2.088	55.191	331'14	3.140	114'18	1.477	3.200	133	363	118
III.	1.093	2.454	659	30.079	1.077.500	691	2.404	64.451	386'70	3.120	113'45	1.655	4.270	159	432	167
IV.	1.273	2.467	718	30.077	917.500	1.039	2.450	59.516	357'09	3.250	118'18	1.408	2.987	130	376	107
V.	1.182	2.532	672	34.008	949.600	1.435	2.503	56.225	337'34	2.870	104'36	1.326	2.699	130	379	184
VI.	1.357	2.829	548	31.565	873.500	1.400	2.575	60.737	364'41	2.235	81'27	1.370	3.542	135	419	211
VII.																

Papierindustrie¹⁾

Zeit	Holzschliff		Zellulose		Pappe		Rotationspapier		graph. Papier		Packpapier		Spezialpapier		Papiere insges.	
	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%
1929	8.684	107'70	18.704	83'89	4.553	85'24									19.129	99'88
1937	8.063 ²⁾	100'00	22.237 ²⁾	100'00	5.342	100'00	5.216	100'00	8.858	100'00	4.332	100'00	939	100'00	19.345	100'00
1946	2.667	33'08	5.333	14'95	1.746	32'68									7.917	40'93
1947	3.654	45'32	5.490	24'62	2.359	44'16	3.150	60'40	3.136	35'40	2.781	64'19	366	39'00	9.433	48'76
1948	5.801	71'95	12.185	54'65	3.810	71'32	5.361	102'78	5.281	59'66	4.173	96'33	968	103'09	15.783	81'59
1949	6.872	85'23	17.254	77'38	4.389	82'16	5.739	110'03	7.031	79'37	4.686	108'17	1.217	129'61	18.673	96'53
1950	7.778	96'47	20.836	93'45	4.920	92'10	5.933	113'75	7.702	86'95	5.012	115'70	1.258	133'97	19.905	102'89
1949 XII.	6.804	84'39	18.256	81'88	4.287	80'25	5.191	99'52	7.609	85'90	4.602	106'23	1.227	130'67	18.629	96'30
XII.	7.527	93'35	18.922	84'86	4.682	87'74	5.658	108'47	7.586	85'64	4.647	107'27	1.268	134'04	19.159	99'04
1950 I.	6.693	83'01	20.263	90'88	4.325	80'96	5.648	108'28	7.138	80'58	5.373	124'03	1.220	129'93	19.379	100'18
II.	5.930	73'55	18.491	82'93	4.302	80'53	5.252	100'61	6.816	76'95	4.661	107'60	1.198	127'58	17.927	92'67
III.	8.067	100'05	21.538	96'60	5.581	104'47	6.073	116'43	8.294	93'63	5.420	125'12	1.351	143'87	21.138	109'27
IV.	7.539	93'50	19.559	87'72	5.104	95'54	5.459	104'66	7.205	81'34	4.513	104'18	1.182	125'88	18.359	94'90
V.	7.704	95'55	20.208	90'63	5.319	99'57	5.888	112'88	7.632	86'16	4.829	111'47	1.173	124'92	19.522	100'91
VI.	7.883	97'77	19.855	89'05	4.720	88'36	6.312	121'01	7.580	85'57	4.927	113'73	1.319	140'47	20.138	104'10
VII.	7.671	95'14	21.279	95'43	4.959	92'83	6.586	126'27	7.505	84'73	4.916	113'48	1.133	120'66	20.140	104'11
VIII.	7.780	96'49	22.298	100'00	4.916	92'03	6.706	128'57	7.799	88'04	4.855	112'07	1.285	136'85	20.645	106'72
IX.	8.826	109'46	21.445	96'18	4.990	93'41	5.939	113'86	8.446	95'35	5.063	116'88	1.301	138'55	20.749	107'26
X.	8.317	103'15	22.769	102'12	4.790	89'67	6.256	119'94	8.092	91'35	5.365	123'85	1.378	146'75	21.091	109'03
XI.	8.827	109'48	21.243	95'27	4.967	92'98	5.671	108'72	8.077	91'18	5.162	119'20	1.283	136'63	20.193	104'38
XII.	8.101	100'47	21.089	94'58	5.061	94'74	5.406	103'64	7.835	88'45	5.063	116'87	1.270	135'25	19.574	101'18
1951 I.	7.578	94'00	22.892	102'67	4.599	86'09	6.017	115'36	8.446	95'35	5.089	117'48	1.465	156'02	21.017	108'64
II.	7.575	93'95	21.221	95'17	4.865	91'07	5.905	113'21	7.847	88'59	5.373	124'03	1.349	143'66	20.474	105'84
III.	8.684	107'70	21.022	94'28	5.272	98'69	6.143	117'77	9.019	101'82	4.833	111'57	1.399	148'99	21.394	110'59
IV.	9.597	119'03	22.182	99'48	6.069	113'61	5.721	109'68	8.445	95'34	5.832	134'63	1.426	151'86	21.424	110'75

¹⁾ Angaben des Fachverbandes der papiererzeugenden Industrie. — ²⁾ Berichtigte Ziffern.

Lederindustrie¹⁾

Zeit	Rohhäute ²⁾		Oberleder		Fein- u. Bekleidungsleder	Futterleder	Spezialleder	Blankleder III-IV	Spalte I-II	Maßware insgesamt	Riemen- u. techn. Leder		Blankleder I-II	Spalte III	Unterleder	Kilogrammware insgesamt	
	t	%	veget. I-II	chrom. I-II							vegetabil	chrom.					Tonnen
1937	2.015	100'00															
1947	983	48'78	29.981	21.541	7.730	15.886	637	3.630	10.284	78.805	26'2	4'9	14'9	4'5	500'0	508'0	100'00
1948	967	47'99	33.969	44.837	8.896	20.042	518	4.632	11.692	119.551			17'3	13'3	341'0	426'4	83'84
1949	685	34'00	20.766	61.670	7.674	12.909	1.177	5.506	19.567	129.647	37'3	3'4	20'3	12'2	350'1	420'2	82'72
1950	1.163	57'72	10.083	78.511	12.642	14.526	579	11.589	14.285	142.215	27'5	3'2	8'2	13'3	394'7	447'0	87'99
1949 XII.	646	32'06	19.026	49.863	5.213	7.732	1.091	3.278	21.210	107.413	31'7	2'8	8'0	5'2	277'0	324'7	63'92
1950 I.	584	28'98	10.975	71.980	4.856	15.069	1.280	11.399	13.856	129.415	26'9	2'0	2'1	9'7	276'0	316'7	62'34
II.	725	35'98	14.986	65.901	17.842	14.526	390	10.817	14.046	138.508	26'8	2'2	3'3	8'9	363'0	404'2	79'57
III.	1.456	72'36	9.388	90.946	15.418	16.726	402	11.385	17.513	161.778	35'8	3'7	6'3	9'7	457'0	512'5	100'89
IV.	1.126	55'88	7.177	69.382	17.216	9.555	1.074	8.884	12.965	126.253	26'6	2'1	8'5	10'9	379'0	427'1	84'08
V.	1.144	56'77	5.359	62.331	17.088	13.241	1.000	13.112	14.298	126.429	24'4	2'3	9'1	15'1	378'0	428'9	84'43
VI.	1.225	60'79	10.282	73.061	14.437	12.965	1.125	16.861	13.866	142.597	26'1	3'3	3'6	14'8	360'0	407'8	80'28
VII.	1.112	55'19	3.337	53.972	11.376	7.769	210	7.677	7.708	92.049	19'2	2'6	10'2	12'8	301'0	345'8	68'05
VIII.	1.384	68'68	7.284	79.631	9.962	14.919	597	12.774	15.344	140.511	34'7	5'0	12'3	18'4	464'0	534'4	105'20
IX.	1.412	70'07	13.869	94.939	10.269	18.620	—	8.361	13.302	159.360	29'6	3'0	10'9	16'3	428'0	487'8	96'02
X.	1.329	65'96	14.985	62.412	12.301	18.536	106	12.009	16.443	176.792	36'5	2'0	14'6	14'0	477'0	544'1	105'14
XI.	1.273	63'18	11.247	197.236	12.342	18.775	280	14.027	14.879	168.786	19'7	2'3	7'9	15'8	453'0	498'7	98'19
XII.	1.184	58'76	12.104	80.344	8.595	13.608	485	11.757	17.205	144.098	24'1	7'7	10'1	13'1	401'0	456'0	89'76
1951 I.	1.075	53'35	14.139	131.702	27.960	18.411	129	13.517	19.598	234.184	18'1	2'2	20'7	15'8	506'0	566'7	111'56
II.	937	46'50	13.803	86.867	26.860	22.677	329	8.965	20.308	190.198	26'0	2'2	8'1	15'8	464'0	519'6	102'28
III.	928	46'05	11.218	100.664	20.476	21.074	—	7.307	17.369	189.536	20'5	1'1	10'0	14'6	398'0	456'7	89'90

¹⁾ Angaben der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft. — ²⁾ Abgelieferte Menge.

Schuhindustrie¹⁾

Zeit	Straßenschuhe für			Arbeitsschuhe für		Bergschuhe für		Lederschuhe insgesamt	Textilstrassen-schuhe ²⁾	Arbeits-schuhe m. Holz-sole	Haus-schuhe	Tennis- und Turn-schuhe ²⁾	Gummi-über-schuhe	Gummi-stiefel
	Männer	Frauen	Kinder	Männer	Frauen	Männer	Frauen							
1937								458.000	100'00					
1946								125.000	27'29					
1947	20.368	37.065	45.392	25.916	6.898	10.292	1.908	147.839	32'28	23.179	2.423	3.294	7.957	17.148
1948	33.703	56.861	50.428	29.263	9.075	8.890	864	189.085	41'28	23.952	5.346	23.184	23.952	22.730
1949	53.219	118.810	76.201	17.271	12.258	9.656	4.030	315.512	68'89	49.495	1.399	87.000	34.036	46.356
1950	64.580	142.154	81.492	9.155	6.911	7.756	6.042	348.785	76'15	52.433		91.610	35.952	44.927
1949 XII.	64.969	131.890	80.379	10.535	14.778	12.703	9.599	325.353	71'04	35.672	1.913	133.797	44.163	105.491
1950 I.	78.657	147.362	80.204	15.042	10.329	10.534	4.618	354.691	77'44	70.012	625	89.751	38.019	29.142
II.	77.935	143.769	85.022	12.843	9.021	7.309	2.322	363.255	79'31	91.685	468	77.228	27.564	25.888
III.	88.650	175.007	96.094	8.178	6.111	4.916	890	437.484	95'52	118.108	289	76.651	30.825	28.912
IV.	62.835	135.665	84.187	3.156	5.639	1.307	326	360.247	78'66	101.969	241	68.518	42.740	24.019
V.	55.161	139.664	70.240	3.902	4.526	2.172	824	374.444	81'76	86.114	570	59.880	34.285	10.542
VI.	45.831	115.895	68.850	5.751	5.548	1.414	390	350.223	72'10	53.308	810	34.385	60	

Textilindustrie I¹⁾

Zeit	Garne						Gewebe												
	Baumwolle		davon Lohn ²⁾		Zellwolle B-Typ	Insgesamt ³⁾	Schafwolle	davon Lohn ²⁾		Zellwolle W-Typ	Baumwolle		davon Lohn ²⁾		Zellwolle B-Typ	Insgesamt ³⁾	Schafwolle	davon Lohn ²⁾	
	f	% ⁴⁾	f	% ⁴⁾				1.000 m	%		1.000 m	%	1.000 m	%					
Ø 1937	2.791	57	—	2.791	100'00	700	14	—	9.040'9	100'00	372'4	—	9.040'9	100'00	—	7'2	—	—	—
Ø 1947	746	443	160	906	32'48	329	86	27	3.077'3	34'04	2.123'0	496'5	3.573'8	39'49	422'1	51'8	56'5	—	—
Ø 1948	1.032	443	361	1.393	49'92	548	88	21	4.578'5	50'65	2.427'2	783'5	5.362'0	59'25	655'1	54'2	39'2	—	—
Ø 1949	1.512	98	516	2.030	72'74	777	18	17	6.539'8	72'34	814'9	1.464'8	8.004'6	88'54	1.025'0	9'8	57'6	—	—
Ø 1950	1.614	30	771	2.385	85'45	902	22	14	6.914'0	76'47	448'7	2.895'8	9.809'8	108'39	1.086'2	2'8	132'1	—	—
1950 I.	1.529	29	749	2.278	81'62	899	24	26	7.258'4	80'28	505'9	2.306'5	9.564'9	105'80	1.155'7	14'4	74'9	—	—
II.	1.508	9	728	2.236	80'11	944	22	35	6.303'6	69'72	519'4	2.576'8	8.880'4	98'22	1.169'5	—	91'0	—	—
III.	1.825	15	821	2.646	94'80	1.159	21	27	7.500'3	82'96	443'0	3.138'0	10.638'3	117'66	1.437'3	—	135'2	—	—
IV.	1.450	18	793	2.243	80'37	883	18	—	6.295'3	69'63	553'8	3.151'2	9.446'5	104'49	1.128'5	—	56'3	—	—
V.	1.398	51	770	2.168	77'68	820	18	—	6.295'8	69'64	354'3	3.318'5	9.614'3	106'34	1.009'7	2'7	120'6	—	—
VI.	1.668	55	786	2.454	87'93	860	19	15	6.848'7	75'75	458'7	2.752'6	9.601'3	106'20	1.029'6	1'2	229'9	—	—
VII.	1.392	39	822	2.214	79'33	679	52	12	5.709'8	63'16	424'7	2.531'7	8.241'5	91'16	725'2	—	82'0	—	—
VIII.	1.638	23	606	2.244	80'40	705	14	4	7.105'6	78'59	422'3	2.159'0	9.264'6	102'47	887'7	2'5	56'3	—	—
IX.	1.603	69	732	2.335	83'66	997	26	5	7.366'1	81'48	553'8	3.256'2	10.622'3	117'49	1.111'3	4'3	104'5	—	—
X.	1.961	35	758	2.719	97'42	979	16	25	8.189'8	90'59	548'4	3.162'0	11.351'8	125'56	1.117'6	3'9	163'9	—	—
XI.	1.821	15	880	2.701	96'78	1.029	22	22	7.075'4	78'26	365'6	3.381'1	10.456'5	115'66	1.190'6	4'8	259'6	—	—
XII.	1.583	7	804	2.387	85'52	872	17	—	7.019'2	77'64	234'3	3.015'5	10.034'7	110'99	1.071'8	—	211'3	—	—
1951 I.	1.895	—	842	2.737	98'07	891	25	28	7.187'1	79'50	350'1	3.164'5	10.351'6	114'50	1.113'1	—	126'8	—	—
II.	1.764	—	820	2.584	92'58	877	5	30	6.829'6	75'54	293'5	3.920'7	10.750'3	118'91	1.180'9	—	183'6	—	—
III.	1.748	10	881	2.629	94'20	1.019	48	38	6.694'3	74'04	385'4	4.799'8	11.494'1	127'13	1.288'6	—	149'5	—	—

¹⁾ Statistik des Fachverbandes der Textilindustrie. — ²⁾ Erzeugung im Lohnverkehr (in der vorhergehenden Spalte mitgerechnet). — ³⁾ Baumwollgarne und Zellwollgarne (B-Typ bzw. Baumwollgewebe und Zellwollgewebe (B-Typ)). — ⁴⁾ Beim Vergleich mit 1937 ist zu berücksichtigen, daß die Zahl der Spindeln im Jahre 1937 768.000, 1949 nur 551.000 (= 72%) betrug.

Textilindustrie II¹⁾

Zeit	Hanf-garne	Leinen-garne	Jute-garne	Papier-garne	Strick- u. Wirk-waren	Seiler-waren	Ver-band-mittel	Kunst-seiden-gewebe	Natur-seiden-gewebe	1.000 m												
										Tonnen												
Ø 1936	350'00	58'31	36'31	191'96	67'10	35'00	23'00	178'7	0'2	47'1	49'9	119'3	42'2	12'6	—	—	—	—	—	—	—	—
Ø 1947	132'77	73'52	121'00	179'53	119'00	38'00	35'00	304'2	1'4	90'7	56'4	289'3	100'9	49'0	26'8	—	—	—	—	—	—	—
Ø 1948	204'00	89'00	265'00	98'00	204'00	53'00	39'00	467'7	2'9	163'1	41'7	524'8	15'6	106'2	54'0	—	—	—	—	—	—	—
Ø 1949	310'00	107'00	524'00	96'00	275'00	84'00	54'00	568'3	11'4	263'9	65'1	1.050'9	1'3	183'0	61'8	—	—	—	—	—	—	—
1949 XI.	178'00	113'00	336'00	129'00	271'00	58'00	39'00	540'8	3'0	148'4	54'6	650'5	—	107'7	61'7	—	—	—	—	—	—	—
XII.	243'00	101'00	520'00	153'00	284'00	57'00	38'00	485'3	2'8	166'1	56'9	910'6	2'4	141'8	75'9	—	—	—	—	—	—	—
1950 I.	215'00	97'00	448'00	131'00	260'00	62'00	56'00	524'4	3'7	216'5	68'2	806'5	1'5	121'3	62'6	—	—	—	—	—	—	—
II.	247'00	96'00	517'00	110'00	255'00	53'00	50'00	538'8	3'3	263'6	58'3	867'1	—	172'6	67'1	—	—	—	—	—	—	—
III.	377'00	140'00	703'00	109'00	288'00	73'00	62'00	606'0	4'6	302'2	68'5	1.040'3	—	231'1	73'8	—	—	—	—	—	—	—
IV.	326'00	115'00	476'00	83'00	255'00	97'00	41'00	541'8	5'1	264'6	55'5	857'3	—	197'9	53'0	—	—	—	—	—	—	—
V.	387'00	131'00	521'00	81'00	253'00	133'00	42'00	536'1	13'4	320'8	67'0	1.036'1	—	157'8	39'2	—	—	—	—	—	—	—
VI.	346'00	104'00	417'00	75'00	250'00	143'00	56'00	573'6	12'1	252'3	71'4	892'2	—	185'4	44'1	—	—	—	—	—	—	—
VII.	348'00	52'00	407'00	78'00	184'00	132'00	54'00	416'0	10'1	240'6	54'2	980'9	—	153'3	34'6	—	—	—	—	—	—	—
VIII.	354'00	128'00	511'00	88'00	275'00	82'00	51'00	585'6	12'8	246'7	47'2	1.213'8	—	160'4	58'6	—	—	—	—	—	—	—
IX.	274'00	106'00	460'00	82'00	320'00	62'00	59'00	633'0	15'0	271'1	75'3	1.092'5	—	190'2	44'0	—	—	—	—	—	—	—
X.	264'00	106'00	515'00	94'00	329'00	58'00	74'00	608'2	17'4	262'1	75'0	1.036'8	—	251'3	81'3	—	—	—	—	—	—	—
XI.	309'00	126'00	733'00	121'00	316'00	55'00	53'00	637'8	20'8	278'3	73'4	1.556'5	—	200'7	100'8	—	—	—	—	—	—	—
XII.	271'00	77'00	574'00	94'00	310'00	53'00	53'00	618'4	18'6	248'1	67'5	1.230'8	—	174'1	82'6	—	—	—	—	—	—	—
1951 I.	324'00	108'00	555'00	98'00	300'00	72'00	75'00	644'7	21'9	309'3	80'2	1.201'6	—	279'4	51'7	—	—	—	—	—	—	—
II.	403'00	97'00	873'00	98'00	293'00	54'00	65'00	707'5	20'9	359'7	70'6	1.798'4	—	258'1	80'2	—	—	—	—	—	—	—
III.	354'00	95'00	713'00	110'00	323'00	81'00	80'00	736'4	23'4	333'1	57'3	1.228'3	—	279'8	91'7	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Statistik des Fachverbandes der Textilindustrie.

Nahrungs- und Genussmittelindustrie II¹⁾

Zeit	Preßhefe		Zucker		Sud-salz	Kaffee-mittel	Marga-rine	Kunst-speisefett	Speise-öl ²⁾	Bier ³⁾		Zigaretten		Zigarren		Zigaretten und Pfeifen-tabak		Kau-tabak ⁴⁾	
	f	%	f	%						Tonnen		1.000 hl	%	1.000 St.	%	1.000 St.	kg		1.000 St.
Ø 1937	350	100'00	12.500	100'00	6.674	2.083	832	48	1.145	184'1	100'00	345.776	100'00	7.672	330.114	—	—	—	—
Ø 1948	599	171'14	8.535	68'28	6.751	1.258	157	1.010	394	142'3	77'29	371.551	107'45	5.636	50.357	—	—	—	169
Ø 1949	479	136'86	11.395	91'16	6.281	1.317	267	2.025	664	183'6	99'73	362.236	104'76	6.091	115.739	—	—	—	333
Ø 1950	417	119'14	13.964	111'71	7.574	1.397	783	912	1.015	239'7	130'20	503.358	145'57	6.153	120.465	—	—	—	472
1949 XI.	464	132'57	36.360	290'88	6.270	1.365	284	1.911	1.090	118'1	64'15	478.612	138'42	4.681	121.190	—	—	—	355
XII.	528	150'86	23.759	190'07	7.439	1.403	379	2.283	449	154'4	83'87	497.112	143'77	6.118	116.586	—	—	—	448
1950 I.	406	116'00	8.769	70'15	8.726	1.287	312	1.968	622	179'9	97'72	418.885	121'14	5.257	87.908	—	—	—	325
II.	468	133'71	2.775	22'20	7.068	1.195	266	1.964	579	189'5	102'93	439.961	127'24	5.595	85.288	—	—	—	544
III.	482	137'71	5.865	46'92	6.637	1.296	316	1.465	1.445	263'7	143'24	595.399	172'19	7.178	100.008	—	—	—</	

Indizes der Umsätze I¹⁾

Zeit	Gesamtindex des Einzelhandels	Facheinzelhandel								Warenhäuser								Konsumgüterumsatzen	
		Gesamt	Lebensmittel	Tabakwaren	Textilien	Schuhe	Möbel, Teppiche, Gardinen	Hausrat, Glas, Porzellan	Papierwaren	Gesamt	Textilien	Schuhe	Möbel, Teppiche, Gardinen	Hausrat, Glas, Porzellan	Parfümerie- u. Drogeriewaren	Lederwaren	Spielwaren		Diverses
Ø 1948 = 100																			
Ø 1949	133'5	131'9	133'3	89'5	159'5	182'6	187'9	114'2	100'0	193'1	213'2	208'7	201'5	87'0	125'5	226'3	131'6	89'5	150'5
Ø 1950	151'5	148'5	153'9	104'0	160'9	255'8	177'3	138'5	120'1	248'7	281'7	232'1	229'9	104'2	165'3	283'0	145'8	117'3	184'6
1950 I.	113'3	111'4	122'6	90'3	115'4	147'6	108'3	91'5	113'6	147'4	170'0	109'4	134'3	76'3	98'2	100'0	19'7	90'1	151'9
II.	112'6	110'9	128'1	88'0	102'6	125'5	117'1	104'7	89'5	135'7	153'6	91'7	145'5	68'8	107'2	120'2	27'7	70'4	154'4
III.	137'1	134'5	141'9	101'1	156'5	215'0	137'1	117'2	93'3	214'4	248'5	175'9	206'8	75'9	105'6	210'5	59'5	87'0	171'9
IV.	138'4	136'4	142'9	100'7	161'9	271'2	118'0	113'1	92'2	194'0	225'7	220'4	163'3	70'8	122'4	235'4	58'8	65'5	171'1
V.	132'1	130'0	130'1	107'9	156'3	267'7	121'1	122'6	73'0	197'2	229'8	239'6	165'8	67'0	131'2	235'1	32'8	70'1	157'7
VI.	126'8	124'7	128'1	108'2	130'0	249'6	114'5	113'6	86'2	176'3	200'2	213'8	162'9	71'3	129'6	218'7	36'5	77'2	165'3
VII.	135'5	132'8	151'0	111'8	112'6	201'4	122'3	124'7	82'0	191'5	216'5	164'8	182'1	81'0	181'6	303'7	51'3	80'5	185'3
VIII.	136'7	134'5	154'2	115'0	99'2	199'0	165'8	139'6	95'7	188'9	209'2	158'1	205'1	104'5	160'8	277'7	47'3	86'2	172'6
IX.	171'0	167'9	173'0	106'7	186'3	275'9	297'2	156'3	120'2	299'8	349'4	213'5	313'0	103'1	150'5	298'6	58'5	117'3	205'7
X.	154'4	143'6	146'3	98'9	181'0	300'1	229'9	175'7	104'8	289'3	341'7	241'5	267'1	111'0	130'5	250'4	69'4	99'7	186'2
XI.	162'9	158'4	150'3	104'0	181'6	309'2	218'5	152'9	141'4	339'3	382'3	306'2	309'6	144'6	176'9	309'2	341'9	168'3	197'3
XII.	297'1	290'8	278'2	115'3	347'0	507'1	378'4	250'0	349'7	611'4	653'0	649'6	503'5	276'2	489'5	946'2	295'2	295'2	295'2
1951 I.	159'2	155'3	149'8	97'1	214'6	296'9	236'8	134'4	142'5	311'6	376'7	265'4	272'9	84'1	145'4	175'1	27'1	104'8	189'4
II.	147'0	143'9	151'4	95'9	165'0	266'6	211'9	114'0	103'7	231'9	266'0	232'1	247'8	79'7	135'8	207'0	38'7	98'4	193'2
III.	172'1	168'6	181'9	99'8	188'4	331'9	215'3	133'6	111'6	258'9	295'0	273'8	249'4	100'2	141'6	299'8	99'1	113'3	231'2
IV.	161'3	157'5	156'1	107'4	206'2	323'4	203'8	132'9	89'2	257'6	319'4	356'6	259'6	100'2	125'6	292'5	41'7	108'2	209'2

¹⁾ Über die Berechnungsmethode siehe Beilage Nr. 14 „Ein neuer Index der Einzelhandelsumsätze“ (April 1951).

Indizes der Umsätze II¹⁾

Zeit	Gesamteinzelhandel											Einnahmen an Umsatzsteuer		Umsätze des Drogerieums				
	Nahrungs- u. Genussmittel		Textilien und Bekleidung			Möbel und Wohnbedarf			Sonstiges			ohne Bundeszuschlag		einschl. Bundeszuschlag		Ausgebote	Verkaufte	Erzielte Meistbote
	Insges.	davon Lebensmittel	Insges.	Textilien	Schuhe	Insges.	Möbel, Teppiche, Gardinen	Hausrat, Glas, Porzellan	Insges.	Parfümerie- u. Drogeriewaren	Lederwaren	Übrige	Ø 1948 = 100	Ø 1948 = 100	Ø 1946 = 100			
Ø 1948 = 100																		
Ø 1949	125'4	134'4	167'6	163'7	183'2	151'1	188'4	113'7	105'9	115'9	107'5	100'0	148'4	185'9	311'0	276'8	140'6	140'6
Ø 1950	145'4	155'8	187'5	170'5	255'3	158'6	179'4	137'8	117'2	114'6	99'9	423'2	185'0	277'3	400'8	375'7	155'9	155'9
1950 I.	117'6	124'4	125'2	119'8	146'9	100'3	109'4	91'2	80'6	92'1	46'0	83'7	194'6	291'6	351'0	318'5	141'7	141'7
II.	121'3	129'6	110'3	106'7	124'8	111'1	118'2	104'0	74'1	99'6	46'2	67'8	170'8	255'5	343'0	312'8	122'3	122'3
III.	135'3	143'7	173'9	163'8	214'2	128'1	139'9	116'3	90'6	108'8	79'1	83'7	154'3	230'4	402'8	371'3	177'0	177'0
IV.	135'8	144'6	187'6	167'0	270'2	116'0	119'8	112'2	84'5	107'4	86'2	71'5	177'8	266'6	367'4	331'5	123'7	123'7
V.	127'0	131'8	185'2	162'2	267'2	122'2	122'9	121'5	79'0	109'7	72'1	64'1	167'0	250'4	408'1	353'6	119'1	119'1
VI.	125'9	130'4	158'3	135'6	248'9	114'6	116'5	112'7	87'0	116'6	81'9	72'3	169'3	254'2	441'1	381'4	148'1	148'1
VII.	144'9	153'1	136'8	120'9	200'6	124'3	124'7	123'8	93'7	124'2	98'7	75'6	183'7	274'1	353'1	311'7	106'7	106'7
VIII.	147'3	155'3	126'1	108'0	198'2	153'1	167'3	138'9	90'7	109'3	86'3	81'7	175'2	263'3	371'0	348'0	119'3	119'3
IX.	161'5	175'1	214'4	199'4	274'7	226'5	297'8	155'2	109'3	111'0	112'6	107'4	189'8	284'6	404'1	399'1	172'9	172'9
X.	138'8	148'7	214'9	193'9	299'0	202'9	231'3	174'4	99'8	102'0	110'5	95'6	211'7	317'5	420'5	427'6	180'7	180'7
XI.	143'3	153'1	220'0	197'7	309'1	187'4	222'2	152'7	149'8	101'8	89'1	192'5	215'1	321'9	460'2	472'3	212'6	212'6
XII.	246'5	279'3	399'2	371'5	510'0	316'9	383'4	250'5	367'1	192'2	291'9	483'0	211'2	316'9	486'9	481'1	246'3	246'3
1951 I.	141'2	152'2	241'3	227'5	296'3	185'8	238'2	135'6	95'1	101'2	61'5	101'0	251'5	376'9	428'3	433'1	181'9	181'9
II.	142'3	153'9	191'7	173'1	265'9	163'3	213'3	113'3	85'2	92'2	57'1	89'0	240'6	360'6	403'0	412'8	177'8	177'8
III.	167'8	184'8	223'7	197'0	330'7	174'8	216'7	132'9	105'9	106'0	110'3	110'3	225'7	338'3	438'6	446'6	220'2	220'2
IV.	148'9	159'3	237'0	215'2	324'1	169'1	206'0	132'2	91'4	101'5	63'9	93'4	237'2	355'6				

¹⁾ Über die Berechnungsmethode siehe Beilage Nr. 14 „Ein neuer Index der Einzelhandelsumsätze“ (April 1951).

Verbrauch

Zeit	Inlandsumsätze an Tabakwaren ¹⁾				Besuch der Wiener		Stromverbrauch		Gasverbrauch in Wien ²⁾	Kohlenzufuhr nach Wien ³⁾		Besuch d. städt. Bäder in Wien ⁴⁾	Bierabsatz ⁵⁾	Einnahmen aus			
	Zigaretten	Zigarren	Rauchtabake	Schnupftabake	Kinos	Theater	Österreich ⁶⁾	Wien ⁷⁾		Insges.	Hausbrand			Österreich	Verbrauchssteuern ⁸⁾	Tabak	Bier	Wein^{9)}
	Ø 1937 = 100																
Ø 1937	100'0	100'0	10'0	100'0	2,291.367 ⁶⁾	100'0	231.059 ⁷⁾	195'0	43'1	21'9	150'5	38'0	709	183'5	100	100	100
Ø 1946	54'9	64'3	7'0	12'0	4,216.789	184'0	347.392 ⁷⁾	186'4	53'1	23'1	83'6	35'8	474	153'4	100	100	100
Ø 1947	77'0	58'8	4'9	15'6	3,955.009	172'6	313.372 ⁷⁾	216'5	57'6	24'4	83'6	35'8	468	110'7	205	213	90
Ø 1948	95'0	63'2	10'1	27'3	4,394.702	191'8	190.901 ¹⁰⁾	276'5	67'9	32'3	127'5	44'9	588	138'5	224	219	135
Ø 1949	113'5	58'2	31'1	27'8	4,137.049	180'6	172.899	303'5	72'9	34'9	144'5	54'4	619	165'9	214	184	234
Ø 1950	141'8	56'5	35'6	26'1	3,916.928	170'0	126.881	342'5	78'3	33'7	136'2	53'4	700	232'6	251	198	427
1950 IV.	137'9	49'3	32'6	26'0	4,387.013	191'5	142.814	315'2	71'4	34'2	137'6	43'6	671	203'9	210	183	266
V.	149'1	54'4	35'0	24'7	3,897.819	170'1	105.944	323'9	68'7	27'4	121'3	46'3	671	294'8	240	202	378
VI.	150'1	55'1	35'5	26'0	3,152.903	137'6	60.366	342'1	68'6	29'4	137'2	58'7	1,086	328'5	251	208	492
VII.	155'3	58'2	36'3	26'0	2,998.974	130'9	28.683	352'1	65'5	29'0	127'3	70'9	1,197	412'0	269	196	622
VIII.	152'5	55'2	42'7	26'0	3,403.537	148'5	23.418	366'6	67'2	30'7	112'2	54'1	1,057	368'4	274	207	740
IX.	143'6	57'2	37'5	24'7	4,131.338	180'3	101.499	351'4	74'2	33'0	122'2	48'4	635	234'2	292	209	722
X.	137'0	55'0	37'5	28'6	4,258.801	185'9	146.216	362'3	86'3	34'7	107'9	31'9	516	174'5	312	221	561
XI.	142'2	65'9	39'8	28'5	4,029.174	175'8	164.265	369'1	91'3	31'9	126'6	46'8	497	149'9	274	206	451
XII.	150'6	87'9	39'0	24'7	3,904.413	170'4	202.638	376'4	95'9	32'0	138'2	46'9	568	192'4	197	147	136
1951 I.	132'1	59'1	31'6	27'2	4,889.630	213'4</											

Arbeitslage (Übersicht)

Table with columns: Zeit, Land- u. Forstwirtschaft, Bergbau, Industrie, Gewerbe, Handel, Bund, Bahnen, Wien, Ingesamt, Wiener Gebietskrankenkasse, Beschäftigten-Index, Arbeitsmarkt, Offene Stellen, Vorgeordnete Stellen-suchende, Verfüg-bare Arbeits-lose, Unterstützte Arbeitslose, Stellenvermitt-lungen.

1) Monatsende. — 2) Beschäftigung in Landwirtschaft, Bergbau, Industrie, Gewerbe, Handel: a) unbereinigte, b) saisonbereinigte Werte. (Siehe hierzu Nr. 5 der Monatsberichte, Jg. 1950, S. 215 f.) — 3) Summe der drei vorhergehenden Spalten. — 4) Einschließlich der pragmatisierten Bediensteten der Wiener Verkehrsverbände sowie verschiedener Stadtgemeinden und der oberöstr. Landesregierung. — 5) März 1934 = 100,00.

Stand der Krankenversicherten in Österreich nach Wirtschaftszweigen¹⁾²⁾

Table with columns: Zeit, Land- und Forstwirtschaft, Bergbau, Industrie, Gewerbe, Handel, davon Bergbau, Bundesbahnen, Bundesange-stellte, Stadt Wien, Ins-gesamt, Selbständige.

1) Statistik des Bundesministeriums für soziale Verwaltung nach den Meldungen der Krankenkassen. — 2) Monatsende. — 3) Krankenversicherungsanstalt der Bundesangestellten. — 4) Krankenfürsorgeanstalt der Angestellten und Bediensteten der Stadt Wien. — 5) Meisterkrankenkassen. — 6) Selbständige Erwerbstätige der Gebietskrankenkasse (Hebammen, Musiker usw.). — 7) Ohne selbständige Erwerbstätige. — 8) Davon weiblich.

Stand der Krankenversicherten in Österreich nach Versichertengruppen¹⁾²⁾

Table with columns: Zeit, Arbeiter, Angestellte, Arbeiter und Ang. zus., Selbst-ändige, Rent-ner, Kriegs-hinter-bliebene, Son-stige Ver-sich., Inse-gesamt.

Stand der krankenversicherungspflichtigen Arbeiter und Angestellten in Österreich nach Gebieten¹⁾²⁾³⁾

Table with columns: Zeit, Wien, Nieder-östrerr. u. Bgld., Ober-östrerr. u. Salzburg, Steiermark u. Kärnten, Tirol u. Vorarlberg, Öster-reich insges., Österreich insges.

1) Statistik des Bundesministeriums für soziale Verwaltung nach den Meldungen der Krankenkassen. — 2) Monatsende. — 3) Krankenversicherte selbständige Erwerbstätige (Meisterkrankenkassen). — 4) Ab Jänner 1948 zählen die Versicherten von Osttirol nicht mehr bei den Kärntner, sondern bei den Tiroler Krankenkassen mit. — 5) Vor März 1951 Bundesangestellte und Bundesbahner bei Wien, seit März auf die Bundesländer aufgeteilt. — 6) Entspricht der Spaltensumme „Arbeiter und Angestellte zusammen“ der linken Tabelle. — 7) Ab Jänner 1949 einschließlich der Arbeitslosen.

Entwicklung des Beschäftigtenstandes in 1678 repräsentativen Betrieben Österreichs¹⁾

Zeit ²⁾	Berg- bau, Sal- nen	Ind. in Stein- Erden, Glas	Bau- gew.	Elek- trizit.- Werke	Eisen- und Metall- ind.	Holz- ind.	Leder- ind.	Textil- ind.	Be- kleid- Ind.	Papier- Ind.	Graph. Ind.	Chem. Ind. *)	Nahr.- Ind. *)	Hotel-, Gast- gew. usw.	Handel	Insgesamt ³⁾
	März 1934 = 100															
1945 VI.	120'3	70'4	63'2	182'9	86'3	96'9	91'9	48'9	65'6	61'9	81'3	84'5	73'0	81'2	72'7	78'6
XII.	139'7	109'0	80'6	226'5	121'0	129'7	102'7	57'7	69'8	80'4	93'1	99'6	84'0	119'9	90'3	100'3
Ø 1946	154'7	157'6	112'1	244'3	149'4	151'2	116'8	71'0	86'0	93'0	117'6	125'2	89'9	124'8	94'0	120'4
Ø 1947	183'4	186'6	133'6	258'3	183'3	174'1	127'2	90'8	93'5	106'0	133'0	150'2	95'8	128'5	97'4	141'9
Ø 1948	203'4	214'7	136'9	271'2	208'5	185'1	134'7	104'8	102'3	125'9	136'0	165'4	101'4	123'1	105'1	157'8
Ø 1949	206'7	235'8	123'8	285'2	226'4	202'9	143'8	131'9	117'7	139'7	138'7	181'7	117'2	106'7	112'3	172'4
Ø 1950	206'8	246'4	126'2	295'7	237'9	213'6	148'9	150'3	125'8	147'1	140'4	193'7	122'2	97'6	111'3	181'5
1950 IV.	205'8	235'3	117'5	292'1	237'8	209'9	148'1	150'8	128'0	144'4	139'5	190'1	113'6	97'0	111'1	179'1
V.	206'5	252'4	122'2	296'1	237'7	207'5	147'7	150'4	128'5	144'7	139'3	190'4	113'6	97'3	110'7	179'9
VI.	205'4	257'6	127'5	297'1	237'0	209'4	148'0	149'7	124'5	146'0	139'7	190'5	115'2	101'3	111'0	180'3
VII.	205'9	259'9	132'0	295'7	236'5	212'8	147'3	147'7	121'2	148'2	140'5	192'4	118'2	100'3	110'8	180'8
VIII.	205'6	261'1	133'4	297'4	237'1	213'7	147'6	148'0	116'1	149'0	141'2	195'6	120'3	94'9	112'3	181'5
IX.	207'7	260'7	140'2	299'6	237'3	217'5	149'5	148'4	121'9	150'9	141'6	197'6	121'2	93'9	111'3	182'9
X.	208'0	260'1	141'3	299'7	239'3	219'0	152'2	152'0	127'5	150'5	141'8	199'2	126'6	102'1	111'7	184'9
XI.	208'4	251'1	146'5	301'4	239'6	221'0	152'1	155'0	130'1	151'5	141'1	202'0	145'8	101'7	111'3	188'1
XII.	208'4	242'8	136'2	298'3	240'5	219'7	154'7	156'5	131'3	151'8	140'5	200'8	148'1	101'2	112'1	187'9
1951 I.	208'3	235'3	113'1	294'7	210'2	215'2	154'2	155'7	129'0	151'4	140'2	196'1	135'5	95'7	110'5	183'9
II.	209'4	224'3	96'2	297'0	239'8	205'6	152'9	155'6	129'1	152'5	139'3	194'5	119'0	98'5	110'1	180'7
III.	211'0	230'2	100'6	139'8	240'5	211'4	150'9	157'4	131'1	154'0	139'6	194'0	114'4	99'1	109'0	181'2
IV.	212'9	244'2	115'0	299'1	240'9	213'9	149'9	158'4	131'8	156'5	139'6	196'0	113'5	98'9	108'4	183'2

¹⁾ Statistik der Wiener Arbeiterkammer nach eigenen Erhebungen. — ²⁾ Erste Lohnwoche des Monats. — ³⁾ Chemische und Gummiindustrie. — ⁴⁾ Nahrungs- und Genussmittelindustrie. — ⁵⁾ Gewogener Gesamt-Durchschnitt. — ⁶⁾ Der Beschäftigtenstand der 7 Zuckerraffinerien ist von Dez. 1947 bis Febr. 1948 um 63'13%, von Dez. 1948 bis Febr. 1949 um 74'18%, von Dezember 1949 bis Februar 1950 um 67'36%, von Dezember 1950 bis Februar 1951 um 67'81% zurückgegangen (Beendigung der „Kampagne“).

Entwicklung des Beschäftigtenstandes in 1678 repräsentativen Betrieben Österreichs: Nach Bundesländern¹⁾

Zeit ²⁾	Öster- reich	Wien	Nieder- österreich	Bur- genland	Ober- österreich	Salz- burg	Steier- mark	Kärn- ten	Tirol	Vorarl- berg	Von 100 Beschäftigten entfielen auf									
											März 1934 = 100					Wien	N.-Ö.	O.-Ö.	Stmk.	Vorbg.
											Wien	N.-Ö.	O.-Ö.	Stmk.	Vorb.					
1934 III.	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	45'00	18'88	8'41	14'55	4'66					
1945 VI.	78'6	76'5	45'6	63'2	115'3	91'6	98'8	118'6	92'6	65'7	43'76	10'94	12'32	18'27	3'89					
XII.	100'3	89'5	70'9	82'4	175'4	108'9	127'7	134'2	112'4	72'3	40'14	13'33	14'69	18'50	3'35					
Ø 1946	120'4	105'5	100'0	94'5	198'3	128'0	150'1	147'7	137'7	83'7	39'44	15'68	13'85	18'13	3'24					
Ø 1947	141'9	120'3	129'3	109'9	232'9	153'6	175'0	171'2	165'3	98'4	38'15	17'20	13'79	17'94	3'23					
Ø 1948	157'8	131'0	144'2	129'1	264'9	169'8	200'4	182'5	181'7	110'6	37'37	17'26	14'12	18'48	3'27					
Ø 1949	172'4	142'2	159'3	157'7	282'5	196'0	217'2	197'9	139'3	37'11	17'44	13'78	18'33	3'77						
Ø 1950	181'5	149'0	167'9	173'7	299'4	210'1	224'4	201'9	209'8	161'0	36'95	17'47	13'87	17'99	4'13					
1950 III.	177'0	144'0	161'5	163'4	291'5	209'1	225'6	196'1	203'9	159'0	36'62	17'22	13'85	18'55	4'19					
IV.	179'1	146'8	165'8	166'1	294'3	208'6	223'3	199'0	205'9	159'3	36'87	17'48	13'81	18'14	4'14					
V.	179'9	147'3	166'5	175'2	296'5	207'5	223'7	201'8	208'4	159'4	36'83	17'47	13'86	18'09	4'13					
VI.	180'3	148'1	165'8	179'6	297'5	206'5	223'9	200'4	210'1	159'1	36'97	17'36	13'87	18'06	4'14					
VII.	180'8	149'0	165'1	181'4	298'7	209'0	224'2	203'3	209'7	158'1	37'09	17'24	13'89	18'04	4'07					
VIII.	181'5	149'7	165'3	181'1	300'4	211'3	224'1	204'1	211'6	160'5	37'12	17'19	13'92	17'96	4'12					
IX.	182'9	151'4	165'7	180'6	301'3	214'4	225'4	207'1	212'8	162'9	37'25	17'10	13'85	17'93	4'15					
X.	184'9	153'1	168'6	181'1	307'0	214'1	226'6	205'6	213'5	164'1	37'26	17'22	13'96	17'83	4'14					
XI.	188'1	154'0	182'0	175'1	310'0	212'3	226'1	203'7	215'8	167'2	36'84	18'26	13'86	17'49	4'14					
XII.	187'9	153'3	183'1	170'5	308'0	213'6	225'5	205'2	217'4	169'4	36'70	18'39	13'78	17'46	4'20					
1951 I.	183'9	149'1	174'2	171'2	305'4	211'9	224'2	205'4	215'9	168'8	36'49	17'89	13'96	17'74	4'28					
II.	180'7	146'4	165'5	171'8	299'5	212'9	224'6	206'2	214'7	170'6	36'46	17'30	13'94	18'09	4'40					
III.	181'2	147'0	164'5	172'3	301'4	217'1	224'9	209'4	216'3	171'8	36'51	17'13	13'99	18'06	4'42					
IV.	183'2	149'2	166'2	174'6	304'8	216'5	227'1	207'8	219'9	172'6	36'64	17'12	13'99	18'03	4'39					

¹⁾ Statistik der Wiener Arbeiterkammer nach eigenen Erhebungen. — ²⁾ Erste Lohnwoche des Monats.

Mitgliederstand der Wiener Gebietskrankenkasse¹⁾²⁾³⁾⁴⁾

Zeit	Arbeiter ²⁾			Angestellte ²⁾			Arb. u. Angest. zus. ²⁾			Hausgehilfen			Hausbesorger			Insgesamt ⁴⁾		
	M.5)	F.5)	Z.5)	M.5)	F.5)	Z.5)	M.5)	F.5)	Z.5)	M.5)	F.5)	Z.5)	M.5)	F.5)	Z.5)	M.5)	F.5)	Z.5)
	1.000 Personen																	
Ø 1937	126'0	68'2	194'1	67'4	60'5	118'6	260'5	146'7	312'8	0'51	43'1	43'6	2'3	18'4	20'7	261'9	184'8	377'1
Ø 1946	193'1	86'3	279'4	67'4	60'5	127'9	260'5	146'7	407'2	0'07	14'5	14'6	1'3	23'5	24'9	261'9	184'8	446'7
Ø 1947	225'6	102'4	328'0	72'2	64'4	136'6	297'9	166'7	464'6	0'13	14'6	14'7	1'5	23'8	25'3	299'5	205'2	504'6
Ø 1948	223'9	103'4	327'3	76'3	69'5	145'9	300'3	172'9	473'2	0'13	16'0	16'1	1'4	23'9	25'4	301'8	212'9	514'7
Ø 1949	223'3	111'8	334'1	78'8	70'2	148'9	301'1	181'9	483'0	0'12	16'6	16'7	1'4	23'2	24'6	302'6	221'7	524'3
Ø 1950	218'9	111'8	330'7	81'0	72'6	153'6	299'9	184'4	484'3	0'10	16'5	16'6	1'3	23'9	25'2	301'3	224'8	526'2
1950 II.	210'7	111'0	321'7	80'4	71'7	152'1	291'2	182'7	473'8	0'10	17'3	17'4	1'4	24'3	25'6	292'6	224'2	516'8
III.	216'4	112'0	328'4	80'8	72'4	153'2	297'2	184'4	481'6	0'10	17'1	17'2	1'3	24'2	25'5	298'7	225'7	524'4
IV.	218'0	110'3	328'4	80'8	72'3	153'1	298'8	182'6	481'4	0'10	17'0	17'1	1'3	24'1	25'4	300'3	223'6	523'9
V.	218'7	109'0	327'7	81'2	72'5	153'7	299'9	181'5	481'4	0'10	16'7	16'8	1'3	24'0	25'3	301'3	222'2	523'6
VI.	219'8	108'5	328'3	81'1	72'8	154'0	300'9	181'4	482'3	0'09	16'4	16'5	1'3	23'9	25'3	302'4	221'7	524'1
VII.	220'7	106'1	326'8	80'9	72'3	153'2	301'6	178'3	480'0	0'08	16'0	16'1	1'3	23'9	25'2	303'0	218'2	521'2
VIII.	223'1	109'0	332'1	80'7	72'3	153'0	303'8	181'3	485'1	0'09	15'8	15'9	1'3	23'8	25'1	305'2	220'9	526'1
IX.	226'2	115'2	341'4	81'1	72'9	154'0	307'3	188'1	495'3	0'09	15'9	15'9	1'3	23'7	25'0	308'7	227'6	536'3
X.	226'2	118'2	344'4	81'4	73'2	154'5	30											

Vorgemerkte Stellensuchende (Arbeiter und Angestellte) in Österreich¹⁾²⁾

Offene Stellen (für Arbeiter und Angestellte) in Österreich¹⁾²⁾

Zeit	Arbeiter			Angestellte			Insgesamt		
	M.3)	F.3)	Z.3)	M.3)	F.3)	Z.3)	M.3)	F.3)	Z.3)
1.000 Personen									
Ø 1929	121'3	51'0	172'4	11'1	7'3	18'4	133'3 ⁴⁾	58'7 ⁴⁾	192'0 ⁴⁾
Ø 1937	212'6	72'5	285'1	20'2	12'3	32'4	234'8 ⁴⁾	86'1 ⁴⁾	321'0 ⁴⁾
Ø 1940	32'9	12'9	45'8	20'0	8'3	28'3	52'9	21'2	74'1
Ø 1947	25'3	8'3	33'6	14'4	4'8	19'2	39'7	13'1	52'8
Ø 1948	28'0	12'6	40'6	9'6	4'4	14'0	37'6	17'0	54'6
Ø 1949	56'7	25'9	82'6	10'8	6'7	17'5	67'5	32'6	100'1
Ø 1950	70'6	38'7	109'3	10'6	9'1	19'6	81'2	47'8	129'0
1950 III.	98'4	38'8	137'2	11'5	8'5	20'0	109'9	47'3	157'2
IV.	68'5	39'0	107'5	11'1	9'1	20'2	79'6	48'1	127'7
V.	51'6	38'0	89'6	10'4	8'9	19'4	62'0	46'9	108'9
VI.	43'2	37'1	80'4	9'9	8'5	18'4	53'1	45'7	98'8
VII.	38'3	37'9	76'1	10'0	8'7	18'7	48'3	46'6	94'9
VIII.	36'0	37'0	73'0	9'7	8'6	18'3	45'7	45'6	91'3
IX.	33'6	35'4	69'0	9'5	9'6	19'1	43'1	45'0	88'1
X.	34'7	36'8	71'5	9'7	10'1	19'8	44'4	46'9	91'3
XI.	58'2	41'5	99'7	10'1	10'1	20'2	68'3	51'6	119'9
XII.	117'5	46'1	163'6	10'7	9'9	20'6	128'3	55'9	184'2
1951 I.	147'3	51'0	198'3	11'9	10'6	22'5	159'2	61'6	220'8
II.	129'7	49'1	178'8	11'5	10'4	21'9	141'2	59'5	200'7
III.	94'2	46'2	140'4	10'8	10'0	20'8	105'0	56'2	161'2
IV.	56'0	43'1	99'1	10'1	10'1	20'3	66'1	53'2	119'4

Zeit	Arbeiter			Angestellte			Insgesamt		
	M.3)	F.3)	Z.3)	M.3)	F.3)	Z.3)	M.3)	F.3)	Z.3)
1.000 Personen									
Ø 1929	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ø 1937	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ø 1940	98'1	39'4	137'5	1'7	0'9	2'6	99'7	40'3	140'1
Ø 1947	68'3	32'4	100'7	1'4	0'7	2'1	69'7	33'1	102'8
Ø 1948	27'6	16'5	44'1	0'8	0'4	1'2	28'4	16'9	45'3
Ø 1949	20'5	14'2	34'8	0'6	0'4	1'0	21'1	14'6	35'7
Ø 1950	15'0	9'4	24'5	0'4	0'3	0'7	15'4	9'7	25'2
1950 III.	19'7	12'9	32'6	0'4	0'3	0'7	20'2	13'2	33'3
IV.	18'8	12'6	31'4	0'4	0'3	0'8	19'2	13'0	32'2
V.	17'3	12'0	29'4	0'4	0'4	0'8	17'7	12'4	30'1
VI.	17'5	10'7	28'2	0'4	0'4	0'7	17'8	11'1	28'9
VII.	17'3	9'7	27'0	0'4	0'3	0'7	17'7	10'0	27'7
VIII.	16'5	9'0	25'5	0'4	0'3	0'7	16'9	9'3	26'2
IX.	17'5	8'3	25'8	0'4	0'3	0'7	17'8	8'6	26'5
X.	14'9	7'2	22'1	0'4	0'3	0'7	15'3	7'5	22'7
XI.	11'8	5'8	17'6	0'4	0'3	0'7	12'1	6'1	18'3
XII.	6'6	5'4	12'0	0'3	0'3	0'6	6'9	5'7	12'6
1951 I.	9'8	6'7	16'5	0'4	0'4	0'7	10'1	7'1	17'2
II.	15'2	8'6	23'8	0'4	0'4	0'8	15'6	9'0	24'6
III.	20'6	11'5	32'0	0'4	0'4	0'9	21'0	11'9	32'9
IV.	20'0	12'2	32'2	0'4	0'5	0'9	20'4	12'7	33'1

1) Statistik des Bundesministeriums für soziale Verwaltung nach den Meldungen der Landesarbeitsämter. — 2) Monatsende. — 3) M. = Männer, F. = Frauen, Z. = Männer und Frauen zusammen. — 4) Einschließlich 1.197 (856 männl. und 342 weibl.) Lehrlinge. — 5) Einschließlich 3.414 (2.072 männl. und 1.343 weibl.) Lehrlinge.

Vorgemerkte Stellensuchende und offene Stellen für Arbeiter (nach Berufsgruppen)¹⁾²⁾

Zeit ³⁾	Land- arb. ³⁾	Berg- leute	Stein- arb. ⁴⁾	Bau- arb.	Metall- arb. ⁵⁾	Holz- arb.	Leder- arb.	Textil- arb.	Beklei- dungs- arb.	Papier- arb.	Graph. arb.	Chem. arb. ⁶⁾	Nacht- arb. ⁷⁾	Gast- gew.- arb. ⁸⁾	Hilfs- arb.	Ver- kehrs- arb.	Sonst. arb. ¹⁰⁾
Vorgemerkte stellensuchende Arbeiter																	
Ø 1929	3.815	1.813	7.713	51.059	24.986	9.009	2.186	10.161	13.901	3.399	1.762	3.334	9.543	11.210	5.483	12.995	
Ø 1937	7.420	2.536	11.313	71.476	39.565	18.249	3.002	17.670	19.826	7.439	6.932	6.298	19.381	17.307	10.856	10.243	26.474
Ø 1940	6.782	248	416	2.333	5.709	1.355	269	809	1.686	186	207	301	2.295	3.051	10.856	5.074	4.217
Ø 1947	4.135	166	319	2.124	4.149	970	187	495	1.096	121	162	185	1.500	2.497	8.786	3.884	2.871
Ø 1948	2.434	132	494	3.339	4.080	1.126	339	753	1.624	366	303	212	1.379	2.945	12.984	4.667	3.466
Ø 1949	2.848	242	1.279	10.712	6.405	2.272	568	1.386	4.053	602	408	458	2.174	5.086	29.839	7.706	6.528
Ø 1950	4.211	296	1.804	14.935	7.736	3.790	884	2.717	8.353	877	538	578	2.695	5.792	37.870	8.402	7.868
1949 XII.	5.181	339	2.711	26.446	7.420	3.104	635	1.638	4.690	672	503	481	2.718	6.127	42.649	8.602	7.698
1950 I.	7.887	472	3.739	40.001	10.271	5.149	1.016	2.170	7.658	809	565	588	3.604	6.428	58.747	10.607	9.110
II.	9.033	516	3.869	40.481	10.931	5.955	1.137	2.400	8.746	681	589	614	3.860	6.623	60.239	10.920	9.028
III.	6.502	442	2.509	23.632	9.490	5.233	1.064	2.445	8.198	888	610	589	3.382	6.532	47.214	9.951	8.507
IV.	3.686	310	1.271	10.800	7.977	4.389	1.037	2.719	8.692	932	604	615	2.895	6.267	38.253	9.019	8.074
V.	2.136	279	790	5.191	7.185	3.774	925	3.087	8.689	954	558	568	2.331	5.215	32.369	8.181	7.323
VI.	1.637	257	699	3.233	6.697	3.241	959	3.237	9.642	894	494	528	1.848	4.349	28.496	7.533	6.614
VII.	1.448	196	649	2.257	6.234	2.808	849	3.347	11.016	867	414	523	1.727	3.903	26.240	7.092	6.573
VIII.	1.486	163	609	1.890	6.122	2.457	742	3.049	10.325	862	422	535	1.774	3.873	25.170	6.711	6.790
IX.	1.678	129	584	1.705	5.756	2.063	576	2.592	7.347	865	468	545	1.871	4.664	24.346	6.589	7.199
X.	1.909	141	1.110	2.621	5.543	2.085	596	2.293	5.558	816	553	547	2.188	6.361	24.544	6.774	7.815
XI.	4.419	223	2.078	12.511	6.818	2.999	697	2.361	5.877	830	578	611	2.819	7.761	32.808	7.763	8.558
XII.	8.707	429	3.735	34.897	9.802	5.330	1.006	2.904	8.492	931	605	684	4.036	7.529	56.010	9.689	8.826
1951 I.	11.739	525	4.430	44.228	11.899	7.055	1.251	3.458	10.594	1.069	661	783	4.703	7.583	67.419	10.983	9.909
II.	11.337	458	3.802	38.388	10.769	6.440	1.116	3.292	9.134	1.072	630	757	4.563	7.249	59.529	10.664	9.579
III.	8.345	364	2.687	24.859	8.979	4.916	964	3.122	8.176	1.057	625	714	3.900	6.780	46.595	9.563	8.788
IV.	3.694	267	1.093	9.188	6.980	3.220	793	3.160	7.901	1.010	612	680	3.165	6.513	34.367	8.294	8.154

Offene Stellen für Arbeiter

Ø 1946	44.023	1.084	1.679	15.591	7.898	4.351	515	2.429	7.120	633	377	553	481	1.714	37.503	3.364	8.152
Ø 1947	43.207	1.342	1.031	8.602	4.668	2.562	284	1.791	3.914	202	170	201	263	1.732	21.965	1.781	6.947
Ø 1948	22.961	301	375	3.483	1.713	1.017	125	793	1.525	47	80	41	163	1.128	5.779	681	3.900
Ø 1949	19.570	44	274	2.394	1.296	571	142	736	1.088	30	85	23	200	933	3.682	324	3.365
Ø 1950	11.873	33	153	1.938	1.008	299	79	449	637	19	80	12	174	1.007	3.710	262	2.732
1949 X.	13.990	72	257	3.951	1.4 ⁵⁾	1.001	241	1.130	1.788	57	69	15	421	695	6.645	309	2.881
XI.	11.208	26	102	1.803	1.306	704	171	751	1.356	42	55	14	336	539	3.321	204	2.274
XII.	9.555	24	64	339	955	323	106	479	685	25	56	10	83	542	1.296	194	2.353
1950 I.	10.146	40	94	326	1.009	337	85	496	745	23	87	15	121	570	1.204	307	2.871
II.	13.651	24	173	963	1.064	325	69	510	653	23	105	14	123	651	2.262	155	2.841
III.	18.077	46	262	2.890	1.256	272	64	404	703	30	66	9	178	991	4.018	268	3.065
IV.																	

Unterstützte Arbeitslose: Arbeiter nach Berufsgruppen¹⁾

Zeit ²⁾	Land- arb. ³⁾	Berg- leute	Stein- arb. ⁴⁾	Bau- arb.	Metall- arb. ⁵⁾	Holz- arb.	Leder- arb.	Textil- arb.	Beklei- dungs- arb.	Papier- arb.	Graph. Arb.	Chem. Arb. ⁶⁾	Nähr- Arb. ⁷⁾	Gast- gew. Arb. ⁸⁾	Hilfs- arb.	Ver- kehrs- arb.	Sonst. Arb.
Ø 1929	2.727	1.685	7.087	45.975	22.263	7.973	1.950	9.322	12.217	3.058	1.510	2.914	7.909	9.046	*)	9.129	5.078
Ø 1937	4.595	2.179	9.533	56.623	26.299	13.675	1.972	13.449	13.759	4.993	4.102	4.059	13.458	12.125	*)	13.090	17.369
Ø 1946	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ø 1947	11	3	36	170	172	29	9	16	22	9	15	5	58	66	359	233	60
Ø 1948	112	41	265	1.578	1.465	367	188	286	552	240	151	139	441	960	5.048	2.109	784
Ø 1949	839	146	953	7.773	4.274	1.418	382	740	2.422	497	303	342	1.480	3.348	19.579	5.591	2.973
Ø 1950	2.402	213	1.436	11.982	6.046	2.915	718	1.918	6.423	777	440	461	2.084	4.296	27.417	6.794	4.808
1950																	
II.	6.622	421	3.402	38.232	9.123	4.874	947	1.468	6.659	793	505	491	3.207	5.178	50.214	9.312	5.698
III.	4.484	330	2.094	20.093	7.917	4.210	861	1.546	6.257	797	499	474	2.750	5.074	36.126	8.341	5.286
IV.	2.040	209	963	8.081	6.362	3.438	866	1.874	6.676	842	516	472	2.348	4.603	27.045	7.365	4.817
V.	928	197	600	4.007	5.684	2.959	757	2.364	6.979	840	439	459	1.851	3.910	23.026	6.647	4.517
VI.	552	188	525	2.311	5.182	2.575	810	2.496	7.599	794	393	436	1.464	3.112	20.085	6.069	4.152
VII.	455	140	489	1.494	4.788	2.167	756	2.551	8.947	784	330	425	1.338	2.807	18.044	5.580	3.909
VIII.	477	109	479	1.185	4.821	1.932	631	2.268	8.333	756	343	433	1.325	2.804	17.220	5.480	3.996
IX.	528	86	439	1.110	4.384	1.630	475	1.889	5.833	760	360	426	1.370	3.113	16.368	5.354	4.094
X.	770	90	742	1.485	4.286	1.574	480	1.623	4.211	720	436	409	1.541	4.450	16.817	5.367	4.638
XI.	2.290	147	1.668	8.099	5.177	2.140	557	1.652	4.263	719	463	506	2.007	5.693	22.623	6.168	5.385
XII.	4.783	286	2.744	23.782	7.298	3.732	715	2.104	6.146	790	508	571	2.950	5.867	37.330	7.647	5.898
1951																	
I.	8.501	428	3.981	40.896	9.971	6.053	1.029	2.637	8.808	904	531	640	3.988	5.890	56.700	9.502	6.785
II.	8.819	401	3.415	35.278	9.343	5.601	908	2.541	7.478	938	515	623	3.844	5.694	49.217	9.156	6.595
III.	6.191	279	2.327	22.290	7.574	4.230	762	2.398	6.312	912	532	593	3.268	5.361	36.628	8.147	5.921
IV.	2.288	184	860	7.396	5.798	2.597	616	2.424	6.360	911	517	576	2.587	4.941	25.272	7.005	5.349

¹⁾ Statistik des Bundesministeriums für soziale Verwaltung nach den Meldungen der Landesarbeitsämter. — ²⁾ Monatsende. — ³⁾ Land- und Forstarbeiter. — ⁴⁾ Stein-, Keramik- sowie Glasarbeiter. — ⁵⁾ Eisen-, Metall- und Elektroarbeiter sowie zugehörige Berufe. — ⁶⁾ Chemie- und Gummiarbeiter sowie verwandte Berufe. — ⁷⁾ Nahrungs- und Genussmittelarbeiter. — ⁸⁾ Gaststättenarbeiter. — ⁹⁾ Die Hilfsarbeiter sind bei den einzelnen Industrien mitgezählt, vor allem im Baugewerbe.

Vorgemerkte Stellensuchende (Arbeiter und Angestellte) nach Bundesländern¹⁾

Zeit ²⁾	Öster- reich	Wien	Nieder- öster- reich	Steier- mark	Kärn- ten	Ober- öster- reich	Salz- burg	Tirol	Vorarl- berg	Burgen- land	Von 100 Stellensuchenden entfielen auf				
											Wien	Nieder- öster- reich	Steier- mark	Kärn- ten	Ober- öster- reich
											Arb.	Arb.	Arb.	Arb.	Arb.
Ø 1929	192.062	81.889	42.225	23.519	5.672	21.328	5.301	5.451	2.084	4.593	42'64	21'99	12'25	2'95	11'10
Ø 1937	320.961	164.333	53.589	31.966	13.100	24.214	10.868	12.365	4.926	5.600	51'10	16'70	9'96	4'08	7'54
Ø 1946	74.105	19.296	14.845	11.939	3.989	15.861	3.169	2.001	2.264	741	26'04	20'03	16'11	5'38	21'40
Ø 1947	52.839	16.596	13.696	7.819	2.959	6.308	1.890	1.444	1.013	1.114	31'41	25'92	14'80	5'60	11'94
Ø 1948	54.631	18.954	11.028	8.429	3.512	7.002	1.528	1.935	869	1.374	34'69	20'19	15'43	6'43	12'82
Ø 1949	100.083	34.940	17.684	14.100	7.199	14.019	3.246	4.087	793	4.015	34'91	17'67	14'09	7'19	14'01
Ø 1950	128.978	48.189	23.016	18.233	8.332	16.120	3.576	5.172	868	5.472	37'36	17'84	14'14	6'46	12'50
1950															
I.	189.104	50.950	36.127	27.304	17.221	28.372	6.399	10.143	1.109	11.479	26'94	19'10	14'44	9'10	15'00
II.	196.424	51.472	38.715	29.185	17.986	29.794	6.317	9.974	1.245	11.736	26'20	19'71	14'86	9'16	15'17
III.	157.226	48.184	29.703	23.344	12.602	21.371	5.092	7.442	953	8.535	30'65	18'89	14'85	8'02	13'59
IV.	127.697	49.481	21.806	17.590	8.156	15.663	3.550	4.687	880	5.884	38'75	17'08	13'77	6'39	12'27
V.	108.909	48.980	17.375	14.636	5.117	12.364	2.438	3.491	727	3.781	44'97	15'95	13'44	4'70	11'35
VI.	98.782	48.538	15.298	13.091	3.830	10.388	2.157	2.750	706	2.084	49'14	15'43	13'25	3'88	10'52
VII.	94.869	48.244	14.517	12.084	3.733	9.624	2.101	2.627	812	1.487	50'85	15'30	12'74	3'56	10'14
VIII.	91.320	46.351	14.240	11.636	3.160	9.139	1.978	2.396	808	1.612	50'76	15'59	12'74	3'46	10'01
IX.	88.051	43.662	13.730	11.613	3.187	8.733	2.092	2.599	782	1.653	49'59	15'59	13'19	3'62	9'92
X.	91.254	42.335	14.504	13.023	3.681	9.233	2.544	3.154	745	2.035	46'39	15'89	14'27	4'03	10'12
XI.	119.877	45.851	23.439	17.801	6.449	13.847	2.971	4.104	804	4.611	38'25	19'55	14'85	5'38	11'55
XII.	184.217	54.222	36.792	27.488	15.219	24.912	5.269	8.703	844	10.768	29'43	19'97	14'92	8'26	13'52
1951															
I.	220.776	61.806	44.418	32.879	18.899	31.491	5.739	11.406	1.492	12.646	27'99	20'12	14'89	8'56	14'26
II.	200.659	58.334	39.054	30.627	18.400	27.136	5.223	10.140	979	10.766	29'07	19'46	15'26	9'17	13'52
III.	161.247	54.175	30.827	24.103	14.367	19.335	3.246	6.317	749	8.128	33'60	19'12	14'95	8'91	11'99
IV.	119.352	51.300	20.578	15.772	7.674	11.775	2.366	4.204	671	5.012	42'98	17'24	13'21	6'43	9'87

¹⁾ Statistik des Bundesministeriums für soziale Verwaltung nach den Meldungen der Landesarbeitsämter. — ²⁾ Monatsende.

Offene Stellen (Arbeiter und Angestellte) nach Bundesländern¹⁾

Zeit ²⁾	Öster- reich	Wien	Nieder- öster- reich	Steier- mark	Kärn- ten	Ober- öster- reich	Salz- burg	Tirol	Vorarl- berg	Burgen- land	Von 100 offenen Stellen entfielen auf				
											Wien	Nieder- öster- reich	Steier- mark	Kärn- ten	Ober- öster- reich
											Arb.	Arb.	Arb.	Arb.	Arb.
Ø 1929	140.067	39.653	29.005	19.134	10.357	23.822	7.482	4.630	4.075	1.909	28'31	20'71	13'66	7'39	17'00
Ø 1937	102.810	17.206	25.054	17.933	8.841	17.511	6.628	3.874	3.441	2.322	16'74	24'37	17'44	8'60	17'03
Ø 1946	45.334	4.696	12.207	9.193	4.331	7.026	2.893	2.308	1.862	818	10'36	26'93	20'28	9'55	15'50
Ø 1947	35.724	3.688	9.365	5.832	3.146	7.224	2.011	2.116	1.782	560	10'32	26'21	16'33	8'81	20'22
Ø 1948	25.187	2.683	5.466	4.278	2.269	5.451	1.774	1.870	1.133	263	10'65	21'70	16'98	9'01	21'64
Ø 1949	19.260	2.369	4.221	3.173	1.498	4.724	1.072	1.110	920	173	12'30	21'92	16'47	7'78	24'53
Ø 1950	24.375	2.404	6.944	3.775	1.681	5.528	1.330	1.443	1.018	252	9'86	28'49	15'49	6'90	22'68
II.	33.317	2.398	10.851	5.035	2.462	7.135	1.747	1.965	1.283	441	7'20	32'57	15'11	7'39	21'42
III.	32.209	2.129	9.241	5.315	2.672	6.710	1.889	2.414	1.476	363	6'61	28'69	16'50	8'30	20'83
IV.	30.148	2.337	6.550	5.339	2.866	6.789	2.205	2.405	1.376	281	7'75	21'73	17'71	9'51	22'52
V.	28.933	2.669	5.586	5.316	2.841	6.307									

Lehrlingsvermittlung — nach Berufsgruppen — in Österreich¹⁾²⁾

Zeit ³⁾	Insgesamt			Land- arb. ⁴⁾	Berg- leute	Stein- arb. ⁵⁾	Bau- arb.	Metall- arb. ⁶⁾	Holz- arb.	Leder- arb.	Textil- arb.	Beklei- dungs- arb.	Chem. Arb. ⁷⁾	Nahr- Arb. ⁸⁾	Gast- gew. Arb. ⁹⁾	Fri- seure ¹⁰⁾	Ange- stellte ¹¹⁾
	M. ³⁾	F. ³⁾	Z. ³⁾														
Offene Lehrstellen																	
Ø 1949	3.636	694	4.330	190	29	33	393	1.404	362	76	42	495	15	363	37	184	628
Ø 1950	3.683	650	4.333	207	—	36	321	1.459	389	71	43	425	18	452	36	176	615
1950 IV.	3.961	598	4.559	77	—	38	440	1.693	391	52	40	435	32	440	34	181	633
V.	5.078	768	5.846	268	—	40	469	2.357	469	89	51	481	28	482	41	192	781
VI.	6.366	1.329	7.695	939	—	50	493	2.714	612	113	63	593	25	656	58	234	1.029
VII.	5.612	1.006	6.618	328	—	57	451	2.461	513	99	63	572	29	679	46	249	954
VIII.	4.994	899	5.893	157	—	49	374	2.129	525	100	58	605	29	594	41	254	870
IX.	3.521	642	4.163	154	—	40	289	1.141	430	79	39	483	12	510	43	193	652
X.	2.893	576	3.469	133	—	30	226	895	358	82	31	460	8	422	42	139	559
XI.	2.399	419	2.818	105	—	34	196	751	289	61	27	334	10	370	32	129	417
XII.	2.116	280	2.396	106	—	27	144	677	233	50	24	227	9	334	28	97	381
1951 I.	2.380	437	2.817	224	—	26	174	767	273	58	24	301	14	341	37	124	399
II.	2.726	421	3.147	227	—	25	252	914	271	54	27	291	16	376	35	117	470
III.	3.390	563	3.953	460	—	36	320	1.098	342	71	39	334	16	421	47	151	534
IV.	4.431	691	5.122	455	—	47	444	1.677	444	76	41	399	26	487	60	162	689
Vorgemerkte Lehrstellensuchende																	
Ø 1949	10.795	5.434	16.229	347	20	55	2.038	3.056	1.991	309	158	4.167	13	916	362	611	1.988
Ø 1950	9.572	5.258	14.830	327	34	56	1.857	2.920	1.574	237	167	3.742	14	823	317	517	2.038
1950 IV.	8.354	4.044	12.398	236	21	40	1.742	2.488	1.382	201	138	3.105	12	691	244	416	1.517
V.	11.182	5.498	16.680	840	24	56	1.955	3.664	1.760	246	166	3.821	15	870	288	514	2.214
VI.	13.704	6.414	20.118	1.111	27	92	2.155	4.570	2.128	333	206	4.384	11	1.154	301	638	2.638
VII.	15.158	7.507	22.665	377	51	99	2.438	5.398	2.322	368	235	5.188	33	1.370	405	770	3.243
VIII.	13.501	7.632	21.133	309	63	84	2.228	4.595	2.177	332	233	5.233	29	1.211	454	733	3.160
IX.	10.707	6.591	17.298	235	56	62	2.036	3.119	1.811	248	210	4.565	17	1.027	441	644	2.571
X.	8.711	5.654	14.365	179	36	45	1.831	2.384	1.471	217	191	3.953	10	802	358	540	2.157
XI.	7.368	4.797	12.165	148	26	40	1.630	2.028	1.266	183	153	3.353	9	651	320	466	1.754
XII.	6.417	4.234	10.651	136	29	33	1.446	1.781	1.104	153	121	2.979	10	561	292	400	1.485
1951 I.	5.950	3.960	9.910	122	21	46	1.414	1.661	1.011	128	114	2.775	6	497	271	416	1.350
II.	6.304	3.691	9.995	130	22	45	1.523	1.845	983	130	108	2.620	7	548	270	356	1.315
III.	6.188	3.529	9.717	132	21	55	1.559	1.754	941	135	97	2.521	6	501	252	360	1.273
IV.	6.666	3.686	10.352	187	12	49	1.559	1.975	1.026	143	110	2.581	12	590	236	379	1.383
Besetzte Lehrstellen ¹²⁾																	
Ø 1949	2.717	939	3.656	260	8	21	433	897	382	65	39	552	5	250	36	115	535
Ø 1950	2.461	906	3.367	285	8	20	358	850	310	53	35	472	8	265	31	110	509
1950 IV.	1.559	381	1.940	24	—	19	508	368	217	29	14	242	4	170	11	64	230
V.	1.317	352	1.669	40	—	15	394	337	177	16	11	219	3	154	24	58	199
VI.	1.295	477	1.772	111	—	7	377	349	175	29	22	218	2	139	27	62	228
VII.	4.416	2.019	6.435	2.183	—	26	489	1.374	427	76	29	540	9	315	43	184	656
VIII.	4.067	1.160	5.227	133	1	32	502	1.664	491	81	35	584	11	470	37	215	901
IX.	5.363	1.976	7.339	613	27	40	493	2.394	535	120	72	1.009	32	524	53	227	1.095
X.	3.237	1.254	4.491	51	52	24	359	1.205	428	69	73	747	8	367	57	146	810
XI.	2.256	947	3.203	46	—	18	248	733	344	73	60	629	11	272	34	89	573
XII.	1.580	643	2.223	103	—	14	211	485	242	37	32	375	7	217	33	67	371
1951 I.	1.138	497	1.635	41	7	7	92	328	204	42	17	324	3	175	20	56	285
II.	1.274	585	1.859	43	—	16	162	405	202	23	19	387	4	190	12	76	286
III.	1.447	491	1.938	70	15	15	347	400	193	24	19	303	5	201	23	75	220
IV.	1.608	431	2.039	41	—	9	563	394	217	28	15	270	1	173	27	71	198

¹⁾ Statistik des Bundesministeriums für soziale Verwaltung nach den Meldungen der Landesarbeitsämter. — ²⁾ Monatsende. — ³⁾ M = Männer, F = Frauen, Z = Männer und Frauen zusammen. — ⁴⁾ Land- und Forstarbeiter. — ⁵⁾ Stein-, Keramik- sowie Glasarbeiter. — ⁶⁾ Eisen-, Metall- und Elektroarbeiter sowie zugehörige Berufe. — ⁷⁾ Chemie- und Gummiarbeiter sowie verwandte Berufe. — ⁸⁾ Nahrungs- und Genussmittelarbeiter. — ⁹⁾ Gaststättenarbeiter. — ¹⁰⁾ Friseure und sonstige Körperpflegeberufe. — ¹¹⁾ Angestellte insgesamt. — ¹²⁾ Im Laufe des Monats besetzte Lehrstellen.

Zahl der besetzten Arbeitsplätze: Arbeiter nach Berufsgruppen¹⁾²⁾

Zeit ³⁾	Land- arb. ⁴⁾	Berg- leute	Stein- arb. ⁵⁾	Bau- arb.	Metall- arb. ⁶⁾	Holz- arb.	Leder- arb.	Textil- arb.	Beklei- dungs- arb.	Papier- arb.	Graph. Arb.	Chem. Arb. ⁷⁾	Nahr- Arb. ⁸⁾	Gast- gew. Arb. ⁹⁾	Hilfs- arb.	Verk- arb.	Sonst. Arb. ¹⁰⁾
Ø 1929 ¹¹⁾	1.053	114	502	8.712	2.511	1.132	159	789	2.802	344	494	212	738	1.332	¹²⁾	445	.
Ø 1937 ¹¹⁾	1.178	386	860	8.893	2.817	678	131	938	1.808	342	335	175	632	455	¹²⁾	839	.
Ø 1946	13.330	513	750	4.139	6.467	2.100	378	1.528	3.511	572	554	428	1.011	3.330	54.540	5.770	9.905
Ø 1947	10.252	639	494	3.166	4.356	1.476	262	1.480	2.776	407	320	344	833	2.656	23.204	4.533	7.397
Ø 1948	5.671	411	441	3.004	2.791	1.041	235	930	2.359	264	290	199	757	1.697	14.343	2.276	4.917
Ø 1949	3.989	100	394	3.338	2.006	790	166	792	1.904	215	293	121	893	1.518	12.015	1.440	4.150
Ø 1950	3.362	81	361	4.399	1.672	688	157	604	1.982	196	262	78	846	1.635	13.195	1.119	3.059
1950 III.	3.568	104	889	8.709	1.943	760	171	629	2.195	176	299	85	717	1.211	17.945	1.094	3.739
IV.	5.271	106	1.155	8.372	1.769	654	145	365	1.430	151	330	48	588	1.448	14.886	1.252	3.109
V.	6.032	36	459	5.054	1.640	729	110	337	1.585	120	314	58	1.045	2.204	13.322	964	2.993
VI.	6.336	88	240	4.367	1.756	809	119	460	1.502	225	243	69	1.088	2.403	13.905	1.229	3.093
VII.	3.719	64	208	4.378	1.810	640	163	522	1.274	211	268	80	869	2.454	14.642	1.298	2.883
VIII.	2.602	83	222	4.303	1.841	840	233	871	3.093	235	248	86	1.115	1.933	15.015	1.131	3.025
IX.	2.148	69	240	3.793	1.795	828	301	1.108	3.819	290	206	146	1.137	1.791	15.723	1.160	3.021
X.	2.700	107	185	4.106	1.695	794	198	841	2.806	257	206	89	1.121	1.212	17.006	1.124	2.808
XI.	2.605	97	214	3.640	1.463	692	148	681	1.858	256	257	84	706	1.044	13.298	1.032	2.708
XII.	1.223	40	103	2.029	995	431	74	276	1.096	97	176	56	491	1.360	8.136	811	2.457
1951 I.	1.438	202	221	2.688	1.391	594	117	470	1.939	151	225	95	705	1.646	14.604	1.333	2.700

Verkehr (Übersicht)

Table with columns for Zeit, Güterverkehr (Bundesbahnen, Schiff-fahrt), Personenverkehr (Omni-buslinienverkehr, Schiff-fahrt), and Postverkehr. Rows include years from 1937 to 1951.

1) Einschließlich des Militärverkehrs. — 2) Vollspürige Güterwagen je Arbeitstag. — 3) Zwischen Regensburg und Wien durch DDSG. und Comos (Berg- und Talfahrten). — 4) Einschließlich Sonder- und Leerfahrten. — 5) Linz-Engelhartzell. — 6) Aufgebundene Sendungen. — 7) Die Daten für gewöhnliche Postsendungen (Briefe, Zeitungen usw.) beziehen sich auf Vierteljahre. — 8) Stand Jahresende. — 9) Kraftwagendienst der Bundesbahnen (einschließlich KÖB). — 10) Einschließlich der Obuslinien.

Österreichische Bundesbahnen

Table with columns for Zeit, Betriebs-einnahmen, Betriebs-ausgaben, Nutz-last, Wagen-ladungen, Strück-gut-verkehr, Beförderte Gütermengen, and Personenverkehr. Rows include years from 1937 to 1951.

1) Außerordentlicher Aufwand (Wiederaufbau) + Investitionen (Elektrifizierung). — 2) Behebung von Kriegsschäden. — 3) Ab Jänner 1946 einschließl. des Militärverkehrs. — 4) Ab März 1950 einschließlich der Beförderungsteuer. — 5) Ohne Strück- und Dienstgut-, Verband-, Militär- und Postverkehr.

Güter-Transitverkehr der Bundesbahnen

Table with columns for Zeit, Verkehrsleistungen (davon aus), and Verkehrseinnahmen. Rows include years from 1946 to 1951.

Fremdenverkehr in Österreich

Table with columns for Zeit, Neugemeldete Fremde, and Übernachtungen. Rows include years from 1928/29 to 1951.

1) Ab April 1950 in 1.000 österreichischen Schilling; 2) 1950 April-Dezember 1950.

1) Monatsdurchschnitt für das Fremdenverkehrs-jahr (1. Nov. bis 31. Okt.). — 2) 1. Mai bis 31. Okt. 1948.

Der Gütertransportverkehr der Österreichischen Bundesbahnen

Zeit	Von Deutschland nach			Von Italien nach				Von Jugoslawien nach				Von Polen nach			Von Ungarn nach			Aus der Schweiz nach		Aus der ÖSR. nach		
	It.	Jug.	Ung.	D.	Pol.	ÖSR.	Ung.	D.	Pol.	Schw.	ÖSR.	It.	Jug.	Schw.	D.	It.	Schw.	ÖSR.	Ung.	It.	Jug.	Schw.
beförderte Transgüter in 1.000 Tonnen																						
Ø 1937	1'0	0'7	0'0	0'9	—	9'5	0'1	0'0	—	0'5	0'6	3'9	—	18'5	0'1	0'0	2'3	7'4	1'1	4'1	0'2	21'4
Ø 1946	1'2	3'3	3'3	1'8	1'3	13'5	0'9	0'1	0'0	5'7	2'8	23'0	6'7	46'6	0'3	1'4	3'8	6'0	4'7	19'2	5'3	32'2
Ø 1947	5'3	6'7	6'5	11'6	4'0	7'7	1'1	2'2	0'7	8'6	3'1	28'6	17'5	21'9	9'5	1'0	3'1	2'5	1'2	29'5	10'4	17'0
Ø 1948	19'4	21'8	10'0	26'8	3'4	7'4	2'1	6'9	0'5	5'3	1'0	21'8	4'9	11'4	19'2	2'3	6'2	1'0	1'3	27'9	4'6	11'1
Ø 1949	23'5	35'8	7'3	38'1	3'3	5'6	4'9	10'3	0'0	2'8	0'6	1'1	0'0	17'1	13'1	4'3	6'7	1'0	0'9	31'2	1'5	16'9
Ø 1950	34'6	63'8	24'7	26'7	2'5	17'6	3'3	28'6	0'0	6'1	0'0	4'8	—	14'7	8'8	1'2	5'6	1'4	0'8	21'0	0'2	14'2
1949 XII	24'5	48'4	12'4	45'0	3'7	2'9	1'5	17'3	—	4'0	0'1	3'4	—	7'4	10'1	1'1	5'2	0'9	0'5	24'6	0'0	10'9
1950 I	17'9	57'9	13'5	36'1	2'7	5'9	2'2	4'6	—	2'3	0'0	0'4	—	10'1	3'7	2'2	4'9	1'1	0'5	18'0	0'0	9'0
II	25'4	68'6	15'6	40'6	3'5	11'6	6'7	10'0	—	3'4	—	1'3	—	10'9	4'7	5'6	9'9	0'8	1'5	24'9	0'1	13'2
III	13'9	45'4	14'1	30'6	4'4	9'4	3'1	4'6	—	2'0	0'0	0'9	—	10'4	8'6	4'7	5'9	0'8	0'5	26'6	2'1	10'0
IV	14'0	32'2	8'1	27'1	3'0	3'0	5'1	3'1	—	2'1	—	1'3	—	16'0	3'7	3'2	9'6	0'9	0'7	10'1	4'6	14'4
V	34'2	28'5	6'7	31'8	2'4	3'2	9'1	2'6	0'0	2'1	0'0	2'4	0'0	13'4	48'8	1'9	10'6	1'0	0'6	22'1	0'1	13'9
VI	19'6	23'8	6'3	48'6	2'6	2'0	1'4	2'8	0'0	2'0	—	1'8	—	13'3	9'0	0'5	6'0	1'0	0'6	30'5	0'1	16'9
VII	20'4	21'6	3'7	29'0	1'0	3'4	4'1	5'9	—	5'3	0'0	0'6	—	30'3	12'1	11'4	15'6	0'9	0'5	40'2	0'3	21'1
VIII	21'0	11'4	3'2	31'8	1'6	3'5	1'6	11'7	—	1'7	0'0	0'3	—	29'7	26'9	12'0	5'3	0'8	0'6	31'5	1'3	18'2
IX	26'5	11'9	1'1	35'0	5'8	4'8	2'5	19'1	—	3'0	1'9	0'2	—	23'9	14'9	3'7	3'1	1'0	1'3	62'8	1'8	26'2
X	40'6	13'9	1'2	39'0	4'5	5'8	12'1	21'3	—	3'0	3'8	0'9	—	21'3	1'8	2'7	2'3	1'0	1'9	43'2	1'0	20'4
XI	24'2	65'7	1'9	62'8	3'9	11'4	9'4	19'9	—	2'3	1'3	0'3	—	18'5	12'6	3'0	2'0	1'4	2'1	40'0	6'4	29'2
1951 I	20'8	34'1	0'3	65'6	3'9	2'6	32'3	15'6	0'0	2'3	0'2	0'7	—	4'4	6'1	4'2	3'3	0'7	2'0	25'5	5'4	16'3
II	34'7	39'4	0'3	51'3	1'2	3'6	16'9	13'9	0'1	3'5	0'1	0'8	—	1'9	2'6	3'6	4'0	0'5	1'5	19'5	2'0	16'6
III	49'9	23'8	0'5	37'3	4'5	3'3	6'4	22'3	0'9	2'2	0'1	4'1	—	—	—	2'9	2'2	1'1	0'8	12'7	2'1	12'2

1) D. = Deutschland, It. = Italien, Jug. = Jugoslawien, Pol. = Polen, Schw. = Schweiz, ÖSR. = Tschechoslowakei, Ung. = Ungarn.

Güter-Einfuhr und -Ausfuhr der Österreichischen Bundesbahnen

Zeit	Insg.	davon nach bzw. aus 1)																					
		Be.	BG.	DK	D.	GB.	Fr.	GR.	It.	Jug.	Lux.	NL.	N.	Pol.	R.	SU.	S.	Schw.	ÖSR.	TR.	Ung.	NA.	SA.
Güter in 1.000 Tonnen																							
Einfuhr																							
Ø 1937	245'6	1'4	.	.	154'9	1'8	0'4	0'1	5'2	2'8	.	0'4	0'4	9'1	.	.	4'7	28'3	0'7	3'5	30'2	0'3	
Ø 1946	388'5	1'1	0'5	1'3	182'0	1'6	0'2	0'1	9'3	22'1	0'5	3'1	0'5	51'3	0'2	.	2'4	11'9	39'6	0'7	8'5	50'5	0'4
Ø 1947	627'8	4'0	5'3	0'9	231'2	0'6	1'2	0'3	35'3	34'3	3'1	2'2	0'5	101'6	0'2	0'3	3'6	23'9	74'9	2'5	14'6	81'0	1'3
Ø 1948	713'4	4'8	1'1	1'3	244'5	1'3	7'1	0'8	49'3	31'1	4'6	5'5	0'8	111'9	1'5	0'1	4'3	19'0	95'3	3'3	17'6	94'2	1'5
Ø 1949	605'4	7'2	0'7	0'9	176'4	1'9	4'6	1'6	50'6	22'9	5'2	3'6	1'0	134'8	0'9	0'1	6'2	15'6	77'7	3'7	7'2	71'3	2'1
1949 X	690'8	3'4	1'2	1'2	227'7	1'2	0'6	0'3	71'4	31'2	10'7	4'3	0'6	117'7	2'9	0'2	7'8	9'0	128'9	3'5	9'1	48'2	1'0
XI	741'4	2'3	0'9	1'3	242'2	1'0	2'9	2'6	60'1	39'4	4'4	6'1	1'2	99'1	3'4	0'2	6'8	8'7	131'1	6'6	5'0	105'5	2'3
XII	799'5	4'3	1'6	0'8	237'3	0'9	32'5	2'0	68'5	28'2	5'3	4'3	1'1	144'4	3'2	0'0	10'8	6'3	132'4	3'2	5'2	93'8	1'0
1950 I	668'2	3'7	0'5	1'0	225'4	2'0	9'9	1'1	21'3	25'0	1'6	3'1	0'9	131'0	1'7	0'1	1'7	14'2	111'6	8'2	5'4	88'7	1'0
II	701'5	7'5	0'3	0'8	233'6	1'9	2'7	0'7	17'9	18'1	3'8	2'8	0'8	148'9	0'7	0'2	1'0	11'1	116'8	2'4	7'6	115'2	0'7
III	813'8	10'3	0'6	1'5	253'5	1'3	3'4	1'5	47'6	28'0	10'1	3'4	0'9	160'5	1'1	—	2'5	11'4	120'9	2'3	9'1	130'5	3'1
IV	633'7	16'8	0'1	0'5	183'9	1'3	1'4	0'6	59'5	24'8	9'1	3'8	1'3	137'1	0'7	0'5	5'2	11'7	85'4	3'6	12'2	61'9	2'6
V	608'2	3'7	0'0	0'2	161'2	1'7	2'0	0'8	72'7	29'9	0'2	3'5	2'3	136'5	0'7	0'0	9'5	12'6	58'7	5'2	7'8	89'6	2'9
VI	569'4	4'2	0'4	0'3	187'1	3'1	2'5	0'1	51'5	23'1	2'2	2'0	1'1	118'7	0'5	—	12'2	17'9	57'7	1'9	7'5	70'3	0'6
VII	594'2	10'7	2'6	0'4	213'4	1'5	3'9	0'2	65'9	23'6	10'1	2'3	1'0	91'4	1'1	0'1	2'5	11'0	48'4	3'2	5'7	75'7	2'7
VIII	447'9	5'4	0'5	0'3	131'6	1'1	5'5	0'3	32'2	27'1	12'2	3'0	0'4	93'7	0'5	—	0'9	10'1	50'0	2'2	10'3	50'7	2'2
IX	431'7	5'0	0'6	0'8	81'4	2'5	10'8	0'2	29'3	15'7	0'3	2'8	0'9	145'6	0'8	0'0	15'4	33'0	45'0	4'8	6'1	23'4	1'0
X	593'1	6'1	1'6	2'0	142'6	3'4	5'7	3'0	55'7	13'7	8'8	5'2	0'5	147'2	1'0	—	9'2	21'4	78'3	2'7	4'9	62'3	2'8
XI	626'7	5'9	0'3	1'4	208'5	1'5	4'4	9'1	84'3	18'6	2'4	5'6	1'4	132'8	0'8	0'1	4'1	17'1	67'2	2'9	4'6	36'4	4'0
XII	575'7	6'9	0'3	1'9	95'1	1'5	2'6	2'0	69'2	26'7	1'6	5'9	0'4	173'6	1'5	—	10'1	16'0	92'5	4'9	4'9	50'9	1'3
1951 I	528'6	4'3	0'2	3'4	89'7	1'6	3'6	1'0	31'8	21'5	0'2	6'5	1'2	113'6	1'3	0'1	1'5	32'7	109'5	2'8	3'9	67'2	2'0
II	492'9	4'5	0'3	3'6	103'3	1'5	1'8	0'8	24'5	33'6	5'6	3'4	1'2	94'8	0'8	0'2	1'1	36'5	88'8	3'8	9'2	55'7	2'4
III	521'7	5'4	0'3	2'3	133'9	1'5	4'6	2'2	34'1	14'1	3'0	10'4	0'8	69'4	1'1	5'6	1'9	40'1	77'6	3'5	12'4	75'4	3'3
Ausfuhr																							
Ø 1937	57'8	0'1	.	.	4'1	0'2	1'1	0'1	6'0	0'6	.	0'2	.	0'2	.	.	0'1	5'5	36'3	.	3'3	.	.
Ø 1946	84'6	1'4	0'1	0'3	6'6	0'3	2'5	0'6	16'0	2'3	0'1	1'2	0'2	0'9	3'5	1'0	2'2	15'8	20'7	0'1	7'7	0'3	0'4
Ø 1947	151'4	1'6	0'1	1'0	17'9	0'8	3'7	3'3	30'0	4'3	0'1	3'9	0'2	6'4	12'4	1'2	3'6	20'2	22'9	1'4	8'4	2'7	1'5
Ø 1948	231'6	3'0	0'6	1'1	25'7	2'5	3'6	3'5	57'8	7'8	0'3	9'5	0'2	6'8	8'5	5'9	2'7	12'5	37'2	2'2	13'9	1'7	1'4
Ø 1949	314'5	4'0	0'0	0'6	43'8	1'8	3'1	7'8	75'1	9'3	0'7	17'2	0'2	17'6	1'0	4'6	3'9	16'1	34'9	2'9	11'9	9'2	10'0
1949 X	225'7	1'5	0'3	0'6	24'5	0'7	2'6	1'5	56'4	6'5	0'2	5'5	0'2	9'3	7'1	6'9	2'7	12'3	43'6	1'1	12'6	1'2	3'9
XI	235'8	1'9	0'4	0'3	24'1	0'9	3'6	2'3	52'0	1													

Post-, Telefon- und Telegrammverkehr

Zeit	Aufgabe								Zahlungsverkehr				Fernsprechdienst				
	Postsendungen		Wert- briefe (Wert- schach- teln)	Pa- kete ²⁾	Hand- und Beut- elstü- cke	Telegramme			Post- anw. Inland	Postsparkassen- Einzahlungen		Postsparkassen- Auszahlungen		Zellen- ferngespräche		Teil- nehmer- Gespräche	Durch- gangs- Gespräche
	Gewöhn- liche ¹⁾	Einge- schrieb.				In- land	Aus- land	Fern- mündl. Ansa- ge		Spar- verkehr	Scheck- verkehr	Spar- verkehr	Scheck- verkehr	Orts- verkehr	Fern- verkehr		
in 1.000																	
Ø 1946	49.996	2.040	21	170	20	392	34	43	438	17	1.243	208	849	127	455	2.747	971
Ø 1947	71.468	2.176	20	741	75	340	42	76	714	5	1.931	135	1.406	141	459	4.559	1.371
Ø 1948	66.059	1.736	22	1.018	145	205	34	75	694	4	2.356	45	1.532	108	339	4.315	1.106
Ø 1949	60.495	1.323	23	1.125	204	169	31	93	664	8	2.877	15	1.649	102	308	4.291	1.036
Ø 1950	64.822	1.177	27	1.171	259	152	33	111	659	12	3.235	16	1.678	96	273	4.045	749
1950	II.	1.101	24	997	198	122	27	89	597	13	2.886	11	1.526	95	240	3.579	844
	III.	1.238	28	1.204	250	131	30	104	666	13	3.011	13	1.679	99	267	4.073	966
	IV.	1.117	23	1.043	230	135	28	97	640	12	2.986	15	2.189	101	252	3.759	880
	V.	1.194	26	1.042	225	153	32	108	606	12	2.902	13	1.211	92	269	4.059	965
	VI.	1.160	24	1.050	230	152	34	113	663	18	3.121	14	1.610	91	263	4.066	984
	VII.	1.143	30	1.005	228	194	42	123	667	13	3.317	21	1.554	93	307	4.430	1.109
	VIII.	1.095	27	1.120	232	210	58	128	643	11	3.184	25	1.554	96	323	4.495	1.030
	IX.	1.092	31	1.249	264	171	36	119	664	12	3.307	29	1.939	105	301	4.285 ³⁾	506
	X.	1.184	29	1.317	297	150	29	120	674	8	3.547	16	2.209	96	291	4.309	325
	XI.	1.181	26	1.389	315	135	24	113	658	9	3.614	13	1.294	97	240	3.647	237
1951	XII.	1.355	25	1.629	433	155	32	123	871	8	3.963	17	2.278	96	273	4.124	286
	I.	1.291	25	1.127	277	132	31	125	595	11	3.463	13	1.187	97	268	4.050	245
	II.	1.146	25	1.129	275	122	27	109	602	14	3.459	12	1.665	102	296	3.778	239
III.	1.216	24	1.318	347	155	31	125	708	11	3.344	13	2.085	107	293	4.253	250	

¹⁾ Gewöhnliche Postsendungen (Briefe, Postkarten, Drucksachen, Zeitungen, Warenproben, Mischsendungen, Päckchen usw.) werden nur vierteljährlich ausgewiesen, daher beziehen sich alle Angaben nur auf Vierteljahre. — ²⁾ Ohne Hand- und Beutelstücke. — ³⁾ Ab September 1950 ohne Durchgangs-Sofortverkehr.

Güter-Einfuhr und -Ausfuhr der Österreichischen Bundesbahnen nach Eintritts- und Austrittsbahnhöfen

Zeit	Einfuhr (Güter in 1.000 Tonnen)																	Insgesamt							
	Buchs	St. Margarethen	Lochau	Scharnitz	Kufstein	Salzburg	Braunau	Wernstein	Summerau	Gmünd	Untertraubach	Bernhardthal	Marchegg	Hegyeshalom	Loipersbach	Szenogothard	Spielfeld		Lavamünd	Rosenbach	Tarvis	Innlchen	Brenner	Übrige	
Ø 1946	4'0	0'7	11'7	0'0	5'2	122'0	—	20'1	4'7	16'3	2'6	10'9	1'5	3'1	0'4	—	0'4	—	2'4	33'6	3'0	2'7	—	245'6	
Ø 1947	10'8	1'0	5'4	0'0	7'0	127'2	6'0	52'7	20'0	12'9	0'4	56'2	2'2	6'5	2'2	0'1	9'3	1'1	11'1	42'6	0'8	5'4	7'6	388'5	
Ø 1948	20'8	3'2	10'6	0'0	12'2	140'1	1'1	62'2	24'5	13'3	6'0	134'4	3'0	10'8	2'6	1'2	22'9	2'2	15'6	104'5	0'2	19'1	17'2	627'8	
Ø 1949	17'2	2'1	16'7	0'1	15'6	74'3	4'8	154'7	46'6	17'2	9'3	139'9	3'9	13'9	3'4	2'0	16'6	3'5	17'9	125'1	0'5	25'3	2'4	713'4	
Ø 1950	15'1	1'4	10'2	0'0	10'5	55'7	6'0	118'3	39'6	14'5	1'8	160'6	0'8	7'9	0'5	0'3	7'1	2'0	26'8	102'6	0'3	18'2	5'0	605'4	
1949	IX.	33'0	0'9	11'8	0'0	15'3	78'8	1'8	125'4	38'0	18'5	18'0	166'1	0'7	6'0	1'0	11	15'7	1'7	21'1	88'1	0'1	33'8	3'1	679'8
	X.	7'9	1'1	7'6	0'0	16'6	95'6	1'2	124'3	49'7	25'8	20'4	163'8	0'9	11'1	0'2	0'3	10'0	4'0	20'3	91'5	0'3	37'3	1'1	690'8
	XI.	7'8	0'8	11'3	0'0	20'3	87'6	8'2	134'0	72'9	14'2	9'6	137'7	4'5	8'5	0'0	8'0	4'9	29'0	143'4	2'3	35'0	1'2	741'4	
1950	XII.	5'7	0'6	37'6	—	17'8	95'4	5'0	132'9	128'5	23'0	10'0	124'2	0'8	8'8	0'1	10'2	5'3	25'6	140'9	1'0	24'0	2'1	799'5	
	I.	13'9	0'2	18'7	0'0	15'1	78'8	3'1	131'1	103'8	22'1	3'0	118'2	0'9	7'2	0'1	0'2	8'7	5'2	17'7	109'9	0'1	6'9	3'1	668'2
	II.	10'9	0'2	15'6	0'0	15'6	79'9	8'4	133'9	77'2	22'3	2'1	168'4	0'6	7'7	0'0	0'8	5'4	2'6	12'7	130'5	0'1	6'0	0'6	701'5
	III.	11'1	0'3	11'6	0'0	13'1	80'3	5'9	174'6	58'3	24'9	0'7	200'2	0'8	10'1	0'0	0'3	9'0	0'3	24'8	170'4	0'0	16'1	1'1	813'8
	IV.	11'0	1'9	7'1	0'0	10'3	42'7	7'9	152'6	30'9	14'8	0'6	178'4	1'4	12'0	0'5	0'6	9'5	2'0	24'1	103'2	0'0	21'7	0'5	633'7
	V.	11'9	1'8	6'9	0'0	11'4	35'6	5'2	120'3	21'6	13'6	3'7	159'9	0'6	7'3	0'8	0'5	8'6	0'9	33'9	136'0	0'2	26'6	0'9	608'2
	VI.	17'0	2'6	6'8	—	9'5	51'2	4'0	137'2	22'5	16'2	0'8	144'0	0'5	8'2	0'0	0'2	5'4	0'5	24'4	99'7	0'2	15'7	2'7	569'4
	VII.	9'8	1'8	8'9	—	10'3	47'7	7'9	146'0	13'4	10'4	0'3	132'2	0'2	9'0	0'0	0'3	7'3	0'4	47'0	106'5	0'1	23'5	11'2	594'2
	VIII.	9'9	0'9	10'0	—	8'5	43'1	5'7	87'1	21'5	11'2	0'8	112'7	0'3	7'0	4'1	0'0	3'9	3'3	29'9	68'7	0'2	11'7	7'7	447'9
	1951	IX.	32'7	0'4	16'3	0'0	10'7	52'2	7'2	30'3	17'5	7'6	0'4	164'7	1'7	7'5	0'0	—	3'4	0'2	17'6	48'4	0'9	4'9	7'3	431'7
X.		21'1	1'2	7'4	0'0	7'9	54'0	6'2	105'1	34'7	12'6	0'7	178'8	0'7	7'4	0'1	0'0	6'6	1'7	25'3	102'2	0'7	12'8	5'7	593'1
XI.		16'7	3'1	6'2	0'3	11'1	53'1	5'7	155'4	33'6	11'2	3'3	155'0	1'6	5'5	0'0	0'1	6'8	3'4	40'2	74'4	0'6	36'8	2'7	626'7
XII.		15'9	2'6	6'8	0'0	2'1	50'0	5'2	46'4	39'8	7'5	5'8	215'3	0'4	6'1	0'2	0'4	10'3	4'0	23'4	80'8	0'7	36'1	16'1	575'7
I.		32'5	3'4	6'2	0'0	11'1	56'5	5'3	33'9	57'0	7'1	5'3	155'1	0'3	4'6	0'0	0'9	8'0	0'7	33'8	92'0	0'3	13'3	1'4	528'6
II.		36'2	0'4	8'4	0'0	12'2	62'7	8'1	41'4	40'0	7'2	3'5	133'0	0'8	7'5	0'0	2'8	8'9	2'3	35'2	72'9	0'5	7'1	1'5	492'9
III.		39'9	1'6	14'8	0'0	15'0	68'2	8'9	80'2	35'9	9'7	4'8	98'1	0'8	10'0	0'1	2'8	7'0	2'1	21'7	84'4	0'9	12'7	2'2	521'7
Ausfuhr (Güter in 1.000 Tonnen)																									
Ø 1946		4'4	1'1	1'4	0'0	0'1	1'8	—	0'8	29'8	0'6	0'2	7'2	0'3	2'7	0'4	—	0'1	—	0'6	2'4	0'1	3'5	0'3	57'8
Ø 1947		8'5	7'3	2'8	0'0	0'1	3'3	0'2	7'7	6'1	3'3	0'0	11'5	1'6	8'4	2'3	0'1	1'1	0'0	1'1	11'3	0'8	5'6	1'4	84'6
Ø 1948	11'5	8'7	3'5	0'0	0'8	9'4	1'2	13'3	4'4	7'9	0'8	19'8	2'2	18'1	2'6	0'3	3'3	0'2	4'8	28'5	2'6	7'1	0'2	151'4	
Ø 1949	8'3	4'2	2'2	0'0	1'9	17'1	1'5	15'5	10'6	8'4	6'8	26'7	7'5	17'1	4'3	0'5	6'7	0'4	19'5	51'2	6'4	14'1	1'0	231'6	
Ø 1950	12'5	3'0	2'6	0'1	2'6	25'8	4'0	29'7	11'5	2'9	10'6	39'8	5'9	6'2	3'9	1'4	13'2	0'3	45'9	68'3	7'4	15'0	2'1	314'5	
1949	IX.	7'7	2'5	1'2	0'0	1'8	17'4	2'1	6'2	8'1	4'0	7'5	29'8	8'9	10'5	3'9	0'5	6'8	0'3	17'8	52'1	5'4	11'3	1'3	207'2
	X.	8'2	3'8	0'6	0'0	1'8	16'6	1'4	4'9	13'9	3'2	15'4	32'0	9'2	13'0	5'6	0'6	5'9	0'1	17'5	53'1	6'0	11'9	0'9	225'7
	XI.	5'0	3'8	1'1	0'0	1'6	17'7	1'5	19'2	15'7	3'7	4'6	28'1	13'9	27'2	3'9	0'5	5'7	0'9	19'8	45'8	5'2	10'3	0'5	235'8
1950	XII.	6'9	2'7	2'7	0'0	2'0	17'1	2'2	40'4																

Die Entwicklung des Außenhandels¹⁾
(M = Menge in 1.000 g; W = Wert in Mill. Schilling)

Zeit	Gesamteinfuhr ²⁾										Ausfuhr										
	Leb. Tiere, Nahrungs- u. Getr.		Rohstoffe u. halbf. Waren		Fertige Waren		Insgesamt ³⁾				Leb. Tiere, Nahrungs- u. Getr.		Rohstoffe u. halbf. Waren		Fertige Waren		Insgesamt ³⁾				
	M	W	M	W	M	W	M	W	M	W	M	W	M	W	M	W	M	W	M	W	4)
1929	1.330'6	81'4	6.887	82'7	342'6	107'8	8.560	271'9	—	—	57'4	5'3	2.909	41'8	457	135'3	3.424	182'4	*		
1937	1.041'1	33'7	3.987	51'7	122'1	35'7	5.150	121'1	—	—	50'8	4'3	2.715	30'3	408	66'8	3.174	101'4			
1947	79'8	17'0	3.150	59'9	55'5	22'3	3.285	99'3	—	—	9'1	1'6	537	16'9	178	51'7	724	70'2	42'5		
1948	191'8	37'2	5.435	123'2	122'7	56'4	5.750	216'9	—	—	9'7	2'7	941	53'1	315	109'5	1.266	165'3	100'0		
1949	1.003'2	172'3	6.424	216'6	224'9	141'5	7.653	530'5	1295'3	161'9	13'4	2'7	1.630	106'3	402	160'0	2.045	269'0	169'2		
1950	803'9	201'1	6.003	325'1	261'9	240'4	7.068	766'6	684'7	175'9	55'8	21'5	2.408	209'2	468	312'0	2.932	542'7			
1950 IV.	634'6	191'0	5.829	319'0	227'9	224'3	6.691	734'2	473'0	147'9	55'2	14'1	2.206	171'5	443	277'0	2.704	462'6	274'1		
V.	1.083'3	256'5	5.979	355'6	246'6	282'9	7.309	895'0	946'8	243'6	25'8	7'1	2.560	205'9	440	277'5	3.026	490'5	297'5		
VI.	746'1	177'6	5.375	311'8	231'6	220'7	6.353	710'2	544'6	142'7	28'6	12'2	2.628	227'5	454	281'1	3.112	520'8	319'2		
VII.	700'7	152'4	5.915	338'8	317'7	242'7	6.933	733'9	831'7	207'5	15'0	6'9	2.233	211'9	466	292'1	2.715	510'8	335'6		
VIII.	592'2	136'4	4.430	267'9	193'9	238'7	5.216	643'1	526'6	197'9	23'5	12'1	2.270	201'4	382	279'6	2.676	493'0	349'8		
IX.	326'7	130'9	4.914	273'1	229'0	217'8	5.469	621'7	207'4	83'4	61'0	24'3	2.268	217'9	480	350'3	2.810	592'5	363'1		
X.	713'4	202'1	5.724	296'1	272'4	213'3	6.710	711'6	499'2	131'1	98'8	44'8	2.801	265'3	536	368'3	3.436	678'4	377'8		
XI.	585'9	191'4	7.250	364'9	299'2	295'6	8.135	851'9	443'8	110'5	184'0	81'4	2.799	256'7	573	427'0	3.555	765'1	450'0		
XII.	583'0	198'8	6.179	365'1	260'4	263'7	7.022	827'5	488'8	128'8	66'4	27'7	2.803	259'6	577	469'9	3.446	757'1	397'2		
1951 I.	891'1	264'7	5.451	411'7	234'6	246'2	6.708	928'7	538'6	154'0	21'6	10'9	2.589	243'8	498	381'9	3.109	641'3	468'5		
II.	1.002'2	286'7	5.960	456'6	235'5	283'1	7.347	1.036'8	630'8	209'5	29'4	11'5	2.402	242'1	515	406'6	2.946	665'5	437'2		
III.	1.249'8	359'5	6.568	519'2	290'7	329'4	8.108	1.208'4	699'6	219'5	33'9	10'7	3.207	300'8	514	442'5	3.755	762'8	419'9		
IV.	1.401'9	374'4	5.616	498'1	293'7	314'0	7.312	1.186'7	929'2	234'6	19'4	14'5	2.810	297'5	559	463'9	3.388	781'2	459'2		

¹⁾ Außenhandelsmengen und -werte nach Angaben des Österreichischen Statistischen Zentralamtes. Ab 1951 einschließlich elektrischem Strom. — ²⁾ Ab 1949 einschließlich ERP. — ³⁾ Ab Jänner 1951 einschließlich gewisser Korrekturen, die auf die einzelnen Gruppen nicht aufteilbar sind — ⁴⁾ Unconditional aid. — ⁵⁾ * Saisonbereinigt (1948 = 100). Siehe Nr. 10 der Monatsberichte, Jg. 1949, S. 414. Die letzten 6 Werte sind immer nur vorläufige Ziffern.

Kommerzieller Außenhandel nach den wichtigsten Handelspartnern¹⁾
(ausschließlich des Verkehrs mit Edelmetallen und Münzen)
E = Einfuhr; A = Ausfuhr (in Mill. Schilling)

Zeit	Belgien-Luxemburg		Bulgarien		Dänemark		Deutschland		Frankreich		Griechenland		Großbritannien		Italien		Jugoslawien		Niederlande		Polen	
	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A
	1929	2'7	1'4	1'5	2'1	0'3	1'1	56'5	28'6	7'4	6'4	2'9	1'3	7'5	8'2	10'0	16'4	11'0	14'1	3'2	2'5	24'3	8'8
1937	2'3	1'6	1'1	0'8	0'5	0'2	19'5	15'0	3'4	4'4	1'2	1'4	5'5	5'4	6'7	14'4	9'6	5'5	2'4	1'8	5'6	4'4
1947	0'1	0'3	0'1	—	0'1	0'0	5'0	0'4	0'4	0'8	0'0	0'1	0'2	0'2	1'7	3'2	0'3	0'6	0'4	0'1	0'5	0'2
1948	1'9	1'8	1'2	0'5	2'1	0'5	17'5	3'1	3'8	3'0	1'7	1'4	9'1	3'8	7'3	11'2	2'2	1'5	2'5	5'2	1'9	
1949	3'0	3'2	2'8	2'0	2'1	2'0	38'8	9'6	5'9	7'1	0'8	5'0	11'9	12'3	23'8	28'1	10'3	8'1	5'4	6'6	18'7	2'4
1950	11'6	5'2	3'8	5'0	4'3	3'6	60'9	20'8	16'3	8'6	6'8	5'1	23'6	11'4	44'8	49'7	14'8	18'1	14'0	13'2	20'2	10'2
1950 XII.	24'0	9'7	3'0	3'4	6'1	5'6	131'4	87'1	20'6	15'2	5'5	10'0	59'3	20'3	55'3	72'6	17'9	21'7	20'7	24'1	34'7	26'6
1951 I.	13'2	7'1	2'3	4'2	5'3	4'5	135'6	30'9	24'2	12'3	8'5	4'5	28'7	11'9	67'0	59'6	19'4	25'5	17'6	32'7	45'1	19'3
II.	22'7	7'1	3'5	5'1	2'8	3'5	108'5	36'1	25'8	10'8	6'5	4'0	59'6	12'1	50'5	49'4	24'3	14'3	12'9	14'2	40'6	17'2
III.	32'6	8'2	0'9	1'0	3'8	4'3	114'6	44'2	14'4	11'9	3'9	3'2	54'2	12'8	50'5	55'2	18'2	23'9	16'1	16'6	38'2	15'0
IV.	33'1	9'8	3'3	1'5	7'7	6'4	145'5	65'6	16'9	18'3	7'7	9'3	61'3	19'0	62'8	67'1	22'3	21'2	20'5	26'0	40'4	16'5
V.	29'1	12'1	5'3	6'6	4'2	5'1	121'9	54'5	13'4	15'9	2'0	7'4	52'4	20'0	61'4	84'5	16'0	15'6	15'2	20'8	37'0	14'9
VI.	21'5	8'2	3'1	1'2	3'0	5'1	123'3	62'8	19'8	13'7	1'3	10'5	52'1	18'3	85'8	90'1	18'0	18'7	21'8	21'8	34'7	16'2
VII.	19'7	6'0	3'8	3'0	2'2	6'0	110'4	67'7	21'1	13'9	8'0	6'2	57'8	18'4	85'9	107'1	19'4	18'9	11'1	21'8	28'1	10'5
VIII.	27'0	7'5	4'8	4'0	2'6	5'4	121'3	77'2	18'0	18'7	0'5	8'7	48'6	21'0	66'1	56'2	15'4	17'4	18'2	26'0	26'3	12'3
IX.	18'6	9'0	1'4	1'8	4'7	4'5	120'2	86'8	17'9	13'1	1'2	9'3	30'7	16'8	33'6	63'8	20'2	19'7	18'8	22'6	18'2	10'6
X.	18'8	11'7	2'2	4'5	5'0	5'9	115'6	117'5	30'1	12'1	2'2	12'5	63'8	19'1	39'4	52'8	11'6	17'2	23'3	26'9	28'2	9'3
XI.	20'0	11'4	4'9	5'2	8'2	6'1	138'7	125'1	18'8	16'8	4'3	15'0	69'5	26'3	36'6	86'7	10'4	26'7	30'7	25'4	35'6	20'2
XII.	22'8	14'3	1'5	4'3	22'1	6'8	212'6	182'4	23'6	20'6	19'5	15'2	71'8	30'7	50'3	79'4	26'0	30'3	33'1	31'7	24'8	21'1
1951 I.	22'1	10'6	1'0	2'6	10'8	8'6	143'6	125'1	24'3	16'1	8'5	19'1	88'4	29'2	40'8	79'9	12'4	32'2	26'4	34'8	52'0	35'7
II.	20'9	11'1	0'0	5'1	12'5	10'6	166'2	97'3	63'5	16'9	3'9	10'2	92'3	21'1	55'6	71'4	19'2	18'1	33'0	39'1	24'6	38'6
III.	35'8	13'9	0'1	2'0	23'9	12'0	209'3	124'1	55'2	15'7	11'3	9'5	101'2	36'8	56'3	65'7	14'5	18'4	30'5	47'1	34'8	22'1
IV.	44'7	15'3	1'7	0'9	18'8	9'5	233'0	115'4	103'0	27'6	18'3	10'5	163'2	54'9	42'6	86'4	12'0	24'3	38'8	66'6	38'1	25'4
	87'0	14'8	3'1	0'6	11'5	10'4	217'4	90'5	74'4	32'9	5'2	9'7	171'6	73'2	41'0	91'3	12'1	21'9	38'8	64'4	34'9	26'6
Zeit	Rumänien		Schweden		Schweiz (mit Liechtenstein)		ČSR.		Ungarn		Triest ²⁾		Türkei		Ägypten		Argentinien		Brasilien		USA.	
	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A
	1929	10'6	9'4	0'7	2'0	12'0	10'4	49'2	24'6	27'3	13'7	.	.	1'6	1'5	0'5	1'8	2'7	1'5	2'9	0'4	16'5	6'3
1937	7'3	5'7	0'9	1'6	3'9	5'2	13'4	7'3	11'0	9'3	—	—	1'0	0'6	1'5	0'7	1'5	1'3	0'8	0'3	7'3	2'6
1947	0'0	0'0	0'2	0'4	6'4	6'7	3'5	3'5	0'7	0'4	—	—	0'2	0'0	0'0	0'0	0'0	—	0'2	—	0'7	1'2
1948	0'2	0'3	1'4	2'6	13'4	17'7	13'0	6'5	2'9	3'0	0'1	0'3	0'8	0'7	1'1	0'2	0'1	0'7	2'0	0'1	3'3	3'7
1949	1'9	1'5	3'5	6'3	18'4	22'0	23'4	12'4	9'9	6'1	0'3	2'6	1'8	3'8	2'7	1'3	1'0	2'7	1'7	0'3	15'0	8'5
1950	4'9	3'0	6'0	5'1	17'8	15'6	32'3	19'4	14'1	11'7	1'7	14'2	5'2	6'0	5'0	6'7	1'5	2'5	5'4	1'9	20'9	8'0
1950 XII.	3'6	5'8	10'8	10'5	31'6	28'9	33'3	33'1	16'6	19'7	4'9	28'4	11'0	8'1	8'7	8'7	4'3	11'2	10'6	7'1	21'6	30'2
1951 I.	11'8	8'1	9'5	9'0	34'1	19'2	57'5	33'2	15'4	21'0	2'1	23'1	6'1	5'0	3'5	9'6	2'0	5'4	9'9	3'1	45'4	11'9
II.	7'4	5'5	6'9	9'0	29'4	15'6	49'1	27'3	13'0	12'9	0'9	19'3	6'4	4'6	4'6	6'4	1'8	7'0	3'4	2'3	23'5	23'0
III.	2'0	4'7	6'1	10'0	26'9	16'9	49'5	34'1	18'2	17'6	1'8	22'2	5'6	6'2	12'0	6'3	0'8	12'2	9'2	4'9	22'2	18'5
IV.	4'4	7'3	7'8	10'0	30'1	25'0	46'5	37'7	30'8	17'9												

Außenhandel

Die gebietsweise Verteilung des kommerziellen Außenhandels Österreichs¹⁾
(ausschließlich des Verkehrs mit Edelmetallen und Münzen)

E = Einfuhr, A = Ausfuhr

Zeit	Europa ²⁾						Amerikanischer Kontinent						Asien				Afrika		Australien ³⁾	
	Insgesamt ²⁾		OEEC-Staaten		Ost-Europa ²⁾		Insgesamt		USA		Süd-Amerika		Insgesamt		Vorder-Asien ⁴⁾		E	A	E	A
	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A						
Werte der Einfuhr und der Ausfuhr in Millionen Schilling																				
Ø 1929	233'8	162'9	106'0	83'6	126'2	77'8	25'0	10'0	16'5	6'3	6'4	2'8	6'9	5'7	0'3	0'7	2'6	2'9	2'4	0'4
Ø 1937	96'8	87'3	48'1	52'5	48'3	33'7	12'9	4'9	7'3	2'6	3'9	1'9	6'7	6'4	0'6	0'7	3'1	2'5	1'7	0'3
Ø 1946	19'8	16'8	14'6	12'2	5'1	4'6	1'1	1'2	0'7	1'2	0'3	0'0	0'0	0'1	0'0	0'0	0'0	0'1	—	0'0
Ø 1947	87'8	63'0	63'0	48'8	24'7	13'7	6'3	4'8	3'3	3'7	2'5	1'0	2'6	1'8	0'1	0'5	2'2	0'5	0'4	0'1
Ø 1948	187'5	143'9	119'6	109'9	67'0	32'5	19'1	12'9	15'0	8'5	2'9	3'9	5'2	5'8	0'3	1'0	4'1	2'1	0'9	0'5
Ø 1949	309'5	231'5	216'8	161'2	90'1	67'3	34'0	16'0	20'9	8'0	8'0	5'7	13'1	12'3	2'1	4'5	12'1	8'5	4'3	0'7
Ø 1950	503'3	441'2	385'8	327'0	109'1	100'3	48'0	62'2	21'6	30'2	16'5	26'9	17'8	21'0	3'3	7'6	17'4	14'3	4'3	4'0
1950 I.	477'0	275'8	335'2	187'0	137'8	82'3	33'2	41'3	23'5	23'0	6'6	15'3	21'6	13'6	3'5	7'9	12'8	9'7	4'1	1'7
II.	464'9	335'4	334'2	216'5	126'9	96'4	36'9	44'1	22'2	18'5	11'5	22'9	18'0	12'9	1'2	6'2	22'1	10'5	1'5	1'6
III.	565'9	414'6	413'8	295'8	147'6	102'1	41'1	48'8	22'0	19'7	13'5	26'6	19'4	19'0	3'6	8'4	26'2	11'8	5'4	3'7
IV.	495'3	389'0	365'9	290'8	127'2	86'9	35'6	39'8	14'5	14'5	14'3	21'7	23'4	19'4	7'3	7'4	25'0	11'1	4'4	4'2
V.	536'6	392'3	395'2	295'4	131'2	87'7	57'5	48'5	28'2	18'8	22'6	27'1	29'8	32'1	1'4	3'9	23'2	12'3	3'8	4'9
VI.	469'8	427'9	376'8	321'7	86'3	98'0	57'5	45'3	21'9	16'3	19'0	25'4	22'3	27'3	0'8	7'2	12'7	15'1	4'9	5'1
VII.	447'1	412'6	358'2	318'6	74'1	79'5	48'6	57'6	22'8	32'5	20'1	20'3	15'8	29'9	2'3	7'3	10'9	15'0	4'1	5'1
VIII.	356'8	393'5	288'0	303'3	61'4	81'2	50'5	69'0	14'6	44'1	16'3	20'7	15'8	16'5	2'9	8'5	5'5	11'9	10'7	3'6
IX.	457'7	458'6	374'4	355'5	74'2	85'6	50'4	92'3	21'6	58'7	17'0	28'3	9'0	20'4	1'8	9'8	9'4	15'8	4'0	4'9
X.	495'4	558'5	398'1	403'9	89'1	135'9	57'6	76'1	20'7	45'0	13'2	23'8	9'7	20'2	4'0	8'7	19'9	16'3	1'9	3'5
XI.	655'7	626'7	537'0	493'0	102'1	113'4	50'3	98'4	22'0	49'0	18'1	39'8	15'9	18'6	7'8	7'2	15'9	16'9	3'0	4'1
XII.	596'1	602'0	447'4	437'1	136'0	148'2	61'7	97'6	25'8	32'8	25'8	53'4	12'9	26'5	2'7	9'1	24'7	25'4	3'5	5'6
1951 I.	688'4	516'0	531'3	385'3	131'3	118'0	40'4	78'5	22'6	37'5	13'0	37'2	13'1	20'3	5'0	8'7	27'8	20'3	2'2	6'3
II.	725'5	535'8	598'7	440'4	112'7	85'9	48'2	93'9	33'4	45'3	13'3	38'5	20'0	14'6	5'1	8'6	30'3	17'0	0'2	4'2
III.	885'6	619'2	734'4	520'4	125'4	90'6	58'0	84'4	43'3	50'9	11'1	24'7	19'0	28'0	6'5	11'6	26'0	23'6	0'3	7'7
IV.	869'6	628'1	751'4	507'0	103'7	105'3	58'3	88'1	44'4	40'0	9'3	33'8	10'3	26'9	5'4	1'1	11'3	28'8	2'6	9'3

In % der gesamten Einfuhr bzw. Ausfuhr

Ø 1929	86'4	89'5	39'2	46'0	46'6	42'8	9'2	5'5	6'1	3'5	2'4	1'5	2'5	3'1	0'1	0'4	1'0	1'6	0'9	0'3
Ø 1937	79'9	86'1	39'7	51'8	39'9	33'2	10'6	4'9	6'0	2'5	3'2	1'9	5'5	6'3	0'5	0'7	2'6	2'4	1'4	0'3
Ø 1946	94'5	92'1	70'0	66'8	24'5	25'3	5'3	6'8	3'5	6'6	1'6	0'2	0'2	0'6	0'0	0'0	0'0	0'5	—	0'0
Ø 1947	88'4	89'8	63'5	69'5	24'8	19'6	6'4	6'8	3'4	5'2	2'5	1'4	2'6	2'6	0'1	0'8	2'2	0'6	0'4	0'2
Ø 1948	86'5	87'1	55'1	66'5	30'9	19'6	8'8	7'8	6'9	5'1	1'4	2'3	2'4	3'5	0'1	0'6	1'9	1'3	0'4	0'3
Ø 1949	83'0	86'1	58'1	59'9	24'1	25'0	9'1	5'9	5'6	3'0	2'1	2'1	3'5	4'6	0'6	1'7	3'3	3'1	1'1	0'3
Ø 1950	85'2	81'3	65'3	60'2	18'5	18'5	8'1	11'5	3'7	5'6	2'8	5'0	3'0	3'9	0'6	1'4	3'0	2'6	0'7	0'7
1950 I.	86'9	80'6	61'1	54'7	25'1	24'1	6'1	12'1	4'3	6'7	1'2	4'5	3'9	4'0	0'6	2'3	2'3	2'8	0'8	0'5
II.	85'5	82'9	61'5	53'5	23'4	23'8	6'8	10'9	4'1	4'6	2'1	5'7	3'3	3'2	0'2	1'5	4'1	2'6	0'3	0'4
III.	86'0	83'3	62'9	59'4	22'4	20'5	6'2	9'8	3'3	4'0	2'1	5'3	3'0	3'8	0'5	1'7	4'0	2'4	0'8	0'7
IV.	84'8	83'9	62'7	62'7	21'8	18'7	6'1	8'6	2'5	3'1	2'5	4'7	4'0	4'2	1'3	1'6	4'3	2'4	0'8	0'9
V.	82'4	80'1	60'7	60'3	20'2	17'9	8'8	9'9	4'3	3'8	3'5	5'5	4'6	6'5	0'2	0'8	3'6	2'5	0'6	1'0
VI.	82'8	82'2	66'4	61'8	15'2	18'8	10'2	8'7	3'9	3'1	3'3	4'9	3'9	5'2	0'1	1'4	2'2	2'9	0'9	1'0
VII.	84'9	80'9	68'0	62'5	14'1	15'6	9'2	11'3	4'3	6'4	3'8	4'0	3'0	3'9	0'4	1'4	2'1	2'9	0'8	1'0
VIII.	81'2	79'6	65'6	61'3	14'0	16'4	11'5	14'0	3'3	8'9	3'7	4'2	3'6	3'3	0'7	1'7	1'3	2'4	2'4	0'7
IX.	86'3	77'5	70'6	60'0	14'0	14'5	9'5	15'6	4'1	9'7	3'2	4'8	1'7	3'4	0'3	1'6	1'8	2'7	0'7	0'8
X.	85'4	82'8	68'6	59'9	15'3	20'1	9'2	11'3	3'6	6'7	2'3	3'5	1'7	3'0	0'7	1'3	3'4	2'4	0'3	0'5
XI.	88'5	82'0	72'5	64'5	13'8	14'8	6'8	12'9	3'0	6'4	2'4	5'2	2'2	2'4	1'1	0'9	2'1	2'2	0'4	0'5
XII.	95'3	79'5	64'0	57'7	19'5	19'6	8'8	12'9	3'7	4'3	3'7	7'1	1'8	3'5	0'4	1'2	3'6	3'4	0'5	0'7
1951 I.	89'2	80'5	68'8	60'1	17'0	18'4	5'2	12'2	2'9	5'9	1'7	5'8	1'7	3'2	0'7	1'4	3'6	3'2	0'3	0'9
II.	88'0	80'5	72'6	66'2	13'7	12'9	5'9	14'1	4'0	6'8	1'6	5'8	2'4	2'2	0'6	1'3	3'7	2'6	0'0	0'6
III.	89'6	81'2	74'3	68'2	12'7	11'9	5'9	11'0	4'4	6'7	1'1	3'2	1'9	3'7	0'7	1'5	2'6	3'1	0'0	1'0
IV.	91'3	80'4	78'9	64'9	10'9	13'5	6'1	11'3	4'7	5'1	1'0	4'3	1'1	3'4	0'6	1'8	1'2	3'7	0'3	1'2

¹⁾ Nach den Angaben des Österreichischen Statistischen Zentralamtes. — ²⁾ Einschließlich der UdSSR. — ³⁾ UdSSR, Bulgarien, Jugoslawien, Polen, Rumänien, CSR und Ungarn. — ⁴⁾ Hedschas, Irak, Iran, Israel, Libanon, Nedschd, Saudi-Arabien, Syrien und Transjordanien. — ⁵⁾ Australien, Neuseeland, Ozeanien.

Die Entwicklung der Menge, des Wertes, des Volumens und der Preise im Außenhandel

Zeit	Leb. Tiere, Nahrungsm. u. Getränke				Rohstoffe und halbfertige Waren				Fertige Waren				Insgesamt			
	Menge	Wert	Volumen	Preis ¹⁾	Menge	Wert	Volumen	Preis ¹⁾	Menge	Wert	Volumen	Preis ¹⁾	Menge	Wert	Volumen	Preis ¹⁾
Kommerzielle Einfuhr (1937 = 100)																
Ø 1929	127'8	241'2	100'0	100'0	172'8	160'0	119'5	133'8	280'7	301'9	238'6	126'6	166'2	224'4	165'9	135'3
Ø 1937	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0
Ø 1947	7'7	50'4	8'5	592'7	79'0	116'0	35'3	325'4	45'5	62'6	23'2	269'9	63'8	81'9	24'3	334'9
Ø 1948	18'4	110'2	16'8	651'6	136'3	238'4	58'6	408'6	100'5	158'0	54'9	287'8	111'7	179'0	45'9	390'9
Ø 1949	25'1	228'6	34'4	663'0	155'1	332'3	81'0	408'8	167'6	347'8	109'0	319'2	129'1	308'0	76'3	402'7
Ø 1950	22'1	323'7	33'1	977'5	148'7	545'8	82'8	659'5	186'6	558'2	114'2	488'9	124'0	487'6	78'2	623'6
1950 I. Vierteljahr	23'5	315'5	35'7	743'0	163'7	560'7	85'6	654'9	215'2	523'8	120'8	433'7	136'6	481'5	82'1	586'7
II. „	23'4	330'4	33'1	883'4	142'2	542'2	81'8	663'1	178'1	585'2	114'3	511'9	119'0	495'9	77'8	637'4
III. „	14'5	2														

Außenhandel nach den wichtigsten Handelspartnern und Waren im April 1951¹⁾

Warenbenennung	Einfuhr											ERP. (insges. *)
	Kommerziell (insgesamt ²⁾)	davon										
		Schweiz	CSR	Italien	USA	Frankr.	Niederl.	Ungarn	Großbrit.	Deutschl.	Jugoslaw.	
Mill. Schilling												
<i>Ernährung</i>	192'2	0'2	3'6	7'2	8'1	28'6	9'4	19'2	6'4	1'5	2'2	180'8
davon: Lebende Tiere	7'4	0'0	—	—	—	—	—	3'1	—	0'0	0'1	—
Fleisch und Fleischwaren	1'1	—	—	0'0	—	—	—	0'9	—	—	—	—
Molkereierzeugnisse; Eier und Honig	9'6	0'0	0'7	0'3	—	0'0	0'6	2'4	—	0'1	—	—
Weizen	21'6	—	—	—	—	15'8	—	5'4	—	0'0	—	107'1
Sonstiges Getreide	56'5	0'0	—	1'8	4'4	—	2'7	5'8	—	—	—	61'8
Obst frisch, getrocknet, konserviert, zubereitet	15'4	0'1	—	4'0	—	—	0'0	0'2	0'0	0'0	0'6	—
Gemüse frisch, getrocknet, konserviert, zubereitet	6'6	0'0	0'8	1'1	—	0'0	0'8	0'5	—	1'3	0'2	—
Zucker	2'6	0'0	2'1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kaffee, Kakao, Tee	27'8	0'0	—	—	—	—	4'4	—	2'9	—	—	—
<i>Getränke und Tabak</i>	1'6	0'0	0'0	0'3	0'2	0'0	0'0	—	0'0	0'0	—	0'0
davon: Rohtabak	1'2	—	—	—	0'2	—	—	—	—	—	—	0'0
<i>Rohstoffe (ohne Brennstoffe)</i>	243'0	20'2	0'8	11'0	7'1	8'1	3'9	2'3	125'7	23'3	6'4	21'5
davon: Häute und Felle, nicht zugerichtet	1'0	0'1	—	—	—	0'0	0'0	—	0'3	—	—	1'8
Rohkautschuk, syntet. und reg. Kautschuk	25'1	—	—	—	—	—	—	—	24'8	0'1	—	0'5
Wolle und andere Tierhaare	74'7	10'2	—	—	3'5	1'1	—	0'6	53'8	—	—	—
Baumwolle	39'8	7'0	—	—	0'5	—	—	—	25'0	0'0	—	19'1
Erze und Schrott	22'4	1'1	—	4'3	2'0	—	—	—	0'9	3'7	4'0	—
<i>Mineralische Brennstoffe, Energie</i>	132'8	0'0	10'9	0'1	3'0	3'5	2'2	0'3	2'8	79'0	0'1	0'1
davon: Kohle, Koks, Briketts	121'0	—	10'8	—	—	3'5	—	0'5	—	77'6	0'1	—
Erdöl und -erzeugnisse	11'8	0'0	0'1	0'1	3'0	—	2'2	0'1	2'8	1'5	—	0'1
<i>Tierische und pflanzliche Öle und Fette</i>	29'9	0'3	—	0'4	4'4	0'2	3'4	0'0	3'6	1'0	—	0'6
<i>Chemische Erzeugnisse</i>	94'7	8'3	1'2	5'0	4'3	17'6	10'2	0'4	3'4	22'3	0'4	1'5
davon: Chemische Grundstoffe und Verbindungen	22'0	1'4	0'6	3'4	2'2	3'2	0'3	0'1	0'2	8'7	0'4	—
Farb- und Gerbstoffe; Farben	16'4	3'6	0'2	1'0	1'3	0'7	2'5	—	0'8	4'7	—	0'7
Medizinische und pharmaz. Erzeugnisse	4'9	2'2	—	0'1	0'0	0'2	0'5	0'1	0'5	0'8	—	0'2
Künstliche Düngemittel	36'4	—	—	—	—	12'7	4'5	—	—	3'4	—	—
<i>Halbwaren und Fertigwaren (nach dem Rohmaterial gegliedert)</i>	150'5	11'0	3'5	10'3	12'3	14'2	5'8	0'8	25'0	28'4	2'9	12'4
davon: Kautschukwaren	4'5	0'1	0'7	0'2	0'5	0'3	0'6	—	1'2	0'5	—	—
Garne und Zwirne	27'3	4'0	1'2	4'6	1'1	3'6	1'9	—	5'2	2'1	—	—
Baumwollgewebe und sonstige Gewebe	24'5	3'9	0'0	2'8	7'4	1'8	0'9	0'0	3'2	0'5	—	—
Unedle Metalle	51'6	0'8	0'2	1'3	2'6	5'9	1'1	—	10'7	12'5	1'9	11'1
Metallwaren	7'0	0'8	0'2	0'2	0'3	0'1	0'2	—	0'3	4'3	—	0'3
<i>Maschinen und Verkehrsmittel</i>	89'0	8'8	2'4	6'1	2'4	1'7	3'3	0'4	3'7	55'0	—	16'0
davon: Maschinen	48'2	5'7	1'0	1'8	0'7	1'2	1'1	0'0	2'4	29'6	—	11'9
Elektrotechnische Maschinen, Apparate und Geräte	28'2	3'0	0'1	0'6	0'3	0'2	2'1	0'4	0'5	20'4	—	0'1
Verkehrsmittel	12'5	0'1	1'3	3'6	1'4	0'2	—	—	0'8	4'9	—	4'0
<i>Sonstige Fertigwaren</i>	18'4	3'9	0'4	0'5	2'6	0'6	0'5	0'1	1'0	7'0	0'0	1'7
davon: Feinmechanische und optische Erzeugnisse	9'0	3'2	0'1	0'3	0'1	0'3	0'2	—	0'8	3'1	—	1'7
Uhren	9'0	3'2	0'1	0'3	0'1	0'3	0'2	—	0'8	3'1	—	1'7
<i>A.N.G.-Waren und sonstige Einfuhren</i>	0'0	0'0	—	—	0'0	—	0'0	—	0'0	0'0	—	—
Einfuhr insgesamt	952'0	53'2	22'9	41'0	44'4	74'4	38'8	23'5	171'6	217'4	12'1	234'6

Warenbenennung	Ausfuhr											
	Ins- gesamt	davon										
		Schweiz	CSR	Italien	USA	Frankr.	Niederl.	Ungarn	Großbrit.	Deutschl.	Jugoslaw.	Polen
Mill. Schilling												
<i>Ernährung, Getränke und Tabak</i>	14'6	0'5	0'0	11'8	0'1	—	0'1	—	0'9	0'8	—	—
<i>Rohstoffe (ohne Brennstoffe)</i>	247'1	10'4	2'0	47'9	4'8	13'0	40'6	1'1	25'6	35'1	3'9	5'9
davon: Holz	150'4	4'0	—	33'0	0'4	4'6	40'0	0'4	23'8	7'6	—	0'1
Papierzeug-, -abfälle und Altpapier	44'2	4'0	0'5	13'6	—	7'0	0'3	—	1'5	8'8	—	—
Erze und Schrott	4'3	0'0	0'3	0'0	—	—	—	0'2	—	3'3	—	—
<i>Mineralische Brennstoffe, Energie</i>	5'8	0'1	—	0'1	—	0'0	—	—	—	5'6	—	—
davon: Elektrischer Strom	5'3	0'0	—	—	—	—	—	—	—	5'3	—	—
<i>Tierische und pflanzliche Öle und Fette</i>	0'1	—	0'1	—	0'0	—	—	—	—	—	—	—
<i>Chemische Erzeugnisse</i>	34'0	1'4	1'1	1'5	6'0	4'7	4'4	0'0	1'0	2'3	1'4	0'3
davon: Farb- und Gerbstoffe; Farben	1'8	0'3	0'4	0'1	0'3	0'0	0'2	0'0	—	0'0	0'0	0'1
Medizinische und pharmaz. Erzeugnisse	1'0	0'2	0'1	—	—	0'0	0'3	—	—	0'0	0'2	—
Künstliche Düngemittel	17'5	—	—	—	5'6	4'2	—	—	—	—	1'2	—
<i>Halbwaren und Fertigwaren (nach dem Rohmaterial gegliedert)</i>	342'8	29'3	17'5	24'8	23'7	8'0	12'2	3'4	44'0	37'4	8'0	7'4
davon: Kautschukwaren	3'5	0'3	—	0'3	0'1	0'3	0'6	0'0	0'0	0'2	0'1	0'2
Holz- und Korkwaren (ohne Möbel)	4'3	0'2	0'1	0'1	0'0	0'1	0'4	0'0	0'7	0'1	0'0	—
Papier, Pappe und Waren daraus	81'2	1'9	0'2	2'0	1'4	0'4	3'8	0'2	19'8	13'7	0'6	0'0
Garne und Zwirne	21'4	4'2	0'4	—	2'4	—	0'7	—	1'0	2'7	0'0	—
Baumwollgewebe und sonstige Gewebe	21'5	4'5	—	0'1	0'5	0'7	0'1	—	6'8	2'0	—	—
Sonst. Textilfertigwaren (ohne Bekleidung)	18'5	0'9	—	0'4	0'6	0'2	0'9	0'2	2'8	1'8	0'1	—
Glaswaren	20'1	0'8	0'0	0'3	11'3	0'4	0'2	0'0	3'6	0'8	—	—
Eisen und Stahl	83'9	10'7	8'0	14'8	5'2	1'3	1'4	1'9	4'0	6'5	3'3	3'8
Metallwaren	46'6	2'2	8'2	1'6	1'2	0'8	3'3	0'7	3'7	1'6	1'4	1'3
<i>Maschinen und Verkehrsmittel</i>	103'4	5'1	25'1	4'3	0'2	4'4	5'5	0'4	0'5	3'4	7'9	12'3
davon: Maschinen	52'8	1'4	14'3	2'7	0'1	2'0	3'3	0'4	0'4	2'3	2'7	8'7
Elektrotechnische Maschinen, Apparate und Geräte	28'7	2'0	10'2	0'2	0'1	0'4	0'6	0'0	0'0	0'4	4'6	3'7
Verkehrsmittel	21'9	1'7	0'6	1'3	0'0	2'1	1'6	—	—	0'7	0'6	—
<i>Sonstige Fertigwaren</i>	33'1	2'7	0'3	0'8	5'2	2'7	1'7	0'1	1'2	6'0	0'7	0'6
davon: Fertighäuser, sanitäre Anlagen, Heizungs- und Beleuchtungseinrichtungen	4'8	0'3	—	0'1	—	0'0	0'5	0'0	—	0'5	0'2	0'3
Koffer und Taschenwaren	0'2	0'0	—	—	—	0'0	0'0	—	—	0'0	0'0	—
Kleidung	13'4	1'0	0'0	0'0	4'3	0'8	0'4	—	0'7	3'4	—	—
Schuhwaren	0'8	0'2	—	—	—	0'6	—	—	0'0	0'1	—	—
Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	4'5	0'1	0'1	0'2	0'2	0'2	0'5	0'0	0'0	0'2	0'5	0'2
<i>A. N. G.-Waren und sonstige Ausfuhr</i>	0'1	0'0	—	0'1	0'0	—	0'0	—	—	0'0	—	—
Ausfuhr insgesamt	781'2	49'6	46'1	91'3	40'0	32'9	64'4	5'2	73'2	90'5	21'9	26'6

¹⁾ Nach den Angaben des Österreichischen Statistischen Zentralamtes. — ²⁾ Einschl. der drawing rights und Kohlenhilfslieferungen. — ³⁾ Unconditional aid.

Internationale Wirtschaftszahlen

Weltmarktpreise

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Weizen		Mais		Reis		Zucker		Kaffee	Kakao	Schweine leichte	Butter	Schmalz *)
	Winnipeg	Chicago	London		New York	London	New York	New York	Chicago	Kopenhagen	New York *)		
	N. Man. I Exportpreis	gelb 2 erstnot. Mon.	burm. Rangoon cif		Kuba, roh 960 unverzollt cif	granul. raffin., loco	Santos IV loco	Accra loco	Lehendgewicht	I. Qualit.	Prime Western loco *)		
	Cents je 60 lbs	Cents je 56 lbs	sh je 112 lbs		Cents je lb	sh je 112 lbs	Cents je lb		\$ je 100 lbs	K je 100 kg	Cents je lb		
Ø 1928	134'82	94'48	13/9 ^{1/2}	2'46	27/5	22'98		12'90	9'54	313'66		12'20	
Ø 1929	134'12		13/2 ^{1/2}	2'01	23/5 ^{1/2}	21'91		10'37	10'48	302'87		11'92	
Ø 1930	94'41		11/0 ^{1/2}	1'52	21/0 ^{1/2}	13'16		8'05	9'83	245'90		11'16	
Ø 1931	58'72		7/11	1'34	20/1 ^{1/2}	8'82		5'25	6'66	209'50		8'43	
Ø 1932	55'59		8/5	0'93	19/4 ^{1/2}	10'65		4'38	4'06	179'15		5'13	
Ø 1933	60'94		6/7 ^{1/2}	1'23	19/2	9'10		4'38	4'14	171'20		6'04	
Ø 1934	74'79		6/9 ^{1/2}	1'69	18/5 ^{1/2}	11'14		5'20	4'71	160'94		8'46	
Ø 1935	84'40		7/9 ^{1/2}	2'34	18/5 ^{1/2}	8'92		5'07	9'53	192'14		14'34	
Ø 1936	93'67		7/10 ^{1/2}	2'70	18/7 ^{1/2}	9'43		6'94	10'13	207'91		11'21	
Ø 1937	133'87		9/4	2'54	20/6 ^{1/2}	10'97		8'49	10'53	224'60		11'58	
Ø 1938	101'62	54'82	8/4 ^{1/2}	2'04	19/7 ^{1/2}	7'78		5'30	8'54	230'06		8'11	
Ø 1948	226'00			5'12	59/2	26'80		39'75					
Ø 1949	219'87	129'78	61/0	5'36	59/2	31'91		21'56	19'50	624'03		12'03	
Ø 1950	207'59	146'40	62/10 ^{1/2}	5'44	59/2	50'81		32'18	18'84	570'82		12'82	
1949 X	238'00	117'38	61/0	5'53	59/2	36'12		20'89	17'39	600'00		12'82	
1949 XI	234'13	122'55	61/0	5'40	59/2	50'32		24'91	16'03	600'00		9'98	
1949 XII	222'19	130'30	61/0	5'24	59/2	49'22		25'89	16'03	600'00		9'90	
1950 I	214'32	129'27	61/0	5'27	59/2	49'41		27'57	16'61	600'00		9'91	
1950 II	215'79	128'18	61/0	5'18	59/2	48'50		25'47	17'26	600'00		10'08	
1950 III	222'84	131'87	61/0	5'05	59/2	47'09		22'97	16'08	600'00		10'20	
1950 IV	222'47	139'58	61/0	5'02	59/2	47'14		24'26	15'78	600'00		11'10	
1950 V	213'38	147'60	61/0	5'21	59/2	46'13		28'49	18'68	600'00		12'43	
1950 VI	206'24	146'20	61/0	5'28	59/2	48'20		31'01	19'66	551'67		11'70	
1950 VII	206'08	153'76	61/0	5'55	59/2	54'30		36'15	23'13	550'00		13'42	
1950 VIII	203'81	152'47	61/0	5'75	59/2	55'00		40'62	22'65	550'00		14'38	
1950 IX	199'13	151'29	61/0	5'75	59/2	55'61		41'99	20'37	550'00		14'19	
1950 X	196'25	148'68	67/2 ^{1/2}	5'73	59/2	52'37		36'92	19'09	550'00		12'74	
1950 XI	194'25	159'90	69/0	5'69	59/2	52'03		36'00	18'23	550'00		14'23	
1950 XII	196'48	168'02	69/0	5'80	59/2	53'96		34'67	18'59	550'00		17'40	
1951 I	201'39	177'41	69/0	5'60	57/2	55'41		36'88	20'73	550'00		19'02	
1951 II	213'17	183'43	69/0	5'46	57/2	55'46		37'61	22'01	550'00		19'52	
1951 III	219'77	176'52	69/0	5'45	57/2	54'67		38'35	21'23	550'00		18'47	
1951 IV ¹⁾		182'12 ²⁾			57/2	54'50		38'25	21'73 ³⁾				
1951 V ¹⁾		173'37 ²⁾				54'50		38'37	21'50				
1938 = 100 III	216'3	322'0	827'0	267'2	291'8	702'7		723'6	248'6	239'1		230'0	

1) Monatsende; vorläufige Zahlen. — 2) Ab April 1950 Prime steam, erstnot. Monat, Chicago. — 3) 27. IV. — 4) 25. V.

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Kopra	Leinöl	Palmöl	Kokosöl	Wolle	Baumwolle	Rindschäute	Kautschuk		
	London	New York	New York	London	London	New York	Chicago	New York	London	Singapur
	Straits F.M.S. cif	roh, loco in Tanks	roh, in drums unversteuert	Straits, cif in unversteuert	Tops, 64's warp	Middling, 15/16 ^{1/2} , loco	Stier-, 60 lbs u. mehr	Ribbed smoked sheets I		
	£ je 2.240 lbs	Cents je lb	Cents je lb	£ je 2.240 lbs	d je lb	Cents je lb		loco	cif	fob
Ø 1928		10'31	8'17			20'04	23'84			
Ø 1929		12'20				19'12	16'90			
Ø 1930		12'56				13'58	13'81	11'88		
Ø 1931		8'60				8'56	9'13	6'00		
Ø 1932		6'38				6'44	6'25	3'50		
Ø 1933	10/16/8	9'05				28'13	8'63	9'68	5'85	
Ø 1934	9/7/0	9'34				30'97	12'34	10'08	12'80	
Ø 1935	12/15/7	9'37				27'97	11'89	13'09	12'27	
Ø 1936	15/10/6	9'80				32'84	12'11	13'91	16'34	
Ø 1937	17/9/8	10'78				35'71	11'44	16'51	19'28	
Ø 1938	11/9/4	9'04	6'80			26'10	8'66	11'74	14'55	7'20 24'06
Ø 1948		29'60				30'98		22'08	12'88	42'15
Ø 1949	70/15/5 ^{1/2}	24'00	19'13	111/11/3 ^{1/2}	109'66	32'43	22'91	17'58	11'56	38'27
Ø 1950	91/1/6 ^{1/4}	17'20	14'64	135/16/9 ^{1/2}	186'01	37'07	27'05	41'31	32'35	108'84
1949 X		17'90				110'23	29'79	24'50	16'47	13'11 44'09
1949 XI		17'35				115'75	29'92	24'50	16'70	13'60 45'77
1949 XII		17'30				120'75	30'41	22'85	17'60	14'43 48'51
1950 I		17'25				137'67	31'88	21'55	18'33	14'86 50'07
1950 II		17'50				146'33	32'79	20'60	19'31	15'71 52'90
1950 III		16'82				141'00	32'72	21'49	19'96	15'98 54'10
1950 IV	85/17/4	16'76	13'41	130/10/0	148'25	33'19	20'92	23'52	19'33	65'86
1950 V	88/10/0	16'84	13'50	129/12/6	165'20	33'61	21'67	28'38	23'55	80'94
1950 VI	82/4/4	17'85	13'41	120/2/0	164'00	34'61	24'38	30'73	24'03	82'12
1950 VII	84/16/3	17'65	13'21	122/17/6	167'00	38'16	27'40	40'11	28'58	95'17
1950 VIII	98/0/0	17'64	14'55	143/13/9	198'00	38'94	31'25	51'96	39'75	134'09
1950 IX	108/0/0	17'70	15'85	152/4/0	240'00	41'62	33'50	56'89	45'13	147'08
1950 X	98/15/0	15'97	16'64	146/7/6	228'00	40'70	31'75	62'08	50'71	171'94
1950 XI	102/8/9	17'56	18'32	152/0/0	245'00	43'18	34'11	73'26	59'44	188'65
1950 XII	106/9/9	18'26	19'35	158/4/0	251'67	43'48	35'55	71'21	51'16	173'13
1951 I	122/3/0	20'96	21'23	180/12/6	308'26	45'04	37'76	70'80	59'09	205'17
1951 II	138/10/0	22'64	26'16	195/17/6	324'70	—	35'40	73'39	67'18	225'82
1951 III	131/14/0	22'68	27'00	196/12/0	347'53	46'06	34'25	73'54	64'62	218'39
1951 IV ¹⁾	117/0/0 ²⁾	23'00 ³⁾			292'00 ⁴⁾	46'06	36'50 ⁵⁾	66'00	53'50 ⁶⁾	188'00 ⁷⁾
1951 V ¹⁾		21'25 ³⁾			284'00 ⁸⁾	46'06 ⁹⁾	36'50 ⁵⁾		44'0 ²⁾	146'00 ³⁾
1938 = 100 III	1.148'5	250'9	397'1		1.331'5	531'9	291'7	505'4	897'5	907'7

1) Monatsende; vorläufige Zahlen. — 2) 27. IV. — 3) 25. V. 4) 1. V. — 5) 22. V.

Weltmarktpreise

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Steinkohle	Koks	Erdöl	Diesel- u. Gasöl	Heizöl	Benzin	Roheisen		Stabstahl ^{*)}	Kupfer	
	Connellsville	Durham	Kansas/Oklahoma	U S Golfhäfen			Philadelphia	Großbrit.	Antwerpen	New York	London
	Kokskohle frei Besteller	Hüttenkoks Northumb-berland fob	Mittl. Kontinent 33-33'9" Be	43-47 Dies.-Ind. Exportpreis fob	Grad C Exportpreis fob	70-72 Oktan Exportpreis fob	Gießerei II Ver-schiffsgr.	Hämatit-Liefg. NW-Küste	fob	Elektrolyt ab Werk	
	\$ je 2000 lbs	sh 2240 lbs	\$ je 42 gals	Cents je gal	\$ je 42 gals	Cents je gal	\$ je 2240 lbs	£ je 2240 lbs	beig. Fr. je t	Cents je lb	£ je 2240 lb
Ø 1928	.	17/2	.	.	.	9'47	21'17	3/9 9/4	.	14'80	69/8 2/2 1/2
Ø 1929	.	.	.	.	.	9'51	21'90	3/14/10	.	18'34	85/12/11
Ø 1930	.	.	.	3'64	.	8'53	20'04	3/13/4	.	13'25	62/14/7
Ø 1931	.	.	.	2'62	.	4'69	17'41	3/5/0	.	8'38	43/5/0
Ø 1932	.	15/6	0'82	2'95	.	4'31	15'09	3/1/9	.	5'75	36/15/0
Ø 1933	.	16/3	0'59	3'14	.	4'32	16'55	2/19/9	.	7'27	37/1/0
Ø 1934	.	20/0	0'94	3'44	.	4'53	20'20	3/7/2	.	8'67	33/11/8
Ø 1935	.	19/4	0'95	3'06	.	4'94	20'71	3/9/5	.	8'47	35/14/0
Ø 1936	.	24/3	1'04	3'18	.	5'41	21'66	4/0/9	.	9'32	42/17/8
Ø 1937	.	36/0	1'15	4'04	.	5'90	25'24	5/14/4	.	13'12	60/1/5
Ø 1938	.	34/1	1'12	3'63	0'81	4'77	24'00	6/12/6	.	9'77	45/16/10
Ø 1948	.	.	2'51	.	.	.	47'44	.	.	22'43	134/0/0
Ø 1949	20'26	70/10 3/4	2'51	7'32	1'55	10'00	50'85	11/9/3	.	19'59	133/3/7 1/2
Ø 1950	21'17	72/1	2'51	7'49	1'74	9'75	50'92	11/19/0	3.480	21'69	178/15/7 1/2
1949 X.	20'56	72/1	.	.	.	.	49'94	11/16/6	.	17'63	140/0/0
XI.	20'60	72/1	2'51	7'17	1'67	9'45	49'94	11/16/6	.	18'39	151/14/0
XII.	20'60	72/1	2'51	7'17	1'67	9'31	49'94	11/16/6	.	18'50	153/0/0
1950 I.	20'60	72/1	2'51	7'17	1'67	9'03	49'94	11/16/6	2.850	18'50	153/0/0
II.	20'60	72/1	2'51	7'08	1'70	9'03	49'94	11/16/6	2.775	18'50	153/0/0
III.	20'86	72/1	2'51	7'08	1'62	9'03	49'94	11/16/6	2.700	18'50	153/0/0
IV.	21'35	72/1	2'51	7'08	1'64	9'04	49'94	11/16/6	2.675	18'91	156/11/11 1/2
V.	20'43	72/1	2'51	7'20	1'69	9'46	49'94	11/18/6	2.625	19'90	165/18/5
VI.	20'35	72/1	2'51	7'38	1'72	9'92	49'94	12/0/6	2.800	22'31	183/6/8
VII.	20'82	72/1	2'51	7'38	1'78	10'07	49'94	12/0/6	3.313	22'50	186/0/0
VIII.	21'33	72/1	2'51	7'72	1'79	10'13	49'94	12/0/6	4.000	23'11	187/15/6
IX.	21'61	72/1	2'51	7'84	1'81	10'21	51'19	12/0/6	4.300	24'50	202/0/0
X.	21'85	72/1	2'51	7'88	1'81	10'34	51'94	12/0/6	4.350	24'50	202/0/0
XI.	22'10	72/1	2'51	7'96	1'80	10'38	53'44	12/0/6	4.575	24'50	202/0/0
XII.	22'10	72/1	2'51	8'11	1'83	10'38	54'94	12/0/6	4.800	24'50	202/0/0
1951 I.	22'29	72/1	2'51	8'27	1'83	10'38	56'27	12/0/6	5.850	24'50	202/0/0
II.	22'83	77 3/4	2'51	8'29	1'83	10'38	57'94	12/2/6 1/2	6.625	24'50	202/0/0
III.	23'35	78 1/4	2'51	8'29	1'83	10'38	57'94	12/7/6	6.750	24'50	202/0/0
IV. 1)	23'35	.	2'51	.	.	.	57'94	.	6.875	24'50	210/0/0
V. 1)	22'35	.	2'51	.	.	.	57'94	.	6.875	27'50	220/0/0
1938=100 III.	.	229'8	224'1	228'4	225'9	217'6	241'4	186'8	.	250'8	440'6

1) Monatsende; vorläufige Zahlen. — 2) Monatsende; Durchschnittspreise.

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Blei		Zink		Zinn		Nickel		Aluminium		Zement	
	New York	London	New York	London	New York	London	New York	London	New York	London	New York	London
	Common Grades loco	weich einheim.	East, St. Louis loco	GOB, ausländisch, verzollt	Grad A (Straits) loco	Straits Exportpreis	Elektro-Kathoden 99% Ni	Standard	Virginia 99% Al, fob	99-99'5% Al Exportpreis	Portland- ab Werk	minid. 5 ts
	Cents je lb	£ je 2240 lbs	Cents je lb	£ je 2240 lbs	Cents je lb	£ je 2240 lbs	Cents je lb	£ je 2240 lbs	Cents je lb	£ je 2240 lbs	\$ je 110'35 kg	sh je 2240 lbs
Ø 1928	6'30	22/8 6 1/2	6'37	25/5 4 1/2	50'42	226/16/0	.	172/10/0	24'24	99/3/4	2'26	52/6 1/2
Ø 1929	6'83	24/11/9 1/2	6'83	24/18/3	45'16	204/15/0	.	174/11/8	24'00	.	.	.
Ø 1930	5'52	18/1/4	4'56	16/11/4	31'72	142/0/9	.	170/5/10	23'55	.	.	.
Ø 1931	4'25	12/18/10	3'69	12/3/10	24'50	118/10/0	.	187/17/0	22'90	.	.	.
Ø 1932	3'18	11/17/8	2'89	13/11/3	22'03	136/0/0	.	239/1/0	22'90	.	.	.
Ø 1933	3'87	11/13/0	4'03	15/13/0	39'09	193/19/5	.	234/2/6	22'90	.	.	.
Ø 1934	3'86	10/17/0	4'16	13/13/3	52'16	230/17/5	.	211/13/4	21'70	.	.	.
Ø 1935	4'07	14/4/10	4'33	14/1/8	50'39	225/14/0	.	202/10/0	20'68	.	.	.
Ø 1936	4'71	17/12/0	4'90	14/18/3	46'44	204/13/0	.	202/10/0	20'02	.	.	.
Ø 1937	6'01	23/6/5	6'53	22/5/5	54'32	242/7/0	.	182/10/0	20'42	.	.	.
Ø 1938	4'74	15/4/10	4'61	14/0/0	42'29	189/12/0	35'00	182/10/0	20'50	97/5/0	2'15	42/0
Ø 1948	18'04	.	13'31	80/0/6	99'25	548/0/11	.	.	.	.	.	.
Ø 1949	15'41	104/8/10 1/2	12'21	87/9/6 1/2	99'32	602/4/3 1/2	40'00	251/3/9	17'00	98/13/4 1/2	3'03	61/1 1/2
Ø 1950	13'29	107/18/10 1/2	13'86	119/5/2 1/2	95'57	745/16/8	44'79	359/15/6 1/2	17'70	115/0/0 3/4	3'16	62/6
1949 IX.	15'06	100/16/8 1/2	10'00	72/6/1 1/2	102'13	614/5/0	.	.	17'00	102/12/2 1/2	3'00	61/9 1/2
X.	13'48	113/4/10 1/2	9'31	83/3/1 1/2	95'73	750/0/0	.	.	17'00	115/0/0	3'00	62/6
XI.	12'53	103/11/4	9'78	86/16/4	91'09	704/14/9	40'00	321/0/0	17'00	115/0/0	3'10	62/6
XII.	12'00	98/10/0	9'76	85/10/0	78'93	605/11/8 1/2	40'00	321/0/0	17'00	115/0/0	3'10	62/6
1950 I.	12'00	98/10/0	9'75	87/0/9 1/2	76'13	600/5/6 1/2	40'00	321/0/0	17'00	115/0/0	3'10	62/6
II.	12'00	98/10/0	9'75	85/10/0	74'50	599/14/1 1/2	40'00	321/0/0	17'00	115/0/0	3'10	62/6
III.	10'96	89/18/10 1/2	9'94	86/18/1 1/2	75'79	598/8/9 1/2	40'00	321/0/0	17'00	115/0/0	3'14	62/6
IV.	10'61	86/18/11 1/2	10'66	93/1/1	76'35	590/0/0	40'00	321/0/0	17'00	115/0/0	3'14	62/6
V.	11'71	95/3/6	11'96	103/7/8	77'60	596/9/10	40'00	321/0/0	17'00	115/0/0	3'14	62/6
VI.	11'80	96/11/4	14'69	124/6/0	77'62	601/6/6	48'00	386/0/0	17'50	115/0/0	3'14	62/6
VII.	11'71	94/5/6	15'00	127/10/0	89'82	676/10/3	48'00	386/0/0	17'50	115/0/0	3'14	62/6
VIII.	12'85	104/6/4	15'00	127/10/0	102'42	784/14/10	48'00	386/0/0	17'50	115/0/0	3'14	62/6
IX.	15'77	127/2/0	17'11	142/7/4	101'50	779/14/6	48'00	386/0/0	17'85	115/0/0	3'15	62/6
X.	16'03	129/10/0	17'50	151/0/0	113'43	884/4/6	48'00	386/0/0	19'00	115/0/0	3'24	62/6
XI.	17'00	137/10/0	17'50	151/0/0	138'07	1084/1/10	48'00	386/0/0	19'00	—	3'24	62/6
XII.	17'00	137/10/0	17'50	151/0/0	143'57	1163/18/11	49'45	393/16/6 1/2	19'00	—	3'24	62/6
1951 I.	17'00	137/10/0	17'50	151/0/0	170'84	1230/2/3 1/2	50'50	406/0/0	19'00	—	3'34	69/0
II.	17'00	137/10/0	17'50	151/0/0	182'75	1470/6/6	50'50	406/0/0	19'00	—	3'34	81/1
III.	17'00	137/10/0	17'50	151/0/0	146'09	1318/5/0	50'50	406/0/0	19'00	—	3'34	83/6
IV. 1)	17'00	160/0/0	17'50	160/0/0	142'00	1177/10/0 3/4	50'50 3/4	406/0/0	19'00	—	—	91/0 1/2
V. 1)	17'00	160/0/0	17'50	160/0/0	139'00	1120/0/0 3/4	50'50	406/0/0	19'00	—	—	—
1938=100 III.	358'6	902'1	379'6	1078'6	345'4	695'3	144'3	222'5	92'7	118'3 1/2	155'3	198'8

1) Monatsende; vorläufige Zahlen. — 2) Oktober 1950. — 3) Ø Jänner bis Oktober. — 4) loco. — 5) 27. IV. — 6) 25. V. — 7) 1. V.